



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 239.

Leipzig, Freitag den 13. Oktober 1916.

83. Jahrgang.

Albert Langen, Verlag für Literatur und Kunst in München

Der diesjährige Schlager für den Weihnachtsmarkt

wird zweifellos sein

B. Wennerberg

In der Heimat, in der Heimat . . .



In der Heimat,
in der Heimat . . .

Kriegsbilder-Album
B. Wennerberg

Albert Langen, München

Kriegsbilder-Album

32 Blatt Großfolio (Papierformat 29 : 40 cm) in mehrfarbigem Druck auf feinstem Kunstdruckpapier in Ganzleinen-Originalprachtband mit Prägung in Gold und vier Farben. (Verkleinerte schwarze Wiedergabe nebenstehend)

Ladenpreis 10 Mark

Wir liefern bedingt mit 25%, bar mit 33 1/3 % und 11/10 (bedingt können wir jeder Handlung nur ein Stück liefern)

Prospekte
für das Publikum kostenfrei!

Versehen Sie sich
rechtzeitig mit Exemplaren

Jede Firma kann spielend aus dem Schaufenster mindestens eine Partie verkaufen.

(Z)



In ca. 8 Tagen erscheint das zweite Heft.

Aus dem reichen Inhalt desselben heben wir hervor:

Prof. Dr. Friedrich Lienhard: Vom neuen Lebensbegriff. **Ferd. Frhr. v. Reichenstein:** Deutschlands und Englands erstes politisches Begegnen im Zweifrontenkrieg Kaiser Heinrichs VI. **Prof. Dr. A. J. Schilling:** Kriegswucher im alten Athen. **Dr. Adolph Kohut:** Unveröffentlichte Briefe von Marie Seebach. **Curt Trützschler v. Falkenstein:** Die neue Holzschnitt-Passion von Daniel Greiner (mit 4 Bildern). Judentum und Menschentum. **Dr. A. v. Grolman:** Rainer Maria Rilke. **Lutz Christof Schüz:** Karl Schäfer. **Dr. M. R. Funk-Misoutch:** Das neue China. **Richard Voltz-Dorndorf:** Der Grundgedanke der deutschen Wehrerziehung. **Alexander v. Gleichen-Ruhwurm:** Menschenwürde. Vision. **Ernö Szép:** Ein kurzer Artikel über die Liebe. **Georg Becker:** Letzte Lese (4 Gedichte). **Karl Ernst Knott:** Der große Pflüger.
Bücherbesprechungen. **Anzeigen.**

Wir bitten die verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen, sich recht tätig dieser Zeitschrift annehmen und sich reichlich mit à cond.-Exemplaren versehen zu wollen, da infolge unserer sehr regen Propaganda eine lebhafte Nachfrage zu erwarten ist. Der Erfolg der ersten Nummer und die vielen anerkennenden Zuschriften führender Geister beweisen, daß wir mit unserm Ziele und unserm Wollen vollen Anklang gefunden haben.

Reichliche à cond.-Lieferung und günstige Rabattierung, auch der Einzelhefte, machen die Verwendung für den Sortiments-Buchhandel durchaus lohnend.

Bezugsbedingungen:

Jährlich 12 Hefte pro kpl. M. 12.— ord., M. 7.80 bar und 11/10
Einzelhefte: M. 1.— ord., M. —.65 no. und bar

Auslieferung nur in Leipzig bei Herrn Carl Fr. Fleischer.

Wir bitten höflichst, zu verlangen. Bestellkarten stehen zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Der Falken-Verlag zu Darmstadt

Schriftleitung und Geschäftsstelle:
Darmstadt, Grafenstr. 23½

Drahtanschrift: Falkenverlag
Darmstadt
Fernruf: Nummer 2646



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen; weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweitung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{2}$, S. 32 M. statt 36 M., für $\frac{1}{2}$, S. 17 M. statt 18 M. Stellengebühren werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltete Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{2}$, S. 13.50 M., $\frac{1}{2}$, S. 26 M., $\frac{1}{2}$, S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 239.

Leipzig, Freitag den 13. Oktober 1916.

83. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Verzeichnis

der im Monat September 1916 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift*):

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung in Berlin. Die Firma ist ohne die im Geschäftsbetrieb begründeten Verbindlichkeiten durch Kauf an Herrn Anton Lehmann übergegangen, der die Verlagsbuchhandlung unter unveränderter Firma in Berlin weiterführt. Die Abteilung für Herstellung und Vertrieb ist nach Bonn verlegt worden. (20. September 1916.)

G. Ernesti'sche Buchhandlung (Gustaf Schlette) in Chemnitz. Herr Alfred Richter hat die Buchhandlung aus dem Konkurs erworben, er eröffnet dieselbe neu, und wird sie in geordneter Weise weiterführen. Die Kommission verbleibt in den Händen der Firma Carl Fr. Fleischer, Leipzig. (25. September 1916.)

Selmar Hahne's Buchhandlung in Berlin. Herr Selmar Hahne hat die 1876 von ihm gegründete Handlung aus dem Konkurs des Herrn Emil Lammers durch Kauf zurückgewonnen und unter der alten Firma neu eröffnet. Komm.: Carl Fr. Fleischer. (2. September 1916.)

Leipzig, den 12. Oktober 1916.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

*) Da öfters Rundschreiben über Geschäfts-Gründungen oder -Veränderungen mit der nicht zutreffenden Bemerkung versehen sind, daß ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt sei, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von denen tatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenenfalls die betreffenden Firmen an die Einsendung zu erinnern.

Sächsisch-Thüringischer Buchhändler-Verband E. V.

In der 31. Ordentlichen Hauptversammlung am 17. September 1916 wurde der Vorstand für das nächste Verbandsjahr wie folgt gewählt:

I. Vorsitzender: Walther Jäh in Halle a. S. (in Fa. Carl Marhold, Verlagsbuchhandlung);

II. Vorsitzender: J. Eckard Müller in Halle a. S. (in Firma seines Namens);

I. Schriftführer: Ernst Hostermann in Magdeburg (in Fa. Evangelische Buchhandlung);

II. Schriftführer: Paul Wunschmann in Wittenberg (in Firma seines Namens);

Kassenvorführer: Rudolf Hopfer in Burg (in Fa. August Hopfer);

Beisitzer: Bruno Neumann in Erfurt (in Fa. Rehser'sche Buchhandlung);

Wilhelm Presting in Dessau (in Firma seines Namens).

Halle a. S., den 1. Oktober 1916.

Der Vorstand.

J. Eckard Müller, 2. Vorsitzender.

Sächsisch-Thüringischer Buchhändler-Verband E. V.

Vom Beschlusses der Hauptversammlung am 17. September 1916 ist es in der Provinz Sachsen und den anderen zum Bereich des Verbandes gehörenden Landesteilen fernerhin nicht mehr statthaft, einen Kundenkonto zu gewähren.

Halle a. S., den 1. Oktober 1916.

Der Vorstand.

J. Eckard Müller, 2. Vorsitzender.

Aus dem belgischen Buchhandel.

III.

(IL siehe Nr. 147.)

Zum 20. August. — Stillstand der Zeitungspresso. — Belgische Neuigkeiten. — Schulbücherpreise. — Die Frage der Universitäten. — Deutsche Bildungszentrale: Theater, Musik, Vorträge. — Andere literarische und künstlerische Veranstaltungen. — Deutscher Wohlfahrtsausschuß.

Seit Ablauf des letzten Brüsseler Brieses ist beinahe der ganze Sommer ins Land gegangen, ohne daß es Ihrem belgischen Berichterstatter möglich gewesen wäre, seinen Pflichten gegen das Börsenblatt nachzukommen. Berufliche Tätigkeit, die infolge weiterer Einberufungen, darunter auch derjenigen seines Mitarbeiters und Sozius, intensiver geworden ist als je, und vielseitige Kriegsfürsorgearbeit standen im Vordergrunde. Inzwischen jähzte sich zum zweiten Male der für uns Brüsseler Deutsche so denkwürdige 20. August, an dem unsere stolzen Truppen in die belgische Hauptstadt ihren Einzug hielten — zur größten Überraschung und Bestürzung der meisten Einwohner, die ihren Zeitungen vertrauend den Feind noch fern von Brüssels Mauern wählten und fest darauf gebaut hatten, daß die Waffen-gewalt der «alliés» ihn niemals so weit kommen ließe. In dieser langen Zeit — lang vor allem für diejenigen, die den Feind im Lande haben und sich dessen Anordnungen, so zweckmäßig sie auch sind, nur ungern unterwerfen — hat sich das äußere Bild des Buchhandels und Buchgewerbes nur wenig verändert. Von den hiesigen Tageszeitungen, von denen einige in Frankreich und England ein Flüchtlingsdasein fristen, hat in Brüssel selbst bis jetzt keine einzige ihr Erscheinen wieder aufgenommen, während von den vielen, in den ersten Kriegsmonaten neu herausgekommenen, der Zensur unterstehenden Blättern vier sich nunmehr ganz hier eingebürgert haben: La Belgique, die von vornherein die Führung übernommen hatte, Le Bruxellois, Echo de la

Presse und *Le Quotidien*. Für den Buchhandel viel störender und für den Stand der wissenschaftlichen Tätigkeit in Belgien kennzeichnend ist das nahezu völlige Versagen der wissenschaftlichen und Fachpresse mit Einschluß der früher so zahlreichen Publikationen der gelehrten Gesellschaften und Berufsorganisationen; die Ausnahmen kann man tatsächlich an den zehn Fingern abzählen! Es ist eine reine Ironie des Schicksals, daß sich unter diesen auch die offizielle »Bibliographie de la Belgique« (jetzt vier Nummern im Jahr, anstatt 24) befindet, um die nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ so außerordentlich unbedeutende buchhändlerische Produktion zu verzeichnen. Im Buchverlag sind innerhalb der letzten sechs Monate immerhin einige größere Bücher erschienen, wiewohl auch ihre Anzahl im Verhältnis zu der großen Zahl bedeutender Verlagshandlungen und Buchdruckereien — die Weltausstellungen von Brüssel, 1910, und Gent, 1913, legten hierfür beredtes Zeugnis ab — so gering ist, daß man auch hier nur von einer Fortdauer der seit der Okkupation gefüllten, mehr oder weniger gezwungenen Passivität sprechen kann. Die juristische Verlagshandlung *Vve. Herd. Larcier*, Brüssel, brachte ein Werk über Unfallhaftpflicht heraus: Paul Gérard, *Des accidents survenus aux personnes (Accidents de droit commun)*: *Responsabilité et réparation civiles*. (8°, 729 S. Geb. Fr. 13.—) sowie eine Neuauflage ihrer altbekannten Gesetzmömlung in einem Bande: *Codes belges et Lois usuelles*, von J. de le Court (19. Aufl. 8°, 1848 S. Lederbd. Fr. 16.—); die Etablissements E. Bruylants ließen auch in diesem Jahre das belgische Handbuch der Altien-gesellschaften erscheinen: *Recueil financier* 1916 (Fr. 4°. Lwd. Fr. 25.—) und ebenfalls eine Neuauflage ihrer gleichermassen verbreiteten einbändigen Gesetzmömlung: *Servais et Mechelinck*, *Les codes belges et lois spéciales* (8. Aufl. 8°, ca. 1600 S. Lederband. Fr. 10.—). Diese Ausgabe enthält als Supplement eine Zusammenstellung derjenigen Erlasse des Deutschen General-Gouvernements, durch welche die belgische Gesetzgebung zurzeit abgeändert wird (19 S.). Auf den Krieg bezieht sich auch eine gediegene Abhandlung des bekannten Rechtsanwalts und Abgeordneten Paul Wauwermans: *La guerre et les droits privés (Requisitions — Dommages et destructions — Assurances — Baux — Contrats d'emploi, dépôts etc. — Etat civil — Législation)* 4°. 68 S., zweisprachig. (Ed. de la Revue générale des Sociétés. Fr. 2.50.) Ein größerer, völkerrechtlicher Kommentar aus der Feder eines anderen Abgeordneten erschien in der Etappe, bei Ad. Hoste, Gent, wie überhaupt die Provinz jetzt verhältnismäßig regisser ist als die Hauptstadt: Albert Mechelynck, *La Convention de la Haye concernant les Lois et Coutumes de la guerre sur terre* (4°, 574 S., Fr. 18.—).

In Lüttich erschien im Selbstverlag von Fern. Lemaire: *Questions de régimes et salaires et d'organisation industrielle*. (8°, 125 S. Fr. 3.50.) Der Antiquar Alb. de Tavernier fils in Antwerpen verlegte ein bei J. E. Buschmann hergestelltes, reizendes Bändchen von Heiligenlegenden von dem geschäftigen Holzschnitten Emil von Heurd: *Guirlande de Saints*, mit 30 kleinen Originalholzschnitten aus dem 18. Jahrhundert, die aus den Beständen einer der berühmten flämischen Bilderbogenfabriken in Turnhout herstammen. (Auflage nur 300 Exemplare; 16°, geb. Fr. 3.50.) In Brüssel erschienen ferner: Der 2. Band einer reich illustrierten architektonischen Monographie (in der Art der Studio-Sonderhefte): *Les anciennes constructions rurales et les petites constructions des béniguiages en Belgique*, von T. Clément, J. Ghobert, C. Huart (4°, Kommiss.-Verlag von H. Lamertin. Fr. 20.—). Band 1 dieses durch die Vorarbeiten für den Wiederaufbau zerstörter Ortschaften aktuell gewordenen Werkes erschien 1914 in halbem Umfang. (Preis Fr. 10.—) Das 3. Sonderheft »Le Home« (die Zeitschrift selbst erschien während des Krieges nicht): *Le relévement de nos cités industrielles* (4°, 28 S., mit vielen Illustrationen, Plänen usw. Fr. 1.—). Ed. Simmel, *Comment l'homme forma son Dieu*, eine volkstümliche Darstellung der Entstehung der Religionen. (Illustr. II. 8°, 99 S., Imprimerie coopérative Lucifer, Fr. 1.25). Die mehrfach erwähnte, von einem Deutsch-Osterreicher (A. Norz) übernommene belgische Wochenschrift »L'Information« hat ihre rege politische Tätigkeit durch Herausgabe einer weiteren Anzahl deutschfreundlich geschriebener Broschüren

fortgesetzt, größtenteils Übersetzungen aus anderen Sprachen: Fullerton, G. St., *La vérité sur la nation allemande* (II. 8°, 148 S. Fr. 1.—); Bruce-Glasier, J., *Le militarisme anglais* (8°, 47 S. Fr. 1.—); O. Dax, *Opinions d'un général belge en activité sur l'intervention de la Belgique dans la guerre mondiale* (8°, 56 S., Fr. 1.—) enthält den hauptsächlichen Bestand der unter obigem Pseudonym (= audax) im Jahre 1911 veröffentlichten Alarm-schrift »Situation de la Belgique en prévision d'un conflit franco-german», die damals nicht nur nicht beachtet wurde, sondern sogar bald nach dem Erscheinen aus dem Buchhandel verschwand. — Emile Hungens (Gent): *Les Péchés capitaux de la Belgique*. (8°, 72 S. Fr. —.80.)

* * *

Ebenso groß wie die gesamte belgische Produktion dürfte die Anzahl der allein in Deutschland über Belgien erschienenen Bücher und Broschüren sein. Da sie in regelmäßigen halbjährlichen bibliographischen Übersichten zusammengefaßt hier besonders mitgeteilt werden, können wir jetzt darüber hinweggehen, doch erscheint es angebracht, von dem Erscheinen einer ausschließlich Belgien gewidmeten neuen Zeitschrift »Der Belfried« schon jetzt Kenntnis zu geben, mit der der Insel-Verlag den Buchhandel um eine originelle, zeitgemäße Schöpfung bereichert hat. Das erste Heft (Juli) enthält Beiträge von den Professoren Hampe und Waentig, dem bayrischen Abgeordneten Dirr, dem Dichter Rudolf Alexander Schröder, Aug. Grisebach und eine Reihe von 7 Bildtafeln mit flandrischen Rathausfassaden, deren flämische Benennung Belfried (französ. beffroi) wie bereits früheren belgischen Zeitschriften so auch dieser deutschen Monatsschrift den Namen gegeben hat. Die Zeitschrift, die sich besonders der flämischen Seite des belgischen Problems anzunehmen scheint und als Organ der deutschen »Volkswirtschaftlichen Gesellschaft in Belgien« in Zukunft auch nationalökonomisch-soziale Fragen behandeln wird, ist typographisch vorzüglich ausgestattet und berechtigt bei ihrem billigen Preise (1 M für das Heft, 10 M im Abonnement) zu den schönsten Hoffnungen.

* * *

Der »Cercle belge de la Librairie« verhandte in diesen Tagen ein Rundschreiben, durch das er von der Erhöhung sämtlicher Schulbücherpreise um 10% Mitteilung mache. Dagegen sollen die von einigen Verlagshandlungen, darunter der größten hiesigen Firma, gestrichenen Freieremplare den eigentlichen Sortimentsbuchhandlungen wieder bewilligt werden, während ihre Streichung gegenüber den Papierhändlern und anderen Buchhändlern aufrecht erhalten werden soll. — Das ist die einzige Äußerung unseres belgischen Buchhändlervereins seit fünfviertel Jahren, auch ein Zeichen des noch immer andauernden Stillstandes der buchgewerblichen Tätigkeit. Am 21. August ist der seit dem Kriege unterbrochene Postpaletverkehr mit Deutschland wieder aufgenommen worden; das wird auch den buchhändlerischen Verkehr zwischen den beiden Ländern sichtlich beleben und einen schnelleren Bezug deutscher Bücher ermöglichen; hoffentlich lassen sich die zurzeit noch sehr störend wirkenden Ausfuhrbestimmungen von Belgien nach Deutschland (Zensur und Ausfuhrerlaubnis) auf ein Mindestmaß an Zeitverlust zurückführen, damit der Buchhandel vollen Nutzen aus dieser Verkehrserleichterung ziehen in der Lage ist.

* * *

Da die eigentlichen buchhändlerischen Nachrichten trotz der langen Berichtspause immer noch so knapp geblieben sind, sei es mir gestattet, auch diesmal wieder von dem geistigen Leben in Belgien zu berichten. Nachdem die Umwandlung der Genter Hochschule in eine flämische Universität von dem Generalgouverneur beschlossen und deren Eröffnung unter dem Rektorat des Professors der Psychologie Hoffmann für das kommende Wintersemester in Aussicht genommen worden ist, mehren sich in den Zeitungen die Stimmen für die Wiedereröffnung der übrigen Landes-Universitäten Brüssel, Löwen und Lüttich, um der gezwungenen Untätigkeit und der dadurch vielfach hervorgerufenen Verirrtunglosung der studierenden Jugend ein Ende zu machen.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verhürt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Bevorzugung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Fritz Amberger vorm. David Bürli in Zürich.

Bürli: Kursbuch. Reisebegleiter f. d. Schweiz. (Guide des voyageurs en Suisse.) Zsgest. nach d. offiziellen Bekanntmachgn. Wintersaison 1916/17. 61. Jg. Nr. 146. (318 S. m. 1 Karte.) 16°. 1. —

Art. Institut Orell Füssli in Zürich.

- Schmid, C. A., Dr., et A. Wild: L'assistance légale et volontaire organisée en Suisse. Publié par la commission permanente des institutions suisses d'assistance publique et privée. Trad. de l'allemand par John Jaques et Paul Monnerat. 2 tomes. gr. 8°. '16.
1. Schmid, C. A., Dr.: L'assistance légale des indigents en Suisse. Les systèmes d'assistance de la confédération, des cantons et des grandes villes suisses. Avec une table analytique. Trad. par John Jaques. (X, 376 S.) 8°. —
 2. Wild, A.: L'assistance volontaire organisée en Suisse. Avec un répertoire alphabétique. Trad. par Paul Monnerat. (VIII, 301 S.) 6. —

Otto Wilhelm Barth, Verlag, in Leipzig.

Geheimnis, Das, d. Liebe. Aufklärungsbriebe üb. d. wichtigsten Leidensfragen. (Von Ottolie Barth.) (8 S.) gr. 8°. '16. — 30

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Vaterland, Mein. Deutsche Jugendbücher z. Pflege d. Vaterlands- liebe. Hrsg.: Dr. Gottlob Mayer. 29. u. 30. Bd. II. 8°. Pappbd. je —. 60

Hörwig, Franz: Drei gute Kameraden. Erzählg. aus Preußens ersten Tagen. (117 S.) o. J. [16]. (29. u. 30. Bd.)

Wilhelm Borngräber Verlag in Berlin.

Linde, S., Dr.: Der vermeintl. Opfer Tod Jesu im Lichte d. Evangelien, nebst Beiträgen zu der d. Weltfrieden fördernden Zukunftskirche. (128 S.) 8°. '16. 2. —

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Herrich, A.: (Neueste) Karte d. Weltkrieges. Massstab d. Hauptkarte 1:4,000,000. [Neue Ausg.] 80×110 cm. Farbendr. o. J. [16]. 1. —

H. A. Ludwig Degener in Leipzig.

Forst-Battaglia, Otto: Vom Herrenstande. Rechts- u. ständegeschichtl. Untersuchgn. als Ergänzung zu d. genealog. Tabellen z. Geschichte d. Mittelalters. 1. Heft. (XVII, 101 S.) gr. 8°. '16. 5. —

Carl Dunder in Berlin.

Dominik, Hans: klar d. Gesetz. Roman. (353 S.) 8°. o. J. [16]. 3. —

Lichtenstein, Edm.: Gedanken u. Gedichte. Verse. (112 S.) 8°. o. J. [16]. 2. —

Dunder & Humblot in München.

Boos, Roman, Dr.: Der Gesamtarbeitsvertrag nach schweizer. Recht (Obl. R. Art. 322 u. 323). Deutsche Geistesformen deutschen Arbeitslebens. (IX, 329 S.) gr. 8°. '16. 10. —

Schriften d. sozialwissenschaftlichen akadem. Vereins in Czernowitz. 1. u. 3. Heft. gr. 8°.

Ehrlich, Eugen, Prof. Dr.: Die Aufgaben d. Sozialpolitik im österreich. Osten (Juden- u. Bauernfrage). 4. Aufl. (18 S.) '16. (1. Heft.) 1. 50

Hartmann, Ludo M., Priv.-Doz. Dr.: Christentum u. Sozialismus. 3. durch e. Nachwort erweit. Aufl. (34 S.) '16. (3. Heft.) 1. —

Sinzheimer, Hugo: Ein Arbeitstarifgesetz. Die Idee d. sozialen Selbstbestimmig. im Recht. (X, 270 S.) gr. 8°. '16. 8. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

J. Engelhorns Nachf. in Stuttgart.

Hößner, Johs.: Du Heimatflur! Roman. (1.—5. Aufl.) (211 S.) 8°. o. J. [16]. 3. 50; Pbwd. 4. 50

Voh, Rich.: Brutus, auch du! Roman in 3 Tln. (1.—5. Aufl.) (XI, 394 S.) 8°. o. J. [16]. 5. —; Pbwd. 6. —

G. Fischer, Verlag in Berlin.

Fischer's Bibliothek zeitgenöss. Romane. 7. Reihe. [8. Bd.] II. 8°. Meuter, Gabriele: Der Amerikaner. Roman. (160 S.) o. J. [16]. (8. Bd.) Pappbd. 1. —; Pbwd. 1. 25

Ludwig, Emil: Der Kampf auf dem Balkan. Berichte aus d. Türkei, Serbien u. Griechenland 1915/16. (1.—3. Aufl.) (323 S.) 8°. '16. 3. 50; geb. 4. 50

Molnár, Franz: Kriegsfahrten e. Ungarn. Deutsch v. Ernst Göth. (1.—3. Aufl.) (189 S.) 8°. '16. 2. 50; geb. 3. 50

Geo Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Moser's, Paul, Notizkalender u. Tagebuch f. d. J. 1917. 41. Jg. Schmalfolio-Ausg. (Mit 1/4 S. pro Tag.) Ausg. D. (IV S., Schreibkalender u. 36 S.) 34×12,5 cm. Hlwbd. 2. 50

— Dasselbe als Schreibunterlage 1917. 41. Jg. (Schreibkalender m. Löschpap. durchschossen u. 56 Sp. m. Wandkalender u. Linienblatt.) 33,5×24 cm.

In Leinw.-Mappe m. grünem Tuchpap. überzogen od. in schwarzer Wachstuchmappe 2. —; in chines. Ldr.-Mappe 3. —; Einlage allein 2. 50

Dr. Wilh. Grunow in Leipzig.

Kohne, Gustav: Erhart Rutenberg. Roman. 2. u. 3. Aufl. (450 S.) 8°. '16. 5. 50; Pbwd. 7. —

Hedners Verlag in Wolfenbüttel.

Gäster, B., Schuldir. Dr.: Blämisches Lesebuch f. Deutsche. Mit Zusammenstellg. d. wichtigsten Regeln üb. Aussprache, Schreibg. u. Sprachlehre, sowie e. Wörterverzeichnis. (136 S.) II. 8°. '16. 1. 60

Rochus, Josef, Stenogr.-Lehr.: Kleine Bilder aus großer Zeit. 4. Bd. (48 S. in stenograph. Schrift.) II. 8°. '16. n.n. —. 75

A. Helmich's Buchhandlung in Bielefeld.

Abhandlungen, Pädagogische. 129. Heft. 8°.

Flamer, C. S., Rekt.: Vom Kampf um d. nationale Einheitschule. Eine orientier. Darstellg. nach Broschuren, Vereins- u. Zeitungsberichten. (31 S.) o. J. [16]. (129. Heft.) —. 40

Helwing'sche Verlagsbuchhandlung in Hannover.

Jünger, H., Justizr. Dr.: Die Kriegsgesetze. Zusammenstellg. d. sämtl. aus Veranlassg. d. Krieges seit Beginn desselben bis 1. VII. 1916 f. d. Deutsche Reich in d. Reichsgesetzbuch u. in d. Centralblatt f. d. Deutsche Reich, f. Preußen in d. Gesetzesammlg. u. in d. Ministerialblättern f. innere Verwaltung. — Handel u. Gewerbe, Landwirtschaft, Domänen u. Forsten, geistl. u. Unterrichtsangelegenheiten, Gesetzgeb. u. Rechtspflege veröffentlichten Erlasse u. Abdr. derselben, insoweit als dieselben f. d. Gerichte, Verwaltungsbehörden, Grundbesitz, Banken u. Kaufm. Verkehr od. sonst v. allgemeinerer Bedeutg. sind, m. Sachregister. (Umschl.: Nachschlage- u. Handbuch unt. bes. Rücksicht auf d. Gerichte, Verwaltungsbehörden, Grundbesitz, Banken u. Kaufm. Verkehr. Vollst. v. Beginn d. Krieges bis 1. VII. 1916.) 2. Aufl. (XXXVI, 934 S.) gr. 8°. o. J. [16]. 9. 50; geb. 11. —

Heise & Becker Verlag in Leipzig.

Heise & Becker's Sprachenwert. II. 8°.

Brönnle, Paul, Dragan Dr.: Türkischer Sprachführer. Eine Sammlg. v. Gesprächen, nebst kurzer Grammatik, alphabet. u. systemat. Wörterverzeichnissen u. e. Abb.: Militär u. Marine. (1.—5. Aufl.) (VIII, 152 S. m. 2 [1 farb.] Karten.) '16. Pbwd. 1. 25

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Deutschrit üb. wirtschaftliche Maßnahmen aus Anlaß d. Krieges. (Reichstag. 13. Legislatur-Periode. II. Session 1914/16. Nr. 26.) 9. Nachtrag. (Nr. 403.) (XV, 268 S.) 30,5×22 cm. o. J. [16]. b 3. 60

Geleg üb. d. Feststellg. v. Kriegsschäden im Reichsgebiete vom 3. VII. 1916. (RGBl. S. 675.) nebst Ausführungsbestimmgn. d. Bundesrats vom 28. IX. 1916. (13 S.) Ver. 8°. '16. b —. 80

S. Hirzel in Leipzig.

Planck, Max, Prof. Dr.: Einführung in d. allgemeine Mechanik. Zum Gebrauch bei Vorträgen, sowie z. Selbstunterricht. Mit 43 Fig. (V, 218 S.) gr. 8°. '16. 7.—; geb. 8.—

Huber & Co. in Frauensfeld.

Geselle, Der fahrende. Ein Ratgeber f. Wanderfahrten u. Führerbüchlein d. Wandervogel. Schweiz. Bund f. abstinente Jugendwandergrn. 2. Aufl. (94 S. m. Fig.) 16°. '16. 1.—
Wyss, Joh. J., [Prof. Dr.]: Vittoria Colonna. Leben / Wirken / Werke. Eine Monographie m. 10 Abb. (VII, 275 S.) gr. 8°. '16. 12.—

Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Amsdorf, Fr., Fachlehr.: Lohnende Beschäftigk. f. Kriegsbeschädigte aus d. Metallgewerbe. Ein Handbuch z. Berufsberatg. f. Versiegte u. Arbeitgeber, Werkmeister, Betriebs-Ingenieure, Ärzte, Lazarette, Arbeitsnachweise u. Fürsorgestellen. (70 S.) 8°. '16. — 75

Max Zopp, Verlag in Berlin.

Zopp's Doppel-Atlas z. Selbstunterricht. Ein Hilfsatlas u. Übungsbuch f. Schüler u. Erwachsene, d. sich d. erdkundl. Merkstoff schnell u. sicher einprägen wollen. 2 Teile. 9. Aufl. (Je 172 S.) 16°. o. J. ['16]. 2. 50
1. Deutschland u. seine Kolonien. Teil: 2 Eisenbahnarten.
2. Die europäischen Staaten u. d. Erdteile.

W. Junk in Berlin.

Catalogus, Coleopterorum, auspiciis et auxilio W[ilh]. Junk ed. a Sigmund Schenkling. Pars 68. Lex.-8°.

Weise, J.: Chrysomelidae: 12. Chrysomelinæ. (255 S.) '16. (Pars 68.) 25. 50; Subskr.-Pr. n.n. 17.—

Katholisches Verlags-Institut in München, Waltherstr. 22.

Maier, Johs.: Volks- u. Handbuch d. giftsfreien Naturheilmethode. 3. Erhaltg. v. Gesundheit u. Leben bis ins hohe Alter. (Umschl.: Weg d. Glück od.: Die Kunst d. Leben z. verlängern.) Mit Beiträgen verf. u. zuges. 3. Aufl. (IV, 382 S.) 8°. '16. 2. 50

Ernst Reiß's Nachf (August Scherl) G. m. b. H. in Leipzig.

Gartenlaube-Kalender 1917. 32. Jg. (256 u. 33 S. m. Abb. u. 4 Farbindr.) 8°. Lwbd. 1.—

Ernst Kuhn in Biel.

Friede, Volksrecht, Völkerrecht! Ansprachen, Gesänge u. Beschlüsse d. Versammlg. im Münster zu Bern, veranstaltet z. Feier d. Jahrestages d. ersten Haager Friedenskonferenz 1899, am 18. V. 1916. Im Auftrage d. Ortsgruppe Bern d. schweizer. Friedensvereins veröffentlicht. (IV, 20 S.) H. 8°. o. J. ['16]. p.—. 20

Gand, Hams in der: Vieilles chansons populaires et militaires de la Suisse romande et italienne. Recueillies et publiées pour nos soldats. (48 S.) kl. 8°. o. J. ['16]. 1.—
— Das Schweizerfähnli. Ernst u. heitere Kriegs-, Soldaten- u. Volkslieder d. Schweizer aus d. 16., 17., 18. u. 19. Jh. 10.—20. Lauf. (46 S. m. 6 Abb.) H. 8°. o. J. ['16]. 1.—
— Dasselbe. Ernst u. heitere Kriegs-, Soldaten- u. Volkslieder d. Schweizer. 2. Bdch. Lieder aus d. 18./19. Jh. bis auf unsere Zeit. Mit zwei farb. Lithogr. u. e. Federzeichn. v. Kub. 6.—8. Lauf. (40 S.) H. 8°. o. J. ['16]. 1.—

Kiproff, Alxdr., gewesener Abg. Sobranje-Sekr.: La vérité sur la Bulgarie. Exposé des relations bulgaro-serbes et des motifs qui ont engagé la Bulgarie à prendre part à la guerre européenne. 3. éd. (38 S.) 8°. o. J. ['16]. — 60

— Die Wahrheit üb. Bulgarien. Eine Darlegg. d. bulgarisch-serb. Beziehgn. u. d. Grund Bulgariens an d. europäischen Krieg teilzunehmen. 2. Aufl. (38 S.) 8°. o. J. ['16]. — 60

Kochbuch, Ralliger. 4. Aufl. Neu bearb. u. hrsg. v. d. Haushaltungsschule im Schloß Ralligen am Thunersee. (III, 255 S. m. 1 Taf.) o. J. ['16]. Lwbd. 3. 50

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung in Berlin-Schöneberg.

Langenscheidtsche Bibliothek sämtl. griech. u. röm. Klassiker in neuem deutschen Musterübersetzn. (34. Bd. 2. Lfg. u. 102. Bd. 1. Lfg.) H. 8°. Je —. 35

Isofates' Werke. 2. Panathenaikos. Deutsc. v. Prof. Dr. Th[er]e. Kl. 8°. 2. Lfg. Einleit. u. § 1 bis 147. 3. Aufl. Beifert v. Prof. Dr.

Otto Güthling. (VI, u. S. 1—32.) o. J. ['16]. (34. Bd. 2. Lfg.)

Vlinius Cœcilius Secundus, Des C. Briefe. 1. Übers. v. Prof. Drs. Ernst Glüsmann u. Wilh. Binder. 1. Lfg.: Buch 1 u. 2.

Brief 1—3. 3. Aufl. (VIII u. S. 1—48.) o. J. ['16]. (192. Bd. 1. Lfg.)

Mäßigkeits-Verlag des Deutschen Vereins gegen den Missbrauch geistiger Getränke in Berlin.

Laquer, B., San.-R. Dr.: Gotenburger System u. Brauntweinfarbe. (16 S.) 8°. '16. — 25

Mignon-Verlag in Dresden.

Prinzess-Romane. 1. Bd. 16°.
Samarow, Gregor: Zwei trügerische Herzen. Roman. (96 S.) —. 15

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Meereskunde. Sammlg. volkstüm. Vorträge z. Verständnis d. nationalen Bedeutg. v. Meer u. Seewesen. (111. u. 112. Heft.) 10. Jg. 3. u. 4. Heft. 8°. Je —. 50; f. d. Jg. v. 12 Heften 5.—
Lwbd. 6.—

Hennig, Rich., Dr.: Die drahtlose Telegraphie im überseesischen Nachrichtenverkehr während d. Krieges. (40 S. m. 5 Abb.) '16. (112. Heft. 10. Jg. 4. Heft.)

Vogel, Walther, Priv.-Doz. Dr.: Deutschlands Zurückdrängg. v. d. See. (35 S. m. 2 Abb.) '16. (111. Heft. 10. Jg. 3. Heft.)

Ostlandverlag G. m. b. H. in Charlottenburg.

Broedrich-Kurmahlen, Silvio: Das neue Ostland. 21.—40. Taur. (55 S.) 8°. '16. —. 60

Albert Rathke in Magdeburg.

Rathke's, Albert, »Bibliothek f. Zucker-Interessenten«. 1. Bd. gr. 8°.
1. Rathke's Adressbuch d. Zuckerindustrie Deutschlands u. d. Auslandes. 33. Jg. Betriebsj.: 1916/1917. Anh.: Verzeichnis d. Melassefutterfabriken u. der Melassefuttergrosshandlungen. (XXIII, 391 S.) ('16.) Lwbd. 6.—

Georg Reimer in Berlin.

Abhandlungen d. kgl. preuss. Akademie d. Wissenschaften. Philosophisch-histor. Klasse. Jg. 1915, Nr. 7 u. 8 u. Jg. 1916, Nr. 1 u. 2. Lex.-8°. In Komm.

Diels, H.: Philodemus üb. d. Götter. 1. Buch. Griech. Text u. Erläut. (104 S.) '16. (Jg. 1915, Nr. 7.) 4. 50

Goldziher, Ignaz: Stellung d. alten islam. Orthodoxie zu d. antiken Wissenschaften. (46 S.) '16. (Jg. 1915, Nr. 8.) 2.—

Harnack, Adolf v.: Porphyrius, »Gegen die Christen«, 15 Bücher Zeugnisse, Fragmente u. Referate. (115 S.) '16. (Jg. 1916, Nr. 1.) 5. 50

Seler, Eduard: Die Quetzalcoatl-Fassaden yukatek. Bauten. Mit 12 Taf. (85 S. m. 61 Abb.) '16. (Jg. 1916, Nr. 2.) 9. 50

Schulze, F. E.: Die Erhebgn. auf d. Lippen- u. Wangenschleimhaut d. Säugetiere. III. Marsupalia. (S. 43—65 m. 6 Fig.) Lex.-8°.
o. J. ['16]. In Komm.

S.-A. a. d. Sitzungsberichten d. kgl. preuss. Akademie d. Wissenschaften 1916.

Carl Reißner in Dresden.

Reina, Else: Die Reise nach Meran. Roman. (Umschl.: Ein Kurstadtroman.) (265 S.) 8°. '17. 3. 50; geb. 4. 50

Tyrol, Marie: Der Franzosensee. Ein ostpreuß. Volksroman aus d. J. 1807. (325 S.) 8°. '16. 4.—; geb. 5.—

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung Rudolf Schwarz in Oldenburg.

Schüssler, Dr.: Das Heilserum u. d. Diphtheritis-Behandlg. Begründet. 2. Aufl. (15 S.) 8°. o. J. ['16]. —. 30

J. Schweizer Verlag in München.

Andrássy, Graf Julius: Interessen-Solidarität d. Deutschtums u. Ungartums. (Vortrag, geh. zu München am 16. V. 1916 im Auditorium maximum d. Universität.) (33 S.) gr. 8°. '16. 1. 20

Pidel, Karl, Amisanw. Dr.: Die Staatsaufsicht üb. d. Selbstverwaltungsverbände d. Weizen in Deutsch-Südwest- u. Deutsch-Ostafrika vor d. Weltkriege. (87 S.) gr. 8°. '16. 2. 80

Rosenthal, Alfred, Rechtsanw. Dr.: Die Unterlassungsklage. Eine Übersicht f. d. Praktiker. (XI, 76 S.) Ver.-8°. '16. 2. 40

W. Spemann in Stuttgart.

Spemann's Kunst-Kalender 1917.) (Abreisskalender.) (II, 365 Bl. m. Abb.) gr. 8°. 2.—

Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt vorm. Schulz & Comp. in Straßburg (Elis.).

ABC-Taschen-Fahrplan f. Elsass-Lothringen, Baden u. Luxemburg, m. d. angrenz. Bahnlinien d. Pfalz, v. Rheinpreussen u. Frankreich, sowie m. d. Anschlüssen nach d. Schweiz u. Württemberg. Gültig vom 1. X. 1916 ab. (79 u. 8 S. m. 1 eingedr. Kartenskizze.) kl. 8°. —. 25

Kursbuch f. Elsass-Lothringen, Luxemburg, Baden, Rheinpfalz u. d. Schweiz. Bearb. v. d. Eisenb.-Sekretären Laubscher u. Lange im Betriebsbüro d. kais. Generaldirektion. 45. Jg. Nr. 90. Winter 1916/17. Gültig vom 1. X. 1916 ab. (XXXIV, 232 S. m. 1 Karte.) kl. 8°. —. 60

Otto Thiele in Halle (Saale).

Scheerbarth, Rud., Gerichtsassess. Synd.: Die Bundesratsverordnungen üb. d. Verlehr m. Brotgetreide, Gerste, Hafer u. Hülsenfrüchten aus d. Ernte 1916. Erläut. (II, 100 S.) gr. 8°. '16. —. 75

Thiele's Fahrplanbuch f. Mitteldeutschland m. d. wichtigsten Anschlüssen u. e. Eisenbahnkarte. Nach amt. Quellen bearb. Winter 1916/17. 23. Jg. 44. Ausg. (48 u. 164 S.) kl. 8°. —. 25

Georg Thieme in Leipzig.

Reichs-Medizinal-Kalender f. Deutschland auf d. J. 1917. Begr. v. Dr. Paul Börner. Hrsg. v. Geh. San.-R. Prof. Dr. J. Schwalbe. 38. Jg. (1. Th.) Taschenbuch. Hierzu 2 (brosch.) Beihefte. (X, VI, 360, 48, 144 u. 228 S. m. Abb., 2 Taf. u. Schreibkalender.) kl. 8°.

Ausg. A. Normal-Kalender. Kalendertafel in 4 brosch. Heften z. Einhängen, Text geb. in Ldr. 3. 50; Ausg. B. Normal-Kalender. Geb. 3. 50; Ausg. C in 5 brosch. Abtlgn. z. Einhängen in Etui 5. 50; Ausg. D in 5 brosch. Abtlgn. z. Einhängen in Etui m. Instrumententasche 6. —; Ausg. E. in 5 brosch. Abtlgn. 2. 70

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Geschichte, Illustrierte, d. Weltkrieges 1914/16. Mit Beiträgen v. Gen.-Leutn. j. D. Baron v. Ardenne 658 Abb. im Text, 25. d. Th. doppelseit., mehrfarb. Kunstteil, 42 Karten u. Pläne im Text, sowie e. Kriegskalender, d. Ereignisse im 1. Halbj. 1916 enth. 4. Bd. (IV, 492 u. 4 S.) 32,5×24 cm. o. J. [16]. Lwbd. 10. —

Schaezler, Eberh.: Elektrotechnisches Experimentierbuch. Eine Anleitung, d. Ausführg. elektrotechn. Experimente unt. Verwendg. einfacher, meist selbst herzustell. Hilfsmittel. Mit 250 Abb. 25. neu bearb. Aufl. (IV, 325 S.) 8°. o. J. [16]. Lwbd. 4. 60

Taschenbücher, Illustrierte, f. d. Jugend. Hrsg. v. d. Red. d. Guten Kameraden. (4. u. 17. Bd.) II. 8°. Papppbd. je 1. 25

Brendike, Hans, Dr.: Der Münzenjäger. 10. u. 11. neu durchges. Aufl. Mit 70 Abb. (124 S.) o. J. [16]. (Nr. 17.)

Schaezler, Eberh.: Der junge Elektrotechniker. 53. Tauf. Mit 172 Abb. (144 S.) o. J. [16]. (Nr. 4.)

Franz Wahnen in Berlin.

Stier-Somlo, Gris, Prof. Dr.: Gesetz üb. e. Warenumsatzstempel vom 26. VI. 1916 u. Frachturkundenstempelgesetz vom 17. VI. 1916 m. d. Ausführungsbestimmn. d. Bundesrats vom 13. VII. u. 8. IX. 1916 nebst e. Abdr. d. Gesetzes betr. e. m. d. Post- u. Telegraphen-gebühren zu erheb. außerordentl. Reichsabgabe vom 21. VI. 1916 sowie der Ausführungsbekanntmachn. vom 12. VII. 1916 u. d. Gesetzes üb. Erhöhung d. Tabakabgaben vom 12. VI. 1916 m. d. Gesetzesmaterialien. Erläut. (247 S.) II. 8°. '16. Lwbd. 3. —

Zweigert, Erich, Landricht.: Die Bundesratsverordnung, üb. d. Geltendmachg. v. Hypotheken, Grundschulden u. Rentenschulden vom 8. VI. 1916 nebst d. Verordnungen üb. Einigungsämter, üb. d. Zwangsverwaltung, v. Grundstücken u. üb. d. dingl. Rang öffentl. Lasten. Erläut. (Einbd.: Hypothekenordnung) (V, 107 S.) II. 8°. '16. Lwbd. 1. 80

Verein f. Verbreitung guter Schriften in Basel.

Verein f. Verbreitung guter Schriften. Basel. Nr. 111. 8°.

Dödermann, Franz: Hartes Holz. Erzählg. aus d. Bergen d. Urals. (126 S.) '16. (Nr. 111.) b. —. 30

Vereinsbuchhandlung in Calw.

Erläuterungen z. Alten Testament. Hrsg. vom Calwer Verlagsverein. 6. u. 7. Th. gr. 8°.

Prof. Dr. Prof. D.: Die kleinen prophet. Schriften nach d. Exil. (124 S.) '16. 16. Th. 2. —; Lwbd. 2. 75

Weissmann, O.: Missionshaus-Lehr.: Der Prophet Jesekiel. (187 S.) '16. (7. Th.) 2. 40; Lwbd. 3. 20

Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in München-Gladbach.

Staatsbürger-Bibliothek. 72. Heft. 8°.

Wagner, Clemens, Dr.: Persien. (52 S.) '16. (72. Heft.) —. 45

Otto Wessel in Lübeck.

Hansa-Romane. 124. Bd. II. 8°.

Reese, Wilh.: Schnöden Mammons willen. Orig.-Roman. (Schaffelhofer, vanns R.: Miramare. — Wie sich zwei Herzen fanden. Stige.) (71 S.) o. J. [16]. (124. Bd.) —. 15

Franz Winter in Leipzig.

Liederbuch, Vaterländisches. Alte u. neue Weisen. 6. Aufl. (64 S.) 16°. o. J. [16]. —. 15

Fortsetzungen
von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Deutsches Druck- u. Verlagshaus G. m. b. H. in Berlin.

Schiff, Das. Zentralblatt f. d. gesamten Interessen d. deutschen Schiffahrt. Begr. v. Dr. A. v. Studniq. Ned.: Mich. Huth. 37. Jg. 1916. Nr. 1905. (8 u. IV S.) 36×25,5 cm. Viertelj. b. n.n. 3. —; Einzel-Nr. n.n. —. 30

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Friedrich Ernst Fehsenfeld in Freiburg i. Br.

Mennania. Zeitschrift f. alemann. u. fränk. Geschichte, Volkskunde, Kunst u. Sprache. Begr. im J. 1873 von † Anton Virlinger. Fortges. im J. 1892 v. Frdr. Pfaff. 44. Bd. 3 Hefte. (1. Hest. 63 S.) gr. 8°. '16. b. 6. —

Gesellschaft f. christl. Kunst G. m. b. H. in München.

Kunst, Die christliche. Monatsschrift f. alle Gebiete d. christl. Kunst, d. Kunswissenschaft sowie f. d. gesamte Kunstleben. In Verbindg. m. d. deutschen Gesellschaft f. christl. Kunst hrsg. v. d. Gesellschaft f. christl. Kunst, G. m. b. H., München. Red.: S. Staudhamer. 13. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 12 Hefte. (1. Heft. 28 u. 4 S. m. Abb. u. 1 farb. Taf.) Lex. 8°. Viertelj. b 3. 50; Einzelheft 1. 40

Pionier, Der. Monatsblätter f. christl. Kunst, prakt. Kunstfragen u. kirchl. Kunsthantwerk. Red.: S. Staudhamer. 9. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 12 Hefte. (1. Heft. 8 S. m. Abb.) Lex. 8°. Postfrei b 3. 60; geb. b 6. —; Einzelheft —. 40

Franz Goerlich, Verlagsbuchh. in Breslau.

Schulzeitung, Katholische, f. Norddeutschland. Mit vier monatl. Beil.: »Rundschau auf d. Gebiete d. Jugend-, Volks- u. Geschenkliteratur«, »Rechtskunde üb. Schul- u. Lehrerverhältnisse«, »Pädagog. Bücherei u. »Die Fortbildungsschule«. Schriftleitg.: Franz Goerlich. 33. Jg. 1916. Nr. 40. (10 u. 2 S.) 31×23 cm. Viertelj. b 2. —; Einzel-Nr. b —. 25

Carl Grüninger in Stuttgart.

Musik-Zeitung, Neue. Schriftleiter: Prof. Dr. Wilib. Nagel. 38. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 24 Hefte. (1. Heft. 16 S. m. Abb. u. Musikbeil. 4 S.) 32×23,5 cm. Viertelj. b 2. —; Einzelheft —. 50

A. Helmich's Buchhandlung in Bielefeld.

Lehrer-Zeitung f. Westfalen, d. Rheinprovinz, Hannover, Braunschweig, Waldeck-Pyrmont u. d. Niederrheinische. Beil.: Eiserne Blätter, Wanderers Freund, Plattdeitsch Sonntagsblatt u. Literar. Neigkeiten. Red.: Hugo Anders. 33. Jg. 1916. Nr. 40. (8 S.) 31,5×22,5 cm. Viertelj. b 1. 50

Herdersche Verlagsbuchhandlung in Freiburg i. B.

Grimmen d. Zeit. Kathol. Monatsschrift f. d. Geistesleben d. Gegenwart. Hrsg. u. Schriftleiter: Herm. Müdermann, S. J. Mitglieder der Schriftleitung: J. Kreitmair, S. J. . . . 47. Jg. 92 u. 93. Bd. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 12 Hefte. (92. Bd. 1. Heft. 120 S.) gr. 8°. Halbj. b 8. —; Einzelheft 1. 50

August Hirszwald in Berlin.

Wochenschrift, Berliner klinische. Red.: Geh. Med.-R. Prof. Dr. C. Posner u. Prof. Dr. Hans Kohn. 53. Jg. 1916. Nr. 41. (28 S. m. Abb.) 32,5×25 cm. Viertelj. 6. —

Hoffmann & Campe in Berlin-Schöneberg.

Böttcher-Zeitung, Allgemeine. Verantwortlich: Max Lande. 15. Jg. 1916. Nr. 41. (4 S.) 48×33 cm. Viertelj. b 1. —; Einzel-Nr. —. 10

Huber & Co., Verlagskonto, in Frauensfeld.

Idiotikon, Schweizerisches. Wörterbuch d. schweizer-deutschen Sprache. Gesammelt auf Veranstaltg. d. Antiquar. Gesellschaft in Zürich unt. Beihilfe aus allen Kreisen d. Schweizervolkes. Hrsg. m. Unterstützg. d. Bundes u. d. Kantone. Begonnen v. Frdr. Staub u. Ludwig Tobler. 81. Heft. Bearb. v. A. Bachmann u. E. Schwyzer, O[otto] Gröger. (8. Bd. Sp. 729—856.) Lex. 8°. '16. 2. —

Otto Nahmacher in Berlin.

Forst- u. Jagd-Blätter, Deutsche. Schriftleiter: v. Stresow. 39. 1916. Nr. 40. (14 S.) gr. 8°. Mit illustr. Unterhaltungsbeil.: Wort u. Bild. Red.: Max Eckerlein. Jg. 1916. Nr. 41. (8 S.) 33×25 cm. Viertelj. b. n.n. 2. 40

— L. Dehmigle's Verlag (R. Appelius) in Berlin.

Kindergarten, Hrsg. vom deutschen Fröbel-Verband. Begr. v. A. Köhler, Fr. Schmidt, Fr. Seidel. Fortges. v. Prof. Dr. Eugen Pappenheim. Schriftleitg.: G. Pappenheim. 57. Jg. 1916. 10. Heft. (24 u. 8 S.) gr. 8°. Viertelj. b 1. 25

Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.

kleinen für unsre. Illustrierte Monatsschrift f. Kinder von 4—10 Jahren. Begr. v. G. Chr. Dissenbach. Hrsg. v. Adelheid Stier. 33. Jg. 1917. (Oktbr. 1916—Septbr. 1917.) 12 Hefte. (1. Heft. 16 S.) gr. 8°. Viertelj. b —. 75

Pillard & Augustin in Kassel.

Glaube, Der alte. Evangelisch-luther. Gemeindeblatt. Schriftleiter: Past. O. Hardeland. 18. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 Sp.) 33×23,5 cm. Viertelj. b 2. 50; Einzel-Nr. —. 30

C. A. Schwetschke & Sohn in Berlin.

Asien. Organ d. deutsch-asiat. Gesellschaft. Unt. Mitw. v. Oberst a. D. v. Diest . . . begr. u. hrsg. v. Dr. Vosberg-Rekow. 14. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 12 Hefte. (1. Heft. 24 S.) Lex.-8°. 12.—

Trowitzsch & Sohn in Berlin.

Land, Das. Zeitschrift f. d. sozialen u. volkstümli. Angelegenheiten d. Landbevölkerung. Organ d. deutschen Vereins f. ländl. Wohlfahrts- u. Heimatpflege. Organ d. deutschen Landeslegerverbandes. Hrsg.: Prof. Heinr. Sohnrey. 25. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 24 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) 31,5×23,5 cm. Viertelj. b 1. 50; Einzel-Nr. —. 40

Stimme, Die. Centralblatt f. Stimm- u. Tonbildg., Gesangunterricht u. Stimmhygiene. Unt. Mitw. v. Dr. Albrecht . . . Hrsg. v. Prof. Dr. Theod. S. Flatau u. Rekt. Karl Gast. 11. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S.) gr. 8°. Viertelj. b 1. 50; Einzelheft —. 70

Eugen Ulmer in Stuttgart.

Fühling's landwirtschaftliche Zeitung. Hrsg. v. Geh. Hofr. Prof. Dir. Dr. Wilh. Edler. 65. Jg. 1916. 19./20. Heft. (48 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 3. —

Vereinigung der Kunstsfreunde (Ad. O. Troitzsch) in Berlin-Schöneberg, Feuerstr. 59.

Kunstsfreund, Der. Zeitschrift d. Vereinig. d. Kunstsfreunde. Hrsg. v. d. Vereinig. d. Kunstsfreunde. Verantwortlich: E. Lettkow. 4. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 12 Hefte. (1. Heft. 24 S. m. Abb. auf Taf.) gr. 8°. Viertelj. 1. 50; Einzelheft —. 60

Verlag Alexander Ehrlich in Berlin.

Wochenschrift, Deutsche optische. Zentralblatt f. Optik, Feinmechanik, Elektrotechnik u. Photographie. Hrsg.: Prof. Dr. Adolf Marcuse, Geh. Med.-R. Prof. Dr. R. Greiff, Synd. Leo Colze. Verantwortlich: M. Sauerwald. Mit Beibl.: Der junge Optiker. Jg. 1915/16. 5. Viertelj. Oktbr.—Dez. 1916. 13 Nrn. (Nr. 53. 8 u. 5 S.) 31,5×24 cm. 2. 50; Einzel-Nr. —. 50

Verlag der L. B. Enders'schen Kunstanstalt in Neutitschein.

Sonnablat, Mein. Schriftleiter: Dr. A. M. Grimm. 4. Jg. 1916. 40. Folge. (12 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. 20

Verlagsanstalt Augustin & Co. Buchdr. u. Verlag Curt Hamel in Charlottenburg.

Arbeit, Nach der. Illustriertes Familienblatt. Verantwortlich: Carl Benede. Jg. 1916. Nr. 41. (8 S.) 33×24,5 cm. —. 20
Familie, Für die. Illustriertes Familienblatt. Verantwortlich: Carl Benede. 11. Jg. 1916. Nr. 41. (8 S.) 33×24,5 cm. —. 20
Glossbereit. Illustriertes Familienblatt. Verantwortlich: Carl Benede. Jg. 1916. Nr. 41. (8 S.) 33×24,5 cm. —. 15

Verlagsbuchhandlung Fr. Zillessen in Berlin.

Lehrer-Zeitung, Deutsche. Unt. Mitw. hervorrag. Schulmänner hrsg. v. Rekt. a. D. August Grünweller. 29. Jg. 1916. Nr. 41. (12 n. 4 S.) 34×25 cm. Viertelj. 1. 50

Volkswirtschaftlicher Verlag Hupfer & Heinemann in Berlin-Wilmersdorf.

Zeitschrift f. Abfallverwertung. Begr.: Prof. Dr. P. Rohland. Schriftleiter: Hans Kupfer. 1916. Nr. 19. (12 S. m. 1 Abb.) Lex.-8°. Viertelj. 3.

Carl Weber & Cie. in Stuttgart.

Blätter, Interessante, f. Alle. Red.: C. Weber. 11. Jg. 1916/1917. Nr. 15. (12 S. m. Abb.) Lex.-8°. —. 10

Julius E. G. Wegner in Stuttgart.

Blätter f. Aquarien- u. Terrarienkunde, vereinigt m. Natur u. Haus. Hrsg. v. Dr. W. Woltersdorff. 27. Jg. 1916. Nr. 19. (16 S. m. Abb.) Lex.-8°.

A. W. Biesfeldt in Osterwieck/Harz.

Warte, Pädagogische. Hrsg. unt. Mitw. namhafter Schulmänner v. Schulr. R. O. Beck u. Rekt. Ad. Nüde. 23. Jg. 1916. 19. Heft. (48 S.) gr. 8°. Viertelj. b 1. 50; Einzelheft —. 50 Abb.) Lex.-8°.

Berzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

J. Bielefelds Verlag in Freiburg i. Br.

6744

*Arndt: Zur Geschichte und Theorie des Bergregals und der Bergbaufreiheit. Ein Beitrag zur Wirtschaftsgeschichte. 10 M.; geb. 11 M. 50 J.

H. A. Ludwig Degener in Leipzig.

6740

Güldner's Kalender für Betriebsleitung und praktischen Maschinenbau. 35. Jahrgang. 1917. 3 M.

Deutsche Sonntagschul-Buchhandlung in Berlin.

6736

Gesangbuch für evangelische Kindergottesdienste. In Ppbd. 60 J.; in Leinen 70 J.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

6745

*Dill: Franziska. Roman. 4 M.; geb. 5 M.

Falcken-Verlag in Darmstadt.

U 2

Falke, Der. Zeitschrift für Wissenschaft, Kunst, Literatur und Leben. Heft 2. 1 M.

Flammar-Verlag in Dresden.

6737

Müller: Die Dornenkrone. Vier Novellen. 1 M. 50 J.; geb. 2 M.

Frandsch'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

6751

*Wort, Ein, an die unten und die oben. 51.—100. Tauf. 30 J.

Theodor Gerstenberg in Leipzig.

6748

*von Dornau: Ich will's! Drei Novellen. 3 M. 50 J.; geb. 4 M. 50 J.

Insel-Verlag in Leipzig.

6741

*Kämpfe, Die, um die Panzer-Feste Vaux. Dargestellt von Mitstreitern. 3 M.

E. A. Koch's Verlag in Dresden.

6740

*Schmidt und Smith: Englische Unterrichtssprache. Ein Hilfsbuch für Lehrer höherer Lehranstalten. 2. Aufl. 1 M. 20 J.; fort. 1 M. 50 J.

Albert Langen in München.

6746 47

*Ring: Ja, ja, die Liebe. Novellen. 3 M.; geb. 4 M. 50 J.

*Thoma: Brautschau. — Dichters Ehrentag. — Die kleinen Verwandten. Drei Einakter. 2 M. 50 J.; geb. 4 M.

Literarische Anstalt Nütten & Voening in Frankfurt a. M.

6733

Mackay: Die moderne Diplomatie. 3. Tauf. Ppbd. 2 M. 80 J.

Mayer & Comp. in Wien.

6738

Wolfsgruber: Friedrich Kardinal Schwarzenberg. Bd. II. 10 M.; geb. 12 M. 50 J.

Hermann Meissner in Berlin.

6744

*Adloff: Die Entwicklung des Zahnsystems der Säugetiere und des Menschen. Eine Kritik der Dimertheorie von Bolk. 5 M.

Feiler: Der Zahnarzt im Felde. 3 M.

*Misch und Rumpel: Die Kriegsverletzungen der Kiefer und der angrenzenden Teile. Ein kurzgefasstes Lehrbuch für Zahnärzte und Ärzte zum Gebrauch im Felde und in der Heimat. 30 M.; geb. 33 M.

*Neumann u. Strecker: Zahnärztlich-technische Propädeutik u. Einführung in die anorganische Chemie für Studierende der Zahnheilkunde. Etwa 15 M.; geb. 17 M.

*Port: Index der deutschen zahnärztlichen Literatur und zahnärztlichen Bibliographie. XII. Jahrgang. 1914. 4 M.

*Williger: Chirurgische Verbandslehre für Zahnärzte. Die Weichteilverletzungen des Gesichts. 2 M.

Morawe & Scheffelt in Berlin.

6750

*Henning von Melstedt: Belgien in deutscher Kriegsgefangenschaft. Kart. 2 M.

Nibelungen-Verlag in Berlin-Charlottenburg.

6727

Segel: Die polnische Judenfrage. 2. Aufl. 2 M.

»Organisation« Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.

6784

Weidenmüllers Werbe-Unterricht in sieben Heften. Hefte 1 und 2. Je 3 M.

- Paul Parey in Berlin.** 6752 Masefield, John: Gallipoli. London: Heinemann. 8°. 2 sh. 6 d.
 *Jacobsen: Ratschläge zur Anlage von Obstplantagen und Obstverwertungsfabriken. 20 J. Meldola, Raphael. — Reminiscences of his worth and work by those who knew him, together with a chronological list of his publications, 1869—1915. Ed. by James Marchant. Pref. by Lord Moulton. London: Williams & Norgate. 8°. 5 sh.
- August Scherl G. m. b. H. in Berlin.** 6731 Migeod, Fred. William Hugh: Earliest man. London: Paul. 8°. 3 sh. 6 d.
- Boy-Ed: Die Opferschale. Roman. 4 M; geb. 5 M. Oxenham, John: The King's highway. London: Methuen. 8°. Gedichte. 1 sh.
- Elwin Staude in Berlin.** 6740 Quakerson, W. E.: The new Prospero. London: Heath. 8°. Roman. 6 sh.
- *Hebammen-Kalender, Deutscher, pro 1917. 29. Jahrgang. 1 M 20 J. Sadler, Gilbert T.: The origin and meaning of Christianity. London: Daniel. 8°. 5 sh.
- Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H. in Leipzig.** 6737 Santayana, G.: Egotism in German philosophy. London: Dent. 8°. 5 sh.
- Monatshefte, Süddeutsche. Oktoberheft: Das Deutschtum. 1 M 50 J. »Sapper«; Men, women, and guns. London: Hodder & Stoughton. 8°. Erzählungen. 5 sh.
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 6743 Saunders, K. J.: The story of Buddhism. Oxford: Univ. Press. 8°. 3 sh. 6 d.
- *Dammert: Der serbische Feldzug. Erlebnisse deutscher Truppen. 3. Aufl. 2 M; geb. 3 M. Silberard, Una L.: The inheritance. London: Hutchinson. 8°. Roman. 6 sh.
- B. G. Teubner in Leipzig.** 6737. 44 Sime, A. H. Moneur: Edward Carpenter, his ideas and ideals. London: Kegan Paul. 8°. 2 sh. 6 d.
- Kerschensteiner: Deutsche Schulerziehung in Krieg und Frieden. 2 M 80 J; geb. 3 M 40 J. Stewart, Andrew: British and German industrial conditions. A comparison. London: Rentell & Co. 8°. 6 d.
- Simon: Der Weltkrieg und die Judenfrage. 1 M 20 J. Stocker, R. Dimsdale: From warfare to welfare. Essays in social reconstruction. London: Palmer & Hayward. 8°. 3 sh. 6 d.
- Heilmuth Wollermann in Braunschweig.** 6742 Sutro, Alfred: Freedom. A play in 3 acts. London: Duckworth. 8°. 2 sh. 6 d.
- *Beck: Vorwärts! Gottes Kraft für die Front im deutschen Weltkriege. 2. Aufl. 2 M 40 J. Symons, Arthur: Tragedies. London: Heinemann. 8°. 5 sh.
- *Beste: Göttingen und Leipzig. Universitäts-Erinnerungen. Etwa 3 M. Times History of the war. Vol. 8. London: »The Times«. 4°. 10 sh. 6 d.
- *Vorherr: Die Herrlichkeit Jesu. Des Goldgrundes Schönheit. Pappband 3 M 50 J. Victor, E. A.: Canada's future. What she offers after the war. Toronto: Macmillan. 8°. 6 sh.
- *— Der Goldgrund des Lebensbildes Jesu. 3. Aufl. Pappband 2 M 25 J. Walter, A. E.: A practical guide to x-rays, electrotherapeutics and radium therapy. London: Thacker. 8°. 10 sh. 6 d.
- *Gerecke: Der Christ und die Sozialdemokratie. Unterhaltungen zwischen Anarchist Sturm und seinem alten Pfarrer über das Recht der Sozialdemokratie. 2 M 70 J. Walters, H. B.: A classical dictionary of Greek and Roman antiquities, biography, geography and mythology. Cambridge: Univ. Press. 8°. 21 sh.
- *Stutzer: Meine Therese. Aus dem bewegten Leben einer deutschen Frau. Pappband 3 M 50 J. Webster, A. D.: Tree wounds and diseases. Their prevention and treatment. London: Williams & Norgate. 8°. 7 sh. 6 d.
- *Uhlhorn: Die Reformation der Stadt Hannover. Reformationsfestspiel in 5 Aufzügen. 2. Aufl. 80 J. Winchester, Clarence: Flying men and their machines. London: Dent. 8°. 6 sh.
- Wood, Walter: In the line of battle. Soldiers' stories of the war. Ill. London: Chapman & Hall. 8°. 6 sh.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

(Mitgeteilt von A. Asher & Co. in Berlin W. 8.)

Englische Literatur.

- Anderson, Maxwell H.: The navy and the prize. An essay. London: Hogg. 8°. 1 sh. 3 d.
- Bennett, Arnold: The lion's share. London: Cassell. 8°. Roman. 6 sh.
- Brath, Stanley de: The science of peace. Being a study of educational causes and effects. London: Allen & Unwin. 8°. 4 sh. 6 d.
- Brimble, E. L.: In the eyrie of the Hohenzollern eagle. London: Hodder & Stoughton. 8°. 2 sh. 6 d.
- Burgess, Fred W.: Old pottery and porcelain. London: Routledge. 8°. 7 sh. 6 d.
 (The Home Connoisseur Series.)
- Cole, Sophie: The loitering highway. London: Mills & Boon. 8°. Roman. 6 sh.
- Currey, C. H.: British colonial policy. Oxford: Univ. Press. 8°. 2 sh. 6 d.
- Dunton, Theodore Watts: Poetry and the renascence of wonder. London: Jenkins. 8°. 5 sh.
- Durham, W. E.: Summer holidays in the Alps, 1898—1914. London: Unwin. 8°. 15 sh.
- Fleet Annual and naval year book, 1916. Compiled by Lionel Yexley. London: Chapman & Hall. 8°. 2 sh. 6 d.
- Fullerton, William Morton: The American crisis and the war. London: Constable. 8°. 2 sh. 6 d.
- Galloway, C. F. J.: The call of the west. Letters from British Columbia. With 135 ill. London: Unwin. 8°. 12 sh. 6 d.
- Gribble, Francis: In Luxemburg in war time. London: Headley. 8°. 5 sh.
- James, W. H. N.: Alternating currents in theory and practice. Cambridge: Univ. Press. 8°. 10 sh. 6 d.
- Kapp, Gisbert: The principles of electrical engineering and their application. Vol. 1: Principles. London: Arnold. 8°. 15 sh.
- Kean, Francis John: Aeronautical engines. London: Spon. 8°. 6 sh.
- Labour, finance, and the war. Being results of inquiries, arranged by the Section of economic science and statistics of the British Association during the years 1915 and 1916. Ed., and with a pref. by Adam W. Kirkaldy. London: Pitman. 8°. 3 sh. 6 d.
- Madsen, A. W.: The state as manufacturer and trader. An examination based on the commercial, industrial and fiscal results obtained from government tobacco monopolies. London: Unwin. 8°. 7 sh. 6 d.

Französische Literatur.

- Arraou, Louis: L'héroïque sacrifice. Roman d'une poitrinaire pendant la guerre. Paris: Plon, Nourrit et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Berrogain, Ch.: L'expansion du commerce extérieur et l'organisation bancaire. Paris: Libr. Delagrave. 8°. 2 fr. 50 c.
- Chenu, Charles: Le barreau de Paris pendant la guerre. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 1 fr. 50 c.
- Constant, Jacques: L'enjoleur (roman). Paris: A. Michel. 8°. 3 fr. 50 c.
- Crazannes, J. M.: L'empire britannique et la guerre européenne. Paris: Belin frères. 8°. 3 fr. 50 c.
- Devire, Jacques: Le livre d'or de l'Alsace. Paris: Libr. Delagrave. 8°. 3 fr. 50 c.
- Filliol, V.: Les transports commerciaux et la responsabilité des compagnies de chemins de fer. Paris: Libr. gén. de droit et de jurisprudence. 8°. 5 fr.
- Hanotaux, Gabriel: Pendant la guerre. T. 1. (Août—Déc. 1915.) Paris: Plon, Nourrit et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
 (Etudes diplomatiques et historiques. T. 3.)
- Houpin, Ch., et Ed. Maguéro: La contribution sur les bénéfices de guerre. Comment, de la loi du 1/7 1916. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 5 fr.
- Klein, Félix, Abbé: Les douleurs qui espèrent. Paris: Perrin et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Malleterre, Général: Jusqu'au bout. Paris: Jules Tallandier. 8°. 3 fr. 50 c.
- Moreau-Nélaton, Etienne: Delacroix raconté par lui-même. Etude biogr. d'après ses lettres, son journal etc. Paris: H. Laurens. 4°. 2 vols. 80 fr.
- Olyff, François: La Belgique sous le joug 1914/15: l'invasion. Paris: Perrin et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Regnault de Beaucaron: Les Chatelliers et le Gué-Mulon en Loir-et-Cher. Paris: Plon, Nourrit et Cie. 8°. 7 fr. 50 c.
- Souvenirs intimes du 17^e siècle à nos jours. Paris: Plon, Nourrit et Cie. 8°. 15 fr.
- Séguy, Joseph: L'exportation française à Paris. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 2 fr.
- Torn, Paul: Huit mois avec les «boches» dans le Luxembourg belge 1914/15. Paris: Perrin et Cie. 8°. 3 fr.
- Venizelos, E.: La politique de la Grèce. Paris: Edition de l'Imprimerie de l'Est. 8°. 3 fr.

Italienische Literatur.

- Ancona, Ugo: La rinascenza economica dell'Italia. Roma: Loescher & C. 8°. 3 l. 50 c.
- Barzini, Luigi: La guerra d'Italia (gennaio—giugno 1916). Sui monti, nel cielo e nel mare. Milano: Flli Treves. 8°. 4 l.
- Battisti, Cesare: Gli Alpini. Milano: Flli Treves. 8°. 1 l.
(Pagine dell' ora. 6.)
- Belluzio, Giuseppe: Proiettili e cannoni. Problemi tecnici dell'armamento. Roma: Soc. ed. L'Italiana. 8°. 1 l.
(Problemi nazionali. N. 2.)
- Buonaiuti, Alarico: Sul Carso raggiunto. Campobasso: Colitti & Figlio. 8°. 2 l.
- Caprin, Giulio: Gli animali alla guerra. Milano: Flli Treves. 8°. 3 l.
- Cimbali, Eduardo: Trionfi e compiti del nuovo diritto internazionale nella presente conflagrazione. Campobasso: Colitti & Figlio. 8°. 80 c.
(Collana Colitti di conferenze e discorsi. N. 16.)
- Faà, Giuseppe: Contrasti finanziari e contrasti giuridici. Studio sulla nuova tassa di decreto imposta col decreto 12 ottobre 1915. Città di Castello: Tip. Unione arti graf. 8°. 1 l.
- Foscarini, Piero: Salviamo la Dalmazia! Roma: Soc. ed. L'Italiana. 8°. 1 l.
(Problemi nazionali. N. 1.)
- Fumagalli, Giuseppe: Le iscrizioni nelle sale della biblioteca universitaria di Bologna. Bologna: Zanichelli. 8°. 3 l.
(Biblioteca dell' Archiginnasio. Serie 2. N. 12.)
- Giacosa, Piero: Quel che la guerra ci insegna. Milano: Flli Treves. 8°. 1 l.
(Pagine dell' ora. 5.)
- Labriola, Teresa: Cultura e azione nell'ora della guerra. Roma: Loescher & C. 8°. 1 l. 50 c.
— La conquista. La guerra nostra nella conflagrazione europea. Roma: Loescher & C. 8°. 1 l. 50 c.
— La guerra nostra. Riflessioni e considerazioni su guerra e cultura. Roma: Loescher & C. 8°. 1 l. 50 c.
- La Mantia, Giuseppe: Su i più antichi capitoli della città di Palermo dal secolo XII al XIV. Palermo: A. Reber. 8°. 2 l.
- Larizza, Bruno: Dal sogno alla morte. Romanzo. Roma: Loescher & C. 8°. 3 l. 50 c.
- Lingua, A., e C. Boella: L'aeroplano e il suo motore. Com' è costruito e come funziona. Con ill. di N. Silvestrini e N. Penazzo. Torino: Lattes & C. 4°. 15 l.
- Lumbroso, Alberto: Il carteggio d'un vinto. Lettere ined. dell' ammiraglio conte C. di Persano sulla campagna navale di Lissa (1866) e sul processo in Alta Corte di Giustizia (1867). Roma: E. Mantegazza. 8°. 5 l.
- Paribeni, Roberto: L'Italia e il Mediterraneo orientale. Roma: Soc. ed. L'Italiana. 8°. 1 l.
(Problemi nazionali. N. 3.)
- Perez, G.: Norme pratiche di chirurgia di guerra. Milano: F. Vallardi. 8°. 3 l.
- Questioni, Le, economiche della guerra discusse a Roma alla Camera dei Deputati. Milano: Flli Treves. 8°. 5 l.
(Quaderni della guerra. N. 56.)
- Sacco, F.: Universo. Saggio di sintesi cosmica. Con 2 tav. Torino: Lattes & C. 4°. 5 l.
- Scocca, Salvatore: Razza e filosofia nella guerra germanica. Campobasso: Colitti & Figlio. 8°. 80 c.
- Serao, Matilde: Parla una donna. Diario femminile di guerra. Maggio 1915—Marzo 1916. Milano: Flli Treves. 8°. 4 l.
- Sorge, Giuseppe: Mussomeli. Dall' origine all'abolizione della feudalità. Note e considerazioni. Vol. 2. Catania: Giannotta. 8°. 5 l.
- Tanturri, D.: Diagnostica otorinolaringoiatrica (Semeiotica e tecnica). Milano: F. Vallardi. 8°. 14 l.
- Valcanover, L.: Saggio sovra alcuni pensieri di G. Leopardi intorno a M. T. Cicerone. Padova: A. Draghi. 8°. 1 l. 50 c.
- Valobra, J.: Le aortiti. Anatomia, eziologia, clinica. Torino: Lattes & C. 8°. 10 l.

Russische Literatur.

Von den in Klammern den Titeln beigesetzten Zahlen verweist die erste auf die Nummer der »Knišnaja Lětopis«, in der das Buch verzeichnet ist, die zweite auf die laufende Nummer, die es dort führt.

- Aleksëev, A.: Fauna pozvonočnykh d. Novo-Elizavetovki. — [Die Fauna der Wirbeltiere des Dorfes Novo-Elizavetovka.] Odessa: Tip. Technik. 8°.
(21: 8483)
- Amfiteatr, A. V.: Sobranie sočinenij. Tom 37: Privety. — [Gesammelte Werke. Band 37: Grüsse.] Petrograd: Tov. Prosvěščenie. 8°. 1 R. 75 K.
- Belyaev, A. A.: Professor Moskovskoj Duchovnoj Akademii P. S. Kazanskij i ego perepiska s archiepiskopom Kostromskim Platonom. — [P. S. Kasanskij, Professor der »Moskauer Geistlichen Akademie« und sein Briefwechsel mit dem Erzbischof von Kostroma Platon.] Vyp. 2. Sergiev Posad: Tip. Tr. Sergievoj Lavry. 8°. 1 R. 50 K.
(21: 8503)

- Cirikov, Evgenij: Sobranie sočinenij. Tom 17: Uspokoeñie. — [Gesammelte Werke. Band 17: Beruhigung.] Moskva: Moskovskoe Knigoizdatel'stvo. 8°. 1 R. 50 K.
(22: 9125)
- Ditmar, N. F.: Zelēznaja promyšlennost' Južnoj Rossii v 1914 godu. [Die Eisenindustrie in Süd-Russland im Jahre 1914.] Charkov: Tip. B. Bengis. 4°. 1 R.
(21: 8548)
- Fridman, M. J.: Vinnaja monopolija. Tom 2: Vinnaja monopolija v Rossii. — [Das Branntweinmonopol. Band 2: Das Brauntwein-monopol in Russland.] Petrograd: Tip. Pravda. 8°. 5 R.
(21: 8791)
- Godlevskij, VI: Obraczy osmanskago narodnago tvorčestva. Č. 1: Teksty. — [Beispiele der ottomanischen Volksliteratur. Teil 1: Texte.] Moskva: Tip. Krestnago Kalendarja. 8°. 1 R. 50 K.
(22: 8898)
- (Trudy po vostokověděníu izd. Lazarevskim Institutom vostočnych jazykov. Vyp. 34.)
- Izvestija Imperatorskago russkago geografičeskago obščestva. Pod red. D. J. Mušketova. — [Mitteilungen der Kaiserl. russischen Geographischen Gesellschaft. Unter der Red. von D. J. Muschketow.] T. 52. Vyp. 4. Petrograd: Tip. M. M. Stasjuleviča. 8°.
(21: 8563)
- Izvestija obščestva sbliženija meždu Rossiej i Amerikoj. — [Mitteilungen der Gesellschaft zur Annäherung Russlands an Amerika.] Vyp. 2. Petrograd: Tip. Red. period. isd. M-va. F-ov. 8°.
(21: 8564)
- Kazem-Bek, P.: Poězdka po Germanii vo vremja vojny russkoj sestry miloserdija. — [Die Reise einer russischen Krankenschwester durch Deutschland während des Krieges.] Petrograd: Tip. Senatskaja. 8°.
(22: 8945)
- Magnitskij, G.: Doktor Orlov. Roman v 3 č. — [Dr. Orlov. Roman in 3 Teilen.] Petrograd: K-vo M. V. Popova. 8°. 2 R.
(21: 8597)
- Perete, V. N.: Otet ob ekskursii seminarii russkoj filosofii v Kievě 30 maja—10 iunja 1915 goda. S priloženiem opisanisanija drevnih rukopisej i staropečatnyd knig Kievo-Vydubeckago monastyrja. — [Bericht über die Exkursion des Kiewer Seminars für russische Philosophie vom 30. Mai bis zum 10. Juni 1915. Mit einer Beschreibung der alten Handschriften und Drucke des Kiewo-Wydubezkiy-Klosters.] Kiev: Tip. Akc. Obšč. N. T. Korčak-Novickago. 8°. 1 R. 50 K.
(21: 8682)
- Rimskij-Korsakov, N.: Pskovitjanka. Opera v 3 d. — [Die Pleskauerin. Oper in 3 Akten.] Petrograd: V. Bessel i Ko. 4°. 10 R.
(22: 9057)
- Sbornik Armanjanskoy literatury. Pod red. M. Gorkago. — [Sammlung der armenischen Literatur. Unter der Red. von M. Gorkij.] Petrograd: Kn-vo Parus. 8°. 2 R.
(21: 8717)
- Smoljaninov, J. B.: Zaščitnyj cvět. (Voennye razskazy.) — [Schutzfarbe. (Kriegserzählungen.)] Petrograd: Tov. A. S. Suvorina. 8°. 2 R.
(21: 8730)
- Teffi, Osip Dymov i Arkadij Averčenko: Vseobščaja istorija obrabotannaja satirikonami. Teffi: Drevnjaja istorija. Osip Dymov: Srednjaja istorija. Arkadij Averčenko: Novaja istorija. — [Allgemeine Geschichte bearbeitet von den »Satirikern« Teffi: Alte Geschichte. O. Dymov: Mittlere Geschichte. A. Averčenko: Neue Geschichte.] Petrograd: Nov. Satirikon. 8°. 1 R. 50 K.
(22: 8888)
- Tiander, K.: Obščij kurs istorii antičnyh i zapadnyh literatur. Vyp. 4: Načala romantizma. — [Allgemeine Geschichte der antiken und westeuropäischen Literatur. Lieferung 4: Anfang des Romanticismus.] Petrograd: A. E. Vineke. 8°. 1 R.
(22: 9088)
- Trudy barakov dětskoy kliniki Imp. Mosk. Universiteta. Pod red. V. J. Molčanova. — [Arbeiten der Baracken an der Klinik für Kinderkrankheiten der Kaiserl. Mosk. Universität. Unter d. Red. von V. J. Malčanov.] Moskva: Tip. T-va Pečatnja S. P. Jakovleva. 8°.
(21: 8761)
- Trudy Imperatorskago Petrogradskago obščestva estestvoispytatelej. — [Arbeiten der Kaiserl. Petrograder Naturforscher-Gesellschaft] Tom 47. Vyp. 1. Petrograd: Pečatnyj Trud. 8°.
(21: 8762)
- Trudy Imp. Botaničeskogo sada Petra Velikago. — [Arbeiten des Botanischen Gartens Peters des Grossen.] T. 30. Vyp. 2. Petrograd: K. Mattisena. 8°.
(22: 9092)
- Tutkovskij, P. A.: Geologičeskij očerk Minskoy gubernii. — [Geologische Skizze des Gouvernements Minsk.] Vyp. 1. Kiev: Minskoy Gub. Zemstvo. 8°.
(21: 8765)
- Věstnik voennoj komissii Moskovskago kommerčeskago instituta. — [Mitteilungen der Kriegskommission der Moskauer Handelshochschule.] Vyp. 1. 1915. Moskva: Tip. G. Lissner i D. Lobko. 8°.
(21: 8513)
- Zapiski Imperatorskago Novorossijskago universiteta fiziko-matematičeskogo fakulteta. — [Denkschriften der Physik-Mathematischen Fakultät der Kaiserl. Neu-Russischen Universität.] Pod. red. prof. A. P. Dobrokonskago. Vyp. 2. Odessa: Tip. Technik. 8°. 4 R. 50 K.
(21: 8554)
- Zaslavskij, D., i St. Ivanovič: Kadety i evrei. — [Die Kadetten und die Juden.] Petrograd: M. V. Popov. 8°. 50 K.
(22: 8923)
- Zeléznov, V. Ja.: Voprosy finansovoj reformy v Rossii. — [Fragen der Finanzreform in Russland.] T. 2. Vyp. 1. Moskva: Tip. t-va Pečatnja S. P. Jakovleva. 8°. 1 R. 75 K.
(22: 8885)
- Zolotarev, S. A.: Sinchronisticheskaja diagramma po istorii russkoj literatury i istoriko-literaturnaja karta Rossii (1661—1904). — [Synchronistisches Diagramm der russischen Literatur und eine geschichtlich-literarische Karte Russlands (1661—1904).] Petrograd: Kn-vo byvš. M. V. Popova. 8°. 80 K.
(22: 8927)

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem verehr. Buchhandel gestatten wir uns die erg. Mitteilung zu machen, daß wir unserem langjährig bestehenden Schulbücherverlag einen neuen Verlag unter der Firma

Flammen-Verlag, Dresden

angegliedert haben. Wir bitten, im Adressbuch Bormerkung zu machen. Die Auslieferung übernimmt auch für diesen Zweig unser Kommissionär Herr Fr. Foerster, Leipzig.

Wir verweisen auf die heutige Anzeige unserer Neuerscheinung, der in Kürze weitere folgen werden.

Dresden, am 1. Oktober 1916.

O. & R. Becker.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernehmen wir die Kommission der Firma

Kniep'sche Buchhandlung
Hannover.

Leipzig, 11. Oktober 1916.

Otto Maier G. m. b. H.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Fertige Bücher.

Z „Um satteln“

muß jetzt mancher, insbesondere unsere Kriegsbeschädigten. Lassen Sie deshalb in Ihrem Schaukasten nicht die als gut bekannten Bändchen fehlen von

Violets Berufswahlführer

Violets Wegweiser bei der Berufswahl. Eine Übersicht über die männlichen Berufe auf Grund der Berechtigungen der höheren Lehranstalten in Nord- und Süddeutschland. Sechste Auflage. Kl.-8°. 103 Seiten. In Halbleinen gebunden M 1.20.

Die technischen Berufe. Ein Ratgeber bei der Wahl eines technischen Berufes von Ernst Dauner, Diplom-Ang. Kl.-8°. 112 Seiten. In Halbleinen gebunden M 1.20.

Der Jurist. Eine Übersicht über sämtliche auf Grund des juristischen Studiums ergreifbaren Berufe innerhalb und außerhalb des Staatsdienstes. Zweite Auflage. Kl.-8°. 94 Seiten. In Leinen gebunden M 1.20.

Der Bibliothekar. Eine Darstellung seines Werdegangs mit Einstellung der Bibliothekarin unter Berücksichtigung des Dienstes an Volksbibliotheken. Von K. Lange. 115 S. Gebunden in Halbleinen M 1.20.

Der Schriftsteller und Journalist. Eine Darstellung seines Werdegangs, der Bildungsmöglichkeiten, des Erwerbes und der Aussichten im literarischen Berufen von Friedrich Streicher. Kl.-8°. 95 Seiten. Gebunden in Halbleinen M 1.20.

Violets Ratgeber für weibliche Berufe. Eine Übersicht über die Erwerbsgelegenheiten für Mädchen und Frauen. Kl.-8°. 92 Seiten. In Leinen gebunden M 1.—.

Ich lasere bar mit 33½ v. h. Partie, auch gemischt, 13/12. Je 1 Exemplar auch bedingt mit 25 v. h.

Stuttgart, Oktober 1916.

Wilhelm Violet.

K. Thienemanns Verlag
in Stuttgart

erhielt nachstehende Zuschrift:

Wir halten Ihre Bücher für literarische Erscheinungen, die man mit gutem Gewissen vorlegen kann".

Ein Kollege in Magdeburg



Soeben erschienen:

Benjamin Segel:
Die polnische Judenfrage.

Zweite, verbesserte Auflage; fünftes bis achtes Tausend.

Preis zwei Mark.

Buchhändler erhalten das Exemplar zum Preis von einer Mark außer Postgeld. Wir liefern nur gegen bar.

Zu beziehen nur direkt durch

Nibelungen-Verlag, Berlin W.
(Charlottenburg 2).

bar Warum verkaufen die Herren Kollegen spielend 50 und 100 Stück von den leicht absatzfähigen Werken:

50% Röhrig, In 10 Stunden Gabelsberger. —90 ord.
(11. bis 15. Tausend.)

50% — In 10 Stunden Stolze-Schrey. —90 ord.

50% Hend, In 10 Stunden Hundedressur. 1.— ord.
Irmischer, In 10 Stunden Esperanto. —90 ord.

50% Weil diese Bücher durch das Schaukasten zugänglich sind. Ich weise nach, daß Firmen bereits mehr als 500 Ex. absetzen. Ein Versuch wird Sie belehren, daß Sie große Erfolge erzielen, wenn Sie die Bücher direkt an das Schaukasten hängen. Ich lasere zur Probe 50% auch à cond.

Rob. Friese's Buchh., Chemnitz.

Grote'sche Sammlung*Neue Auflagen***Adam Karrillon:
Michael Hely****Ein Roman aus dem Odenwald****8. und 9. Tausend****Geheftet 4 Mark, gebunden 5 Mark**

Die Gegenwartsliteratur hat nicht gar viele Bücher von dieser Art aufzuweisen. Wir wollen Karrillon getrost neben Reuter, Raabe und Gottfried Keller nennen. Ein Humorist von sonniger Wärme, ein reicher Poet in den Naturbildern, ein packender Schilderer des bürgerlichen Lebens, ein Erzähler voll Kraft und Bewegung.

Mit einem Wort: dieser Adam Karrillon ist ein wirklicher Poet und dazu ein geborener Humorist vom schönen, ernsten deutschen Schlag.

Der Kunstwart.

**Joseph von Lauff:
Anne Susanne****Ein neuer Roman vom Niederrhein****18. bis 21. Tausend****Geheftet 4 Mark, gebunden 5 Mark**

Dieser neue Roman vom Niederrhein, den uns der Dichter zu seinem sechzigsten Geburtstag beschert hat, ist wiederum eine ausgezeichnete Leistung, die nicht im mindesten hinter „Revelaer“ und der „Brinkschulte“, seinen letzten großen Werken, zurücksteht. Das Werk steht mit seiner gesunden und reichen Kraft und Fülle des Inhalts wie durch die Gediegenheit seiner Form weit über der großen Masse unserer Erzählungsliteratur und zeigt uns den Dichter auf der Höhe seines Schaffens.

Literarisches Zentralblatt.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin

„Bilder deutscher Vergangenheit.“

Neue Ausgabe der besten historischen Romane der deutschen National-Literatur in besonders großem u. leicht lesbarem Druck
Herausgegeben von Willibald Franke und Walther Stein

Die ersten 5 Bände der „Bilder deutscher Vergangenheit“ sind nunmehr in den Händen des deutschen Sortiments. Wir hoffen, daß der verehrliche Sortimentsbuchhandel aus unseren Ankündigungen entnommen haben wird, daß wir mit diesen neuen Ausgaben

nicht nur eine Romansammlung mehr

bringen wollen, sondern daß wir dabei von ganz bestimmten Gesichtspunkten geleitet wurden, die gerade für unsere Tage besonders zeitgemäß sind.

Zwar wird auch die lesehungrige Dame, die sonst nur den modernen Gesellschaftsroman genießt, diese Bände nicht unbefriedigt zur Seite legen, doch wollen wir vor allen Dingen mit den „Bildern deutscher Vergangenheit“ eine Bücherei bringen

für die große Lesergemeinde, die bei einem guten Buche Erhebung, in angenehmer Form Belehrung und überhaupt geistigen Gewinn sucht.

In diesem Sinne bitten wir den deutschen Sortimentsbuchhandel, mitzuhelpfen, damit dieser edlen Absicht der Erfolg nicht versagt bleibe.

Wir sind überzeugt, daß wenigstens die Besten und Einsichtsvollsten im deutschen Sortiment diese Absicht würdigen und diesem Aufrufe Folge leisten werden, und wir unterstützen ihre Bemühungen durch das Beilegen einer Prospekt-Massenauslage in den bekanntesten Blättern und durch Einleiten einer besonderen Schul- und Bibliotheks-Propaganda.

Verlag Grethlein & Co. G. m. b. H., Leipzig

Kurz vor Ausbruch des Krieges gelangte zur Ausgabe und wurde infolgedessen nur in den vor Erscheinung abonnierten Exemplaren ausgeliefert:

Z

Frans Hals

Sein Leben und seine Werke

Herausgegeben von Wilhelm v. Bode
Text von Max J. Binder

Ein kostbares zweibändiges Prachtwerk in Folioformat, zweifarbig gedruckt mit biographischer Einleitung, einem vollständigen Katalogert, einem Verzeichnis der noch vorhandenen Gemälde des Frans Hals nach den Orten, wo sich dieselben befinden, und 196 Tafeln mit über 300 Abbildungen in Photogravüre.

Von der deutschen Ausgabe gelangen zum Verkauf:

15 Exemplare auf der Maschine von I-XV nummeriert, Textdruck und Photogravüren auf eigens handgefertigtem japanischen Büttenpapier in Schneinslederband Preis 1000 Mark
Hiervon sind nur noch wenige Exemplare verfügbar.

200 Exemplare auf der Maschine von 1-200 nummeriert, auf eigens gefertigtem van Gelder-Büttenpapier, mit dem Monogramm des Frans Hals als Wasserzeichen, in Kunstleinen mit Pergamentrücken und -ecken gebunden ... Preis 525 Mark

Dem großen holländischen Meister ist in diesem Werke ein würdiges Denkmal gesetzt worden. Zum ersten Male erscheinen hier alle seine bekannten Gemälde; viele derselben werden überhaupt zum ersten Male veröffentlicht. Neben der Vollzähligkeit der Bilder ist die denkbar größte Vollendung der Wiedergaben erstrebt worden. Fremde Aufnahmen sind in der Regel nur dort verwendet worden, wo eigene nicht möglich waren; zu diesem Zwecke sind unsere Photographen bis in die Vereinigten Staaten und Kanada entsendet worden. Auch Kupferstiche und Zeichnungen nach verschollenen Gemälden sind in dem Werke enthalten. Auf jede Einzelheit der Buchausstattung ist die gleiche Sorgfalt verwendet worden wie auf die früheren großen Publikationen unseres Verlages.

Der Rabatt beträgt 30%.

In Rechnung liefern wir nur solchen Firmen, mit denen wir bereits in Verbindung stehen.

Wir empfehlen das monumentale Werk erneut der Aufmerksamkeit des deutschen Buchhandels. Prospekte liefern wir in angemessener Anzahl unberechnet.

Berlin-Charlottenburg
Kaiserdamm 78.

Photographische Gesellschaft
Kunstverlag.

Soeben erschien:

②

Die Opferschale



Roman von

Ida Bonh = Ed

Ida Bonh-Ed hat sich in ihrem neuesten Werke von den gewaltigen Erscheinungen und Begebenissen unseres Weltkrieges anregen lassen. Alles, was in diesem großzügigen Buche geschieht, was das Schicksal der Menschen lenkt und entscheidet, entwickelt sich aus dem nie erlebten Völkerringen. Und doch ist es kein Kriegsroman im allgemeinen Sinne, kein Roman, der uns etwa schildert wie Rivalen um schöner Frauen Kunst im Schlachtgetümmel ihre Rechnung begleichen oder ähnliche Gegensätze sich im blutigen Kampfgewühl lösen. Es ist ein echter Zeitroman mit tiefbewegenden Herzensgeschichten edler und tapferer Frauen, der eindringlich empfinden lässt, was die Dichterin dem Buch als Leitmotiv mitgeben wollte: Unsere gewaltige Zeit trägt die Frau über ganze Strecken ihrer Entwicklung und Kämpfe hinweg, fort von irreführenden Wegen, vorbei an falschen Zielen, um sie wieder auf den Thron der reinen Weiblichkeit zu erheben.

• Preis geheftet 4 M. ord., 2.65 M. no. bar

gebunden 5 M. ord., 3.40 M. no. bar

Frei-Gr. 11/10, Einband des geb. Frei-Gr. 75 Pf.

Berlin SW 68, Zimmerstraße 36/41

August Scherl G. m. b. H.

Z

Rudolf Presber

Die Brücken zum Sieg

Kriegsgedichte

Geschenk-Ausgabe Mit Buchschmuck, Illustrationen und Einband Preis Mk. 4.50
nach Künstler. Entwurf von Luž Ehrenberger Mark 3.— bar und 11/10.

Luxus-Ausgabe Auf allerfeinstem Elsenbein-Kunstdruckpapier gedruckt; in Leder handgebund. Für Liebhaber und Sammler! Nur in 200 Preis M. 20.— sortl. numer., vom Dichter mit Namenszug handschriftl. gez. Expl. hergest.! Mark 14.— bar.

Die ersten Besprechungen!

Hamburger Fremdenblatt, Hamburg:

„Seit der Krieg ausgebrochen ist, hat sich der heitere Rudolf Presber, dessen Schöpfungen stets von der Sonne des Humors angestrahlt waren, in einen Barden voll Schwung und Feuer verwandelt. Er ist einer von jenen, die es ernst meinen mit ihrem Sang, ihm quellen die Töne aus dem Herzen, in allen seinen Arbeiten erkennt man den echten Dichter. Der neu erschienene Gedichtband, der den feinen Titel „Die Brücken zum Sieg“ führt, enthält eine Reihe der besten Zeitgedichte. Der Titel geht auf das erste Gedicht des Buches, ein Traumbild, zurück. Dieses Bild hat auch den Zeichner begeistert, der das Buch mit herrlichen, phantasiervollen, weit über den Alltag hinausgehobenen Illustrationen geschmückt hat, so daß nicht wenige Freunde des Schriftums diese Perlen der Dichtkunst, die sicherlich den Tag überdauern, gern im Straße dieses Buches ihrer Bücherei einverleiben werden. Der Band ist glänzend ausgestattet.“

Braunschweigische Landeszeitung:

„Presbers Lyrik glänzt in formvollendetem sprachlichen Schliff und seine Verse blühen in der Fülle tiefinnerlicher Herzlichkeit. Das neue schön ausgestattete Buch enthält eine Anzahl seiner wirkungsvoollen und reifsten Kriegsgedichte. Luž Ehrenberger hat dazu Illustrationen geschaffen, die den Dichtungen nahezu gleichwertig sind. Und das will viel heißen.“

Berliner Tageblatt:

„Presber hat unter dem aufwühlenden Erlebnis des Krieges eine neue Blütezeit seiner Muse erlebt und ist einer der fruchtbarsten Verfasser von Kriegsgedichten geworden. Er schrieb nicht nur viel, ihm gelückte auch viel Gutes, dafür ist der vorliegende Band ein neuer Beweis. Aus ihm spricht aus jeder Seite, wie eindringlich Presber den Krieg miterlebt und mitfühlt; er versteht, dem Tageserlebnis immer wieder von einer neuen Seite und stets mit neuer, unermüdlicher Frische nahezukommen; er versucht mit vielem Glück, es vertiefend zu erfassen, über die Stunde des Geschehens hinaus festzuhalten und sieb und wett zu machen. Seine Verse werden in ihrer Wirkung unterstützt durch eine große Anzahl charakteristischer Zeichnungen von Luž Ehrenberger.“

Danziger Neueste Nachrichten, Danzig:

„Eigentlich bedarf dieser neue Presber-Band keiner Worte der Empfehlung. Schon seine Ankündigung genügt, um ihm wärmste Aufnahme zu sichern. „Die Brücken zum Sieg“ heißt das neue Buch des liebenswürdigen Dichters, der bei uns in Danzig schon lange einen stets wachsenden Kreis von Freunden seines Schaffens sein eigen nennen darf. Das erste Gedicht hat dieser prächtigen Kriegssammlung den Namen gegeben. In seinem schmucken Gewand — ornamentale Goldprägung auf pergamentartigem Einband — und mit den zahlreichen Zeichnungen von Luž Ehrenberger wird der neue Band besonders als willkommenes Geschenkwerk begeht werden.“

So kann
jede
Buch-
handlung
bestellen!

Erbitte — wiederholt vom — offeriere freibleibend
a) direkt: per Kreuzband Postpaket Eilzug Güterzug Bahnexpress
b) durch Herrn K. F. Koehler, Leipzig; Neff & Kohler, Stuttgart;

Betrag folgt durch die Post — ist nadizunehmen — durch Kommissionär zu erheben.
a cond. fest bar wenn billiger.

10 Presber. Brücken
für 26.— bar
5 bereit bezogen

Bei Absendungsverhinderung sofort Nachricht durch Postkarte erbitten.

9/10 Hanau, den 1916. Fr. König's Hof-Buchhandlung
A. Zippelius.

So kann
jede
Buch-
handlung
bestellen!

Wir bitten erneut um freundl. Verwendung.

Berlin SW 68,
Markgrafenstr. 77.

Dr. Ehsler & Co.
G. m. b. H.

(Z)

Die Moderne Diplomatie

Drittes Tausend

In Pappband 2 Mark 80

„Der bisherige englische Botschafter Lord Bryce sagt irgendwo nicht ganz mit Unrecht, daß unser Krieg zum großen Teil durch den Telegraphen herbeigeführt wurde. Er meint damit die Überstürzung, die verhinderte, daß man sich vorher gewissermaßen noch an den Tisch setzte. Der Einwand: ‚Der Krieg wäre ja doch gekommen!‘ entkräftet diese Bemerkung vielleicht doch nicht ganz.“

Wo zu braucht man dann überhaupt noch Diplomaten, wenn das Ende doch naturgemäß immer der Krieg sein soll?“

Diese Bemerkung ist einer Abhandlung über Mackay, Moderne Diplomatie, in der „Zeitschrift für Hochschulpädagogik“ entnommen. Ob wir Diplomaten brauchen oder nicht, darüber gibt Mackays Buch selbst den besten Aufschluß. Seine Kritik geht aber über die Diplomaten hinaus dem diplomatischen System der Gegenwart überhaupt auf den Grund. Notwendig gipfelt sein Buch daher in der Antwort auf die Frage:

Wie muß unsere künftige Diplomatie beschaffen sein?

Weißer Zettel

Literarische Anstalt Rütten & Loening / Frankfurt a. M.

Heft 1 jetzt erschienen! Heft 2 im Oktober!

Z

**Weidenmüllers
Werbe - Unterricht
in sieben Heften
von Werbeanwalt Weidenmüller**



Wenn wir dieses eindrucksvoll ausgestattete Lieferungswerk für den brieflichen Unterricht jetzt mitten in der Kriegszeit in den Buchhandel bringen, so wissen wir genau, daß unter unseren Kaufleuten, Fachschullehrern u. Werbefachleuten gerade jetzt kein Mangel an Käufern sein wird! Helfen Sie uns in Läden u. Schaufenster die Nachricht vom Erscheinen dieser bahnbrechenden, lange erwarteten Arbeit verbreiten! Probbedrucke für die Werbearbeit stehen zur Verfügung!



Ladenpreis für das Heft je 3 M.;
Buchhändlerpreis 2.10 M.; Rabatt 30%



„Organisation“ Verlagsgesellschaft m.b.H., Berlin SW. 68

Wichtig für die Wiederaufbauten in Ostpreussen und anderen Gegenden.

Z

Jetzt auf Lager zu halten (roter Zettel):

130 Tafeln in
6 Abteilungen

**Das Deutsche
Bürgerliche Einfamilienhaus**

Mit kurzer Einleitung
zu jeder Abteilung

Eine Sammlung von Entwürfen von 150 deutschen Architekten.

Herausgegeben von **August Exter**.

Abt. I: Häuser mit drei Zimmern und Küche. 30 Tafeln. Preis in Mappe	10 M.
Abt. II: Häuser mit vier Zimmern, Küche und Kammer. 12 Tafeln. Preis in Mappe	6 M.
Abt. III: Häuser mit fünf Zimmern, Küche und Kammer. 20 Tafeln. Preis in Mappe	9 M.

Abt. IV: Häuser mit 5 Zimmern, Küche und mehreren Kammern. 18 Tafeln. Preis in Mappe	8 M.
Abt. V: Häuser mit wohnlicher Diele, fünf Zimmern, Küche und Kammern. 20 Tafeln. Preis in Mappe	9 M.
Abt. VI: Häuser mit wohnlicher Diele, sechs Zimmern, Küche und Kammern. 30 Tafeln. Preis in Mappe	10 M.

Preis auf einmal fest bezogen 40 Mark.

Instruktives Vorlagenwerk für den Bau von Häusern, deren Kosten (Bauplatz ungerechnet) sich auf etwa 6000 Mark bis 15 000 Mark stellen, wobei nur wirklich gute, vom Preisgericht empfohlene Beispiele nebst Kritik derselben vorgeführt werden. Von besonderer Wichtigkeit zur jetzigen Zeit für den Aufbau der vielen zerstörten Gebäude.

Aus einigen Besprechungen des Werkes:

„Entsprechend der Mitarbeit bester Kräfte, ist eine Reihe von Lösungen der gegebenen Aufgabe zusammengestellt, welche an Mannigfaltigkeit der künstlerischen Auffassung, der praktischen Gesichtspunkte, Wahl der Mittel und Materialien von keinem der vorhandenen Vorlagenwerke auch nur annähernd erreicht werden.“ „Baugewerks-Zeitung“, Berlin.

„Hier haben wir das Werk, das in Zukunft niemand wird entbehren können, der auf dem Gebiete des Einfamilien-

hauses schaffend tätig ist. Wir sagen dem Werke in der Aufnahme durch die Fachwelt, Bauherren und Bauunternehmer einen ausserordentlichen Erfolg voraus.“

„Deutsche Bauhütte“, Hannover.

„Das Studium dieser grossartig angelegten Entwurfsammlungen kann allen, welche Einfamilienhäuser errichten wollen oder sich für solche interessieren, nicht genug ans Herz gelegt werden.“ „Ueber Land und Meer“, Stuttgart.

Leipzig, Oktober 1916

Baumgärtner's Buchhandlung

Zwei neue Bücher von Wundt

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Die Gesellschaft

Völkerpsychologie Band VII und VIII.

Von Wilhelm Wundt

Zwei Bände

M. 20.— ord., M. 15.— netto. In Halbfranz geb. M. 26.— ord., M. 19.50 netto.

Ich bitte, diese beiden neuen Bände der Völkerpsychologie nicht nur den Abnehmern der früheren zur Fortsetzung zu liefern, sondern auch für die Verbreitung des aktuellen Werkes in weiteren Kreisen zu wirken. Es behandelt die Soziologie, soweit psychologische Gesichtspunkte in Betracht kommen. Gerade jetzt, da eine neue Zeit heraufzieht und ein neues Gesellschaftssystem: die sozialisierte Gesellschaft sich vorbereitet, dürfte dieses grundlegende Werk des Altmeisters der Philosophie und Psychologie besondere Bedeutung gewinnen.

Leibniz

Zu seinem zweihundertjährigen Todestage

14. November 1916

Von Wilhelm Wundt

M. 3.— ord., M. 2.25 netto. In Leinen gebunden M. 4.— ord., M. 3.— netto.

Wundt geht von Leibniz' mathematisch-physikalischen Arbeiten aus und sucht von hier aus den Wegen nachzugehen, auf denen Leibniz zu seinen philosophischen Ideen gelangt ist. Die Studie erscheint zum zweihundertjährigen Todestag des Mannes, mit dem die deutsche Philosophie begonnen hat. Möge dieser Tag daran erinnern, daß die deutsche Philosophie aus eigener Kraft entstanden ist und daß sie zu einer Zeit geboren wurde, da die deutsche Nation ungleich mehr als heute einer ungewissen Zukunft entgegengesah!

Die Schrift ist allgemeinverständlich gehalten und für die Gebildeten aller Kreise von Interesse.

Leipzig, 13. Oktober 1916

Alfred Kröner Verlag

BAUMGÄRTNER'S BUCHHANDLUNG, LEIPZIG

[Z]

Zum Beginn des Winterhalbjahrs für das Lager zu bestellen (roter Bestellzettel):

Adalb. Roeper und H. Bösch: Möbel aller Stilarten vom Ausgang des Mittelalters bis Ende des XVIII. Jahrhunderts. 2. Auflage. 50 Tafeln 33×43 cm. in Lichtdruck.
In Mappe 24 M.

— **Ausgewählte Ornamentenschnitzwerke des XV. bis XVIII. Jahrhunderts.** 2. Auflage.
50 Tafeln 33×43 cm in Lichtdruck.
In Mappe 24 M.

— **Geschmiedete Gitter des XVI. bis XVIII. Jahrhunderts.** 2. Auflage. 50 Tafeln 33×43 cm
in Lichtdruck.
In Mappe 24 M.

Hans Bösch: Deutsche Schmiedearbeiten aus fünf Jahrhunderten. 2. Auflage. 50 Tafeln
33×43 cm in Lichtdruck.
In Mappe 24 M.

Diese Mappenwerke gehören mit zu dem Besten, was an Reproduktionen früherer mustergültiger Leistungen des Kunstgewerbes vorliegt. Sie sind zur Anschaffung für die Schulbibliotheken sowie für Freunde des Kunstgewerbes warm zu empfehlen.

Ferner von neuem empfohlen:

Kunsthandwerkliche Details aus der Zeit von 1750 bis 1850.

Nach der Natur gezeichnet und mit Massangaben versehen von **Fritz Hugenschmidt**.

Teil I: Schreinerarbeiten. 72 Tafeln 24×33 cm. In Mappe 12 M.

Teil II: Schlosserarbeiten. 28 Tafeln 24×33 cm. In Mappe 6 M.

Teil III: Steinhauerarbeiten. 28 Tafeln 24×33 cm. In Mappe 6 M.

Alle drei Teile auf einmal bezogen Preis 20 M.

Indem es Schnitte und Abmessungen sowie Angaben über Material und Bearbeitungsweisen bietet, ergänzt dies schon vielfach eingeführte Werk die Veröffentlichungen, welche Bauten oder deren Details in photographischer Darstellung wiedergeben.

[Z]

In unserem Verlag erschien soeben:

Wolfsgruber, Cöl., Friedrich Kardinal Schwarzenberg Zweiter Band

Gr. 8°, mit 1 Porträt und einer Beilage
(632 Seiten)

Preis M. 10.—, geb. M. 12.50

Band I erschien 1906 im Verlag von Carl Fromme, Wien.)

Wir bitten um ges. Angabe Ihres Bedarfes gemäß Ihrer Fortsetzungsliste. In Kommission können wir der beschränkten Auflage wegen nur einfach bei Aussicht auf Absatz liefern.

(Siehe weißen Bestellzettel.)

Wien, Oktober 1916

Mayer & Comp.

Ein neues Kindergesangbuch

[Z]

Soeben erschien:

Das Gesangbuch für evangelische Kindergottesdienste

im Auftrage des Vereins für Förderung
der Sonntagsschulsache in Deutschland

herausgegeben von

Geh. Konsistorialrat D. Dr. Conrad
Berlin

Pfarrer Gangauß
Berlin-Niederschönhausen

Pfarrer v. d. Heydt
Berlin

250 Lieder, teilweise mit ein- oder zweistimmigem Notensatz
in Pappbd. mit Leinentüden 60 M. ord., 45 M. bar,
in biegsamem Leinenband 70 M. ord., 53 M. bar.

Bei der Auswahl der Lieder in Wort und Weise war der Geschäftspunkt maßgebend: „Den Kindern kindlich“. So ist der Choral zurückgetreten hinter dem geistlichen Lied. In erster Linie für den Gebrauch im Kindergottesdienst bestimmt, wird das Liederbuch aus diesem seinen Weg in die christliche Familie finden. Sein Absatzgebiet ist daher ein unbegrenztes!

Gleichzeitig teilen wir mit, daß wir bei der in unserm Verlag erscheinenden **Kinderharfe**, Liederbuch für evang. Kindergottesdienste, infolge der gestiegenen Herstellungskosten eine Preiserhöhung von 5 M. eintreten lassen mußten. Der Preis beträgt jetzt:

für die broschierte Ausgabe 25 M. ord., 19 M. bar,
" " kartonierte Ausgabe 30 M. ord., 23 M. bar,
" " gebundene Ausgabe 35 M. ord., 27 M. bar.

Deutsche Sonntagsschulbuchhandlung, Berlin SW. 11
Königgrätzerstraße 65.

GEORG KERSCHENSTEINER
DEUTSCHE
SCHULERZIEHUNG
IN KRIEG UND FRIEDEN

Geheftet M. 2.80, gebunden M. 3.40

Inhalt:

- I. Über das eine und einzige Ziel der Erziehung in Krieg und Frieden · II. Der Weg zum Pflichtbewußtsein · III. Der Weg zur Staatsgesinnung · IV. Die Schule als Kulturmacht · V. Die Probleme der nationalen Einheitsschule.

Ein neues Buch von Kerschensteiner darf weitgehendster Beachtung bei allen pädagogischen Interessenten sicher sein weit über die Schulkreise hinaus, zumal wenn es aktuelle Probleme der Erziehung nach Ziel und Gestaltung, darunter das viel erörterte der Einheitsschule, behandelt. Ich bitte, es allen Käufern der Bücher von Norrenberg und Wychgram und anderer aktueller pädagogischer Literatur vorzulegen.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare mit 25%
7/6 bar mit 30%
()

B. G. Teubner  Leipzig · Berlin

FLAMMEN-VERLAG — DRESDEN.

(Auslieferung durch Fr. Foerster)

()

Soeben erschienen:

DIE DORNEKrone

Vier Novellen von Otto Ernst Müller

Geh. Nr. 1.50. Geb. Nr. 2.— / Geh. mit 30% bedw. /
35% bar u. 7/6

OCCO ERNST MÜLLER KENNEN
NOCH WENIGE, DENN NOCH
ISC ER EIN GANZ JUNGER.
ABER BALD WERDEN IHN
VIELE LIEBEN. ☐ ☐ ☐ ☐
UND EINMAL WERDEN ALLE
VON IHM WISSEN. ☐ ☐ ☐ ☐

Erst in der zweiten Hälfte Oktober erscheint unser Oktoberheft unter dem Titel:
()

Das Deutschtum

Mit diesem Heft beginnt ein neuer Jahrgang der Süddeutschen Monatshefte: M. 15.— ord., M. 10.— bar u. 7/6; das Vierteljahr M. 4.— ord., M. 2.65 bar und 7/6.

M. 1.50 (Rr. 2.00) ord. — M. 1.— bar und 7/6

Haupt-Auslieferung unsres Verlags bei J. Volkmar, Leipzig

Bar-Auslieferung
neuerer Hefte auch in München, Stuttgart und Berlin

Süddeutsche Monatshefte · München u. Leipzig

Rich. M. Meyer

Die deutsche Literatur
bis zum Beginn

des neunzehnt. Jahrhunderts

Vollausgabe: 1—4. Tausend, 681 Seiten 8°, mit 8 Bildnissen. Brosch. M. 4.50, geb. M. 6.— ord.

ist am 10. Oktober erschienen

Ich bitte ges. genau zu unterscheiden zwischen dem seitherigen Bande „Deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts“ und dem neuen Bande, der die Literatur vor dem 19. Jahrhundert behandelt; in Zweifelsfällen wird immer der seitherige Band über das 19. Jahrhundert expediert.

Da der neue Band eine Ergänzung der schon in 30 Tausend Exemplaren verbreiteten „Deutschen Literatur des 19. Jahrhunderts“ bildet, dürfte sich empfehlen, den Abnehmern dieses Werkes auch den neuen Band vorzulegen.

Georg Bondi · Berlin W. 62

Barfotiments-Katalog-Verlag

G. m. b. H.
Leipzig

gegründet zur gemeinsamen Herstellung der Lagerverzeichnisse, Kataloge und Vertriebsmittel der Barfotimente Albert Koch & Co., Stuttgart
R. F. Kochler, Leipzig — Neff & Kochler, Stuttgart
L. Staackmann, Leipzig — S. Volckmar, Leipzig-Berlin

(Z)



Leipzig, Anfang Oktober 1916

Sehr geehrter Herr Kollege!

Wir beeilen uns, Ihnen mitzuteilen, daß wir uns zur Herausgabe nachstehend verzeichnete

Kataloge für das Publikum

entschlossen haben. Obgleich wir selbst mit großen Schwierigkeiten bei der Redaktion und Herstellung zu kämpfen haben, erachten wir es als unsere Pflicht, unseren Herren Geschäftsfreunden im Sortiment, die ganz besonders in diesem Jahre unter dem Mangel geschulter Mitarbeiter und unter wirtschaftlichen Sorgen leiden, die langentbehrten, dringend

nötigen Propagandamittel

rechtzeitig bereit zu stellen.

Ohne Rücksicht auf Kosten und Arbeit sind wir bestrebt, die

wichtigsten Publikumskataloge

in möglichst guter Bearbeitung und Ausstattung herauszubringen. Wir haben die Staffelpreise ganz niedrig angesetzt, um auch der kleinsten Handlung die Bestellung auf die unentbehrlichen Kataloge, die etwa

Mitte November

erscheinen werden, zu ermöglichen.

Wir bemerken, daß außer den nachstehend angezeigten Katalogen und außer den von den Barfotimenten getrennt herausgegebenen illustrierten Weihnachtskatalogen und fortlaufenden Nummern der Vertriebszeitschriften (Blätter für Bücherfreunde und Literarische Neuigkeiten) weder durch unsere Firma noch seitens der einzelnen Barfotimente in diesem Herbst weitere Kataloge oder Vertriebsmittel herausgegeben werden.

Wir bitten Sie also, auf den beiliegenden Bestellzetteln Ihren gesamten Bedarf an Vertriebsmaterial einzudecken. Bei dem herrschenden Papiermangel werden wir die Auflagen knapp, den Bestellungen entsprechend bemessen und würden verspätete Bestellungen dann leider nicht mehr berücksichtigen können.

Die auf den Verlangzetteln angegebenen billigen Staffelpreise gelten nur für den Einzelbezug einer Firma, nicht für Kollektivbezüge mehrerer Firmen.

Weiter bringen wir die durch Sonder-Rundschreiben Mitte September bereits angezeigten

Alphabetischen und Systematischen Lagerverzeichnisse der Barfotimente

höflich in Erinnerung und fügen auch über diese Kataloge nochmals Bestellzettel bei.

Mit dem Wunsche, daß unsere

neubearbeiteten Kataloge

den verehrlichen Sortimentsbuchhandel in seinen Bemühungen wirksam unterstützen und zu einem vollen geschäftlichen Erfolg mit beitragen mögen, zeichnen wir

hochachtungsvoll und ergebenst

Barfotiments-Katalog-Verlag
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Wegweiser für Bücherfreunde

Verzeichnis empfehlenswerter Bücher. — Groß-Oktavformat. Zweifarbiges Umschlag. Umfang ca. 6 Bogen. Gewicht ca. 120 Gramm.

Ein gediegenes, völlig neu bearbeitetes Vertriebsmittel für das ganze Jahr.

Verzeichnis einer Auswahl vorzüglicher Bücher. — Miniatur-Katalog.

Sedezformat. Zweifarbiges Umschlag. Umfang ca. 15 Bogen. Gewicht ca. 120 Gramm.

Wird seines handlichen Formats wegen von vielen Firmen mit großem Erfolg zur Massenversendung verwandt.

Weihnachtsbücher 1916

Ein kleiner nicht illustrierter Weihnachtsführer durch die gangbarste Literatur. — Groß-Oktavformat. Zweifarbiges Umschlag. Umfang ca. 7 Bogen. Gewicht ca. 150 Gramm.

Enthält außer einem ergänzten systematischen Bücherverzeichnis eine fesselnd geschriebene literarische Übersicht über eine Auswahl der wichtigsten Neuerscheinungen dieses Jahres.

Um den österreichisch-ungarischen Handlungen einen Ersatz für den in diesem Jahre nicht erscheinenden großen Weihnachtskatalog für Österreich-Ungarn bieten zu können, lassen wir die „Weihnachtsbücher“ in einem besonderen, dem österreichischen Geschmack zusagenden Umschlag erscheinen und bitten von dieser Öfferte reichlichen Gebrauch machen zu wollen.

Bücher zur Weihnacht 1916

Ein illustrierter Führer durch die literarischen Erscheinungen des Jahres 1916. Apartes, schmal Oktavformat. Zweifarbiges Umschlag. Umfang ca. 7 Bogen. Gewicht ca. 90 Gramm.

Dieser Katalog enthält ein systematisches Verzeichnis der wichtigsten Novitäten und eine reich illustrierte und sorgfältig bearbeitete literarische Rundschau.

Neue Bücher des Jahres 1916

Oktavformat. Umfang ein Bogen. Gewicht ca. 50 Gramm.

Eignen sich in hervorragender Weise zum Beilegen im Journalesezirkel, in Tageszeitungen und Zeitschriften.

Verzeichnis der Neuigkeiten des Jahres 1916

Sedezformat. Umfang ca. 5 Bogen. Gewicht ca. 40 Gramm.

Zum Verteilen aus der Hand im Laden und zum Einlegen in Romane und Geschenkwerke geeignet.

Jugendliteratur

Eine Auswahl der vorzüglichsten Bilderbücher und Jugendschriften, sowie der für die reifere Jugend geeigneten Romanliteratur.

Sedezformat. Zweifarbiges Umschlag. Umfang ca. 15 Bogen. Gewicht ca. 120 Gramm.

Diesen neuen Katalog, der auf Grund der von den Prüfungsausschüssen empfohlenen Jugendschriften bearbeitet ist, empfehlen wir angelehnzt zur Massenverbreitung, namentlich auch in Schulen. Die Jugend wird sich dafür dankbar zeigen.

Musik fürs Haus

Verzeichnis wertvoller und beliebter Musikalien nebst Musikliteratur.

Sedezformat. Umfang ca. 6 Bogen. Gewicht ca. 45 Gramm.

Durch eine Massenverbreitung dieses völlig neu bearbeiteten Musikführers, der nur die gangbarsten gebundenen Musikalien nebst Musikliteratur enthält, sollten Sie sich auch dieses lohnende Weihnachtsgeschäft sichern. Gute Hausmusik bringt Freude und Trost in ernster Zeit.

C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers) in Dresden und Leipzig.

(Z) In Kürze erscheint:

Englische Unterrichtssprache.

Ein Hilfsbuch für Lehrer höherer Lehranstalten

von Prof. Dr. H. Schmidt

und

Harry B. Smith, B. A.

2. Auflage.

Geheftet M 1.20, kartoniert M 1.40 ord.

Dieses Buch ist allen Lehrern des Englischen an höheren und Mittelschulen ein willkommenes Hilfsmittel geworden. Es wird darin eine Fülle von Redensarten und Gesprächen aus dem Unterrichtsbetrieb geboten, wie z. B. über häusliche Aufgaben, Übersetzungen, Bestrafungen, deutsche, englische und amerikanische Schuleinrichtungen usw.

„... alles in allem betrachtet, ist es ein wohl zu gebrauchendes und zu empfehlendes Buch!“

Pädag. Jahresber. 09.

Zum 25. Male

erscheint Mitte Oktober das bekannte Hand-, Lehr- und Nachschlagebuch für alle, die irgendwie an betriebsleitender Stelle oder zu Maschinen jeder Art in Beziehung stehen, wie für die gewerblichen Lehrlings- und Gehilfenschulen zur Einführung in die Praxis:

Güldner's Kalender für Betriebsleitung und praktischen Maschinenbau

Ungefähr 900 Seiten mit 500 Abbildungen, zahlreichen Diagrammen und Tabellen in 2 Teilen (oder in 1 Bande) gebunden

1917**3 Mark**

Unter Mitwirkung erfahrener Betriebsleiter bearbeitet von Ingenieur Alfred Freynd in Leipzig

Bei der Neubearbeitung der Ausgabe für 1917 (XXV. Jahrg.) ist besondere Rücksicht auf unseren gewerblichen Nachwuchs genommen. Die wissenschaftliche Einführung wurde, da manches an ihr veraltet war und manches fehlte, was unser heutiger Arbeiter braucht, wenn er sich weiterbilden will, völlig umgestaltet. Dazu konnte die „Mechanik“ ausgebaut, eine ganze Reihe heute unentbehrlicher Kapitel aufgenommen werden. Somit dürfte der „Güldner“ den zeitlichen Ansprüchen völlig gerecht sein.

Ausführlicher Prospekt kostenloser!

(Z)

H. A. Ludwig Degener, Leipzig

(Z)

Dr. med. H. Mann:

(Z)

Die Kunst der sogenannten Lebensführung vor der Ehe

Ord. 2 M. eleg. geh.

4. Auflage

Ord. 3 M. eleg. geh.

Das Buch des jungen Mannes

Elegant ausgestattet, mit wirkungsvollem Streifband, wird Massenabsatz aus dem Fenster heraus erzielt.

Probe-Expl. nur auf beilieg. roten Zettel mit 50% u. 11/10.

F. Roslowsky, Verlag, Oranienburg.

(Z)

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Deutscher Hebammen-Kalender pro 1917

(29. Jahrgang.)

Format: Klein-Oktav; 21 Druckbogen; in Leinwand gebunden.

Berechnung:

Ladenpreis: Bei Einzelverkauf 1 M. 20 Pf. ord. (statt bisher 1 M.). Bei größeren Bestellungen von Behörden, Anstalten und Vereinen, wenn mindestens 5 Exemplare auf einmal bezogen werden, wie bisher pro Stück 1 M. ord.

Buchhändlerpreis: pro Stück 85 Pf. bar. Freieexemplare 13/12.

Nur noch bar! Bedingungsweise kann der Kalender nicht mehr geliefert werden.

Berlin W. 35, Mitte Oktober 1916.

Elwin Staude Verlagsbuchhandlung (Inh. Erich Staude).

Insel-Verlag zu Leipzig



(Z) *In kurzem erscheint:* (Z)

Die Kämpfe um die Panzer-Feste VAUX

Dargestellt von Mitstreitern
Mit 40 Abbildungen

M. 3.—

Die immer noch steigende Flut der Kriegsliteratur zu verstärken, betrachten wir nicht als unsere Aufgabe. Den Verlag dieses Kriegsbuches aber haben wir gern übernommen, denn seine besondere Bedeutung hebt es aus der Menge ähnlicher Erscheinungen weit hervor. — Die Kämpfe um Vaux gehören zu den gewaltigsten dieses Krieges, und was deutsche Tapferkeit und Zähigkeit hier erreicht hat, wird für alle Zeiten unvergänglich bleiben. In diesem Buche nun haben die Mitkämpfer, im Unterstande bei flackernder Kerze, im Ruhequartier nach abgeschlagenem feindlichen oder vorgetragenen eigenen Sturmangriff, der Artillerist in der Feuerstellung, ihre Erlebnisse, Stimmungen und Eindrücke niedergeschrieben, und die Schriftleitung der „Feldgrauen“ (der illustrierten Kriegszeitschrift der 50. Infanterie-Division) hat das Ganze gesichtet und zu einem Werke zusammengefaßt. In ihrer Einfachheit und Schlichtheit wirken diese Berichte ungemein packend und versetzen uns mittenhinein in das gewaltige Erleben. Hier lernen wir so recht erst die endlosen Schwierigkeiten kennen, mit denen die Unsrigen bei Verdun kämpften, und beugen uns in Bewunderung vor der Geduld und der Opferfreudigkeit derer, die in wochenlangem Ringen den Vaux-Berg umklammerten, bis endlich der Ruf zum Sturm auf die Feste an sie erging. Photographische Aufnahmen, oft in vorderster Linie während des Kampfes oder nach der Erstürmung gemacht, unterstützen aufs beste die Wirkung des geschriebenen Wortes.

Das Buch wird gedruckt auf der Ernst Ludwig-Presse in Darmstadt unter Mitwirkung der Wittich'schen Hofbuchdruckerei. Umschlag und Titel sind von Professor F. W. Kleukens gezeichnet.

Wir können das Buch ausnahmslos nur bar liefern
und bitten, auf dem beigefügten Zettel zu verlangen.

Wenn vor Erscheinen bestellt, liefern wir
Partien von 9/8 Exemplaren mit 33 $\frac{1}{3}$ %

Hellmuth Wollermann, Hofbuchhändler in Braunschweig

②

Gehaltvolle Bücher in ernster Zeit

biete ich Ihnen in meinen nachstehenden Neuigkeiten:

Vorwärts!

Gottes Kraft für die Front im deutschen Weltkriege
von Dr. H. Beck, Feldgeistlicher

2. Aufl. mit 55 Aufnahmen, 176 S. und 24 S. Bilder
M. 2.40

In verhältnismäßig kurzer Zeit wurden von diesem Buche 3000 Stück abgesetzt; ich hoffe auf weiteren guten Absatz.

Göttingen und Leipzig

Universitäts-Erinnerungen

von D. Johannes Beste

Superintendent in Schöppenstedt

Mit 19 Bildnissen bekannter Professoren u. a.

Preis etwa M. 3.—

In anziehender, vielfach humorvoller Weise schildert der Verfasser das Leben und die Professoren der genannten Universitäten in den Jahren 1873—1876. Nicht nur die Gelehrten aus diesen Jahrgängen werden für das Buch zu gewinnen sein.

Die Herrlichkeit Jesu

Des Goldgrundes Schönheit

311 S. Pappband. M. 3.50

und

Der Goldgrund des Lebensbildes Jesu

3. Aufl. 142 S. Pappband. M. 2.25

von Otto Borchert

Letzteres hat eine außerordentlich freundliche Aufnahme gefunden, was ich auch von dem neuen Buche erhoffen darf.

Wollen Sie, geehrter Herr Berufsgenosse, mir bei dem Vertrieb dieser Bücher behilflich sein? Ich gewähre auskömmlichen Verdienst, nämlich 33½% bedingt und in Rechnung, und meist 40% gegen bar, dazu auf sechs = ein Freistück.
Mehr kann man doch eigentlich nicht gut tun!

Die Bücher sind sämtlich gut und verdienen gewiß auch Ihre Empfehlung. Weiteres über die Bezugsbedingungen auf dem Bestellzettel.

Mit deutschem Gruß

Braunschweig, Anfang Oktober 1916.

Der Christ und die Sozialdemokratie

Unterhaltungen zwischen Anarchist Sturm und seinem alten Pfarrer über das Recht der Sozialdemokratie

von K. Gerecke

196 S. Geh. M. 2.70

Zum Kampfe um die Weltanschauung eine sehr lebens- und beachtenswerte Schrift.

Meine Therese

Aus dem bewegten Leben einer deutschen Frau

von Gustav Stutzer

226 S. Pappband. M. 3.50

(Ein Gegenstück zu des Verfassers eigener Lebensgeschichte „In Deutschland und Brasilien“, das bedeutendes Aufsehen erregt hat und binnen kurzem in 4 Auflagen erschien.)

Über das neue Buch urteilt u. a.

Herr Prof. D. Wurster in Tübingen: „Ein köstliches Buch! . . . Das Bild ist prächtig geschildert . . . Man darf hoffen, daß das Buch des betagten Verfassers seinen Weg ins deutsche Haus schnell finden wird . . .“

Herr Prof. D. Emil Pfennigsdorf in Bonn: „. . . So ist ein Buch entstanden, wie es in der heilichen Erzählungsliteratur einzige darstellt. . . Ein solches Buch tut in dieser unruhigen Zeit not. Es gibt keine schönere Lektüre für heranreifende junge Mädchen und Männer.“

Herr Prof. D. J. Möller in Gütersloh: „. . . Wir wünschen ihm den weitesten Leserkreis! Man kann sagen, dieses Leben ist ein Spiegelbild für unsere gebildete Frauenwelt.“

Die Reformation der Stadt Hannover

Reformations-Festspiel in 5 Aufzügen

von Friedrich Uhlhorn, P.

2. Aufl. 58 S. Steif geh. M. — .80

Dieses Festspiel sollte im Oktober 1914 in der neuen Stadthalle in Hannover zur Aufführung kommen, als der Krieg auch diesen Plan zerstörte.

Hellmuth Wollermann

Verlag von Bernhard Tauchnitz, Leipzig

(Z) Heute erscheint

die dritte Auflage

Sechstes bis zehntes Tausend

von

Rudolf Dammert

Der serbische Feldzug

Erlebnisse deutscher Truppen

6. bis 10. Tausend

Mit 67 Abbildungen auf Kunstdruckpapier u. 2 Karten :: in festem Umschlag mit Titelillustration

M. 2.— ord., in Rechnung 30%, bar 40% und 13/12, 100 Exemplare bar mit 50%,

in Leinen geb. M. 3.— ord., M. 2.— bar und 13/12.

... In einzelnen besonders einprägsamen Episoden und Bildern zieht die ganze Entwicklung und Durchführung der Kriegsergebnisse an uns vorüber. Zwischendrin leuchten einige Abschnitte stärker auf, die Kämpfe auf den Zigeunerinseln, die Stimmung in Belgrad nach der Eroberung, ein Kampftag im Gebirge, ein Halt in einem serbischen Wirtshaus. Alles aus einem unmittelbaren Erleben heraus schlicht, warm und ergreifend gestaltet. Gerade diese stilistischen Vorzüge befähigen das Werk, ein Volksbuch im weitesten Sinne zu werden. Das Buch verdient noch in anderer Hinsicht hervorgehoben zu werden. Es kam dem Verfasser nicht nur darauf an, Kriegsbilder festzuhalten. Er hat auch links und rechts vom Wege ausgeschaut nach den Besonderheiten des Landes; er hat für die Schönheiten der serbischen Landschaft ein sehr empfindendes Auge, für die Eigentümlichkeiten des serbischen Wirtschaftswesens einen scharfen Blick und namentlich für die gerechte Wertung des serbischen Volkes ein umsichtiges Urteil. Licht und Schatten sind sorgfältig abgewogen, so auch in dem kurzen geschichtlichen Überblick über Serbiens Aufstieg und Untergang. — Der Honorarertag ist dem Generalfeldmarschall von Mackensen für die Kriegsfürsorge zur Verfügung gestellt.
(Essener General-Anzeiger.)

Leipzig, am 13. Oktober 1916.

Bernhard Tauchnitz.

Z Demnächst erscheint:

Jan Friedrich

Der Roman eines Staatsmannes

von Kurt Martens

Geheftet M. 4.50, gebunden M. 6.—

Das neueste Werk des bekannten Romandichters behandelt das tragische Geschick des Staatsmanns Johann Friedrich Struensee, der als geborener Deutscher in Kopenhagen vom einfachen, verborgen lebenden Bürger zum allmächtigen Leiter des Königreiches aufstieg und schließlich als Opfer seiner großzügigen Ideen den Kabalen seiner eifersüchtigen Widersacher zum Opfer fiel. Ein historisch-politischer Hofroman großen Stils, in dieser Zeit gesieriger politischer Interessen und diplomatischer Intrigen aktuell durch die lebendige, vackende Charakteristik eines genialen, weitblickenden Staatsmanns von freiem, überlegenem Geist und unermüdlicher Tatkraft.

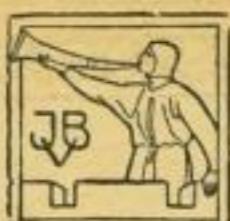
Der psychologische Scharfblick, die dichterische Gesamtstimmung, der klare, gepflegte Stil des Verfassers bedürfen keiner Empfehlung mehr. Was aber den Roman „Jan Friedrich“ noch besonders auszeichnet und ihm weiteste Verbreitung sichert, ist die reiche äußere Handlung, die sich mit den intimen Reizen und Feinheiten der Darstellung, namentlich in der Wiedergabe der zierlichen und verderbten Rokoko-Kultur zu einem starken, rein künstlerischen Gesamteindruck eint.

Vorzugsangebot falls vor Erscheinen auf rotem Zettel bestellt:

40% und 11/10 (Einband — .75 netto)

Verlag Grethlein & Co., G. m. b. H., Leipzig

J. Bielefelds
Verlag



Freiburg
im Breisgau.

(Z)

(Z)

Demnächst erscheint:

Zur Geschichte und Theorie
des
BERGREGALS
und der
Bergbaufreiheit.

Ein Beitrag zur Wirtschaftsgeschichte
von

Dr. Ad. Arndt,

ordentlicher öffentlicher Professor der Rechte,
Berlin-Charlottenburg

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage

Geheftet ca. M 10.— ord., M 7.— netto, M 6.65 bar
Lwdbd. ca. M 11.50 ord., M 8.10 netto, M 7.75 bar

Dieses grundlegende, 1879 erschienene Werk, das längst vergriffen war, kann allen Bibliotheken, den deutschrechtlichen Seminaren, Professoren und Studierenden der Rechtswissenschaft und des Bergfaches, sowie der mittelalterlichen Geschichte vorgelegt werden.

**Der Weltkrieg
und die Judenfrage**

Von Dr. Max Simon

Preis geheftet M. 1.20

Ich bitte die Schrift, die eine klare, leidenschaftslose Darstellung der Judenfrage in ihrem Verhältnis zum Weltkrieg bringt und an Hand wichtigen Sachen- und Dokumentenmaterials zu dem Schlusse gelangt, daß die Interessen des Judentums einen Sieg der Zentralmächte erfordern, allen für die Judenfrage, Weltpolitik und Volkswirtschaft interessierten Kreisen vorzulegen.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare mit 25% · 10 Exemplare
und mehr mit 33 $\frac{1}{3}$ % · 25 Exemplare und mehr
bar mit 40%

B. G. Teubner Leipzig · Berlin

Hermann Meusser, Verlag, Berlin W. 57

(Z) Demnächst erscheint:

Neumann, R., u. Prof. W. Strecker, Zahnärztlich-technische Propädeutik und Einführung in die anorganische Chemie für Studierende der Zahnheilkunde. Etwa 400 Seiten mit 183 Figuren im Text.
Etwa M 15.— broschiert, M 17.— gebunden

Die Kriegsverletzungen der Kieler und der angrenzenden Teile. Ein kurzgefasstes Lehrbuch für Zahnärzte und Ärzte zum Gebrauch im Felde und in der Heimat von Dr. J. Misch und Dr. C. Rumpel in Verbindung mit Dr. A. Gutmann, Dr. J. Joseph und Dr. G. Lennhoff herausgegeben von Dr. J. Misch. Etwa 665 Seiten mit 668 Abbildungen im Text und 3 Tafeln. Etwa M 30.— broschiert, M 33.— gebunden

Adloff, C., Prof. in Greifswald, Die Entwicklung des Zahnsystems der Säugetiere und des Menschen. Eine Kritik der Dimertheorie von Bolk. 112 Seiten mit 83 Abbildungen im Text und 2 Tafeln. M 5.— broschiert

Port, G., Prof. in Heidelberg, Index der deutschen zahnärztlichen Literatur und zahnärztlichen Bibliographie. XII. Jahrgang 1914. M 4.— broschiert

Williger, F., Prof. in Berlin, Chirurgische Verbandlehre für Zahnärzte. Die Weichteilverletzungen des Gesichts. (Sammlung Meusser Heft 4.) M 2.— broschiert

Noch nicht als Novität angezeigt, aber schon im Sommer erschienen:

Feiler, E., Privatdozent in Breslau, Der Zahnarzt im Felde. (Sammlung Meusser Heft 6.) M 3.— broschiert

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin.

Hermann Meusser.

Neues Buch von Liesbet Dill



Im Laufe dieses Monats wird ausgegeben werden:

Franziska

Roman von
Liesbet Dill

Gehftet M 4.—, gebunden M 5.—. In Rechnung 30%, gegen bar 35% und 11/10
Einbände, auch der Freieremplare, 75 Pfennig netto.

Mit all der psychologischen Fehnhelt und sicheren Lebensbeobachtung, die an den früheren Werken der Verfasserin gerühmt wurden, schildert sie auch in ihrem neuen Roman ein Frauenschicksal, das einer Sängerin, die sich vor die Wahl zwischen freiem Ausleben und Auswirken ihrer starken, ungebundenen Künstlerpersönlichkeit und dem fest umgrenzten Leben der Einordnung in die Existenz eines geliebten Mannes gestellt sieht. Die Helden entscheidet sich für ihre Kunst und Freiheit, für die sie die freilich nicht selbstlose Liebe eines bedeutenden Arztes aufgibt. Dieser an sich einfachen Geschichte hat Liesbet Dill tiefe Bedeutung und den Reiz des Frischen, Neuartigen zu geben verstanden. Wir atmen die Luft der verschiedenen Lebenskreise: des bohemehaften Haushaltes, des Bühnen- und Schauspielerwesens, in dem die Künstlerin steht; der vornehmen gefestigten Gesellschaft und des strengen Berufes, dem der Arzt angehört. Dazu als Rahmen im wesentlichen die schöne landschaftliche Umgebung einer süddeutschen Residenzstadt. In der Kunst, durch kleine, scheinbar oft nebenschlächtige Züge die Personen zu charakterisieren und in greifbarem Leben vor uns hinzustellen, zeigt die Verfasserin die alte, oft bewährte Meisterschaft.

Dieser neue Roman der Dichterin wird von selbst die Aufmerksamkeit auch auf ihre anderen in unserem Verlag erschienenen Bücher:

Lo's Ehe — Oberleutnant Grote — Suse — Die kleine Stadt

Eine von zu vielen — Unverbrannte Briefe — Die Freiheit

Birago — Der Tag in Nanch

wieder hinzulernen und Nachfrage herbeiführen. Wir bitten Sie, Ihr Lager entsprechend zu ergänzen. Bestellzettel liegen bei.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart



Albert Langen

Verlag
für Literatur und Kunst
München



Ein ausgezeichneter, schön ausgestatteter Novellenband

Demnächst erscheint:

(2)

Barbra Ring Ja, ja, die Liebe Novellen

Einige berechtigte Übersetzung aus dem Norwegischen von Emilie Stein

Umschlag- und Einbandzeichnung von O. Lendecke

Ladenpreis gehetzt 3 Mark, gebunden 4 Mark 50 Pf.

Wie in einem bunten Bilderbuch erblickt man in diesen Erzählungen mannigfaltige Bilder des Lebens. Die Verfasserin stellt das Menschenleben im Einklang mit der Natur dar, Tiere und Pflanzen sind für sie lebende Wesen, die eine für Leid und Freud empfängliche Seele haben. Der Kater Mons hat seinen Charakter so wie Blatta, das Pferd, und alle leben in ihrem Bereich als denkende und handelnde Persönlichkeiten. In diesen Tiergeschichten ist jedoch nichts Spielerisches oder Gefüchtes. Man könnte sie vielleicht als eine Art von modernen Fabeln bezeichnen, deren Reiz jedoch dadurch erhöht wird, daß alle die Ereignisse sich jeden Tag in der Wirklichkeit abspielen könnten. Auch die Menschen, die in den einzelnen Erzählungen auftreten, sind keine Durchschnittsgeschöpfe. Sie achten das allgemeine Menschheitsgefühl höher

als die kalten Säugungen der Konvention. So steht Dina Dopp, die Helden einer der schönsten Erzählungen, auf dem Standpunkt des alten Römers, der mit Stolz bekannte: homo sum. Auch sie ist stolz darauf, daß ihrem Leben nichts Menschliches fremd geblieben ist, und die Dichterin versteht es mit bewunderungswürdigem Schaffsinn und Takt, die Anschauungen ihrer Helden mit den Forderungen des Christentums zu vereinigen. — Durch ihr neues Werk, dessen Hauptvorzug es ist, zum Gemüt zu sprechen, ohne sentimental zu sein, wird Barbra Ring den Kreis ihrer Verehrer in Deutschland sicher erweitern, denn wenn das Leben heute besonders ernst ist, so wird man sich desto lieber von der Heiterkeit ihrer Kunst ganz einfangen lassen.

Die ganz entzückende Umschlagzeichnung

von Lendecke wird es Ihnen leicht machen, dieses auch seinem Inhalt nach äußerst reizvolle Buch spielend aus dem Schaufenster abzusehen.

Wir liefern bedingt mit 25%, bar mit 33 1/3% und 11/10



Albert Langen Verlag für Litteratur und Kunst München



Uraufführung in München am 21. Oktober 1916

Demnächst erscheint:

Ludwig Thoma

Brautschau - Dichters Ehrentag Die kleinen Verwandten

Drei Einakter

Ladenpreis gehestet 2 Mark 50 Pf., gebunden 4 Mark

Ludwig Thoma, der gerade auch auf dem Gebiet des heiteren Einakters mehrere seiner größten Erfolge errungen hat, bietet uns in diesem neuen Zyklus drei vollwertige Proben seiner bühnenbeherrschenden Kunst. Diese Stücke, deren Aufführungsbrecht sich bereits die meisten bedeutenderen deutschen Bühnen gesichert haben, sind außerordentlich lustig, machen aber der Lachwirkung nirgends literarische Konzessionen. Ob uns der Dichter in der „Brautschau“ zu bayerischen Bauern führt, ob er in „Dichters Ehrentag“ die reichshauptstädtischen Theaters- und Literaturskreise witzig verspottet, ob er uns in den „kleinen Verwandten“ Bürger der Kleinstadt vor Augen stellt, — überall beherrscht er sein Milieu glänzend,

schafft er lebendige Menschen und läßt sie mit einer Echtheit handeln und sprechen, daß man glaubt, allen diesen Leuten schon in der Wirklichkeit begegnet zu sein. So gut diese kleinen Stücke szenisch aufgebaut sind, ihr Hauptwert liegt doch in dem geradezu glänzenden Dialog, hinter dessen verblüffend sicherer Leichtigkeit nur der Kenner die ernste Künstlerarbeit ahnen wird, die ihn geschaffen hat. An einem großen Theatererfolge der drei Lustspiele ist nicht zu zweifeln, und das eröffnet auch der Buchausgabe die Aussicht darauf, von den Verehrern Thomas ebensoviel gekauft zu werden wie die früheren erfolgreichen Bühnenstücke des Dichters.

Aufführungen bevorstehend

in Berlin (Königl. Schauspielhaus), Bremen (Stadttheater), Breslau (Vereinigte Theater), Düsseldorf (Schauspielhaus), Frankfurt a. M. (Neues Theater), Hamburg (Deutsches Schauspielhaus), Leipzig (Stadttheater), München (Königl. Hoftheater), Nürnberg (Intimes Theater), Stuttgart (Königl. Hoftheater), Wien (Neue Wiener Bühne), Wiesbaden (Königl. Hoftheater) und in vielen andern Städten.

Wir liefern bedingt mit 25%, bar mit 33½% und 11/10

Ein neues Buch der bekannten und beliebten Verfasserin

C. von Dornau

Z

„Jch will's!“

Drei Novellen: Hertha + Stark wie der Tod + Neues Leben

Gehestet M. 3.50 ca. 18 Bogen Gebunden M. 4.50

Geschmackvoller Umschlag und Einband.

Die durch ihre kostlichen humoristischen Schriften: Killmans mit'm Strich, Burg Tresa, Hahn im Korbe u. a. bekannte und beliebte Verfasserin schöpft in diesem neuesten Buche aus der Fülle ihres Gemütes und gibt uns wieder eine Probe ihrer scharfen Beobachtungsgabe und ihrer Kenntnis menschlicher Charaktere. „Stark wie der Tod“ schildert mit seiner Psychologie die unsterbliche Liebe, die auch nicht vor dem Aufersten zurückschreckt. Trotz einer gewissen Einfachheit wirkt die Handlung lebenswahr und lebenswarm. „Neues Leben“ schildert in Tagebuchform die unendliche Liebe, die selbst die Geistesgestörtheit der Braut nicht wankend machen kann, und durch die aufopfernde liebevolle Pflege endlich die Heilung der Braut bewirkt. — Auch in „Hertha“ muß man der Verfasserin seines Erzählungstalent anerkennen. — Dieses Werk wird sicher gleichen Anklang finden wie die bisher so beliebten Schriften der Verfasserin. Die vornehme Ausstattung macht es als Geschenkwerk geeignet. Leihbibliotheken und Leseinstitute dürfen es nicht fehlen lassen. Reise- und Bahnhofsbuchhandlungen werden sehr leichten Absatz erzielen.

Bezugsbedingungen:

Bedingt 30%, bar 40% u. 7/6. Einbände, auch die der Freiexp., berechne ich mit 70 Pf. no. 1 bis 2 Exemplare bar mit 50%, vor Erscheinen bestellt. Weißer Bestellzettel anbei!

Z

❖ Zur Lagerergänzung ❖

empfehle ich die noch vorher erschienenen Werke C. von Dornau's:

Killmans mit'm Strich

Geschichte einer wunderlichen Familie. + humoristischer Roman
Gehestet M. 4.— 7. Auflage Gebunden M. 5.—

Hahn im Korbe

Eine nachdenkliche Geschichte für Junggesellen. + humoristischer Roman.
Gehestet M. 2.— 4. Auflage Gebunden M. 3.—

Burg Tresa

Eine Erzählung, in der es spukt. + humoristischer Roman
Gehestet M. 4.— 2. Auflage Gebunden M. 5.—

Der heilige Strom

Ein hohes Lied der Mutterliebe. + Roman. + Gehestet M. 3.—, gebunden M. 4.—

Ich lieferde bedingt mit 30%, bar mit 40% und 7/6 (Einband M. ~.70 netto).
Ich bitte zu verlangen, da ich nichts unverlangt sende. Roter Bestellzettel anbei!

Verlag

Theodor Gerstenberg

Leipzig

Verlag von J. Neumann, Neudamm.

Z Ende November erscheint in meinem Verlage:

Riesenthals Jagdlexikon

Nachschlage- und Handbuch für Jäger und Jagdfreunde

Zweite, vollständig umgearbeitete Auflage, herausgegeben von der
Schriftleitung der Deutschen Jäger-Zeitung.

Ein stattlicher Band in Großoctavformat, enthaltend 640 Seiten Text mit 364 Abbildungen.

In gutem Leinenband gebunden Preis 15 Mf. ordinär,
10,50 Mf. netto, 10 Mf. bar, Freieremplare 11/10.

Auf alle vor ihrem Erscheinen, und zwar bis spätestens zum 1. Dezember 1916, einlaufenden Bestellungen wird geliefert die neue Auflage

zum Vorzugspreise von 12 Mark
..... ordinär und für 8,50 Mark bar

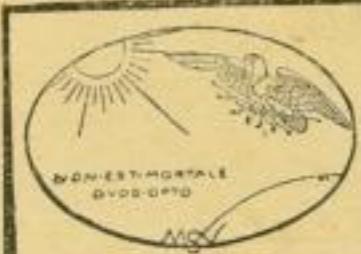
Die erste Auflage des Riesenthalschen Jagdlexikons erschien seinerzeit in der Sammlung der Meyerschen Fachlexika und ist seit langen Jahren vergriffen. Daß das Werk für die deutsche Jägerwelt großen Wert besitzt, dürfte allein schon durch die bekannte ständige Nachfrage nach Antiquar-Exemplaren bewiesen sein. Mit der zweiten, völlig neu durchgearbeiteten Auflage, in fast doppeltem Umfang der ersten, wird nun der deutschen Jägerei ein Nachschlagebuch in Form eines erschöpfenden jagdlichen Konversationslexikons und damit ein Werk von einer Vollständigkeit und Inhaltsfülle geboten, wie ein solches in der deutschen Jagdliteratur weder vorhanden, noch früher je herausgegeben worden ist.

Dem Sortimentsbuchhandel bietet sich durch den Vertrieb dieses neuen Fachwörterbuches in den so sehr kaufkräftigen Jägerkreisen ein glänzendes und dauerndes Geschäft. Jeder Käufer meines so gangbaren Jagdabreißkalenders wird beispielsweise auch Abnehmer von Riesenthals Jagdlexikon sein.

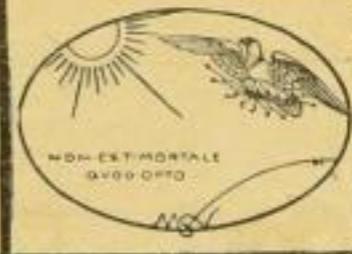
Ich bin bereit, an Firmen, die sich für das Werk nachdrücklich verwenden wollen, mäßig bedingt zu liefern. Außerdem gebe ich einen stattlichen 16seitigen, reich illustrierten Probebogen des Werkes in mäßiger und einen 4seitigen Prospekt in großer Anzahl fast unlos. Mit diesen Werbemitteln kann jeder Sortimentsersteller an seine Jagdkundschaft herantreten, und es wird ein leichtes sein, sich eine größere Anzahl von Aufträgen zum Vorzugspreise (12 Mf. ord., 8,50 Mf. bar) zu sichern. Firmen, die beabsichtigen, sich ausgiebiger für das Werk zu verwenden, ersuche ich, um etwaige Sonderwünsche rechtzeitig erfüllen zu können, um direkte Mitteilung.

Das Erscheinen der zweiten Auflage dieses Werkes, mit dem der Vorzugspreis endgültig erlischt, wird gleichfalls nur durch das Börsenblatt angekündigt; da ein Buchhändlerprospekt nicht zur Versendung kommt, ersuche ich um Aufgabe der Bestellungen auf Grund dieser Anzeige.

J. Neumann, Neudamm.



MORAWE & SCHEFFELT VERLAG
BERLIN



(Z) In 8 Tagen erscheint in unserem Verlag: (Z)

Hennig v. Melstedt **Belgien** in deutscher Kriegsgefangenschaft

Einzig autorisierte Übertragung von Heinrich Goebel
Mit Vorwort von Liesbet Dill

— Preis: Kartoniert 2 Mark —

Das Buch Melstedts, eines der ersten schwedischen Schriftsteller und Politiker, hat in seiner Heimat das größte Aufsehen erregt, weil es durch den Augenschein und die Logik der Tatsachen alle Lügen und Verleumdungen der Entente-Presse schlagend widerlegt.

Mit Genehmigung des Auswärtigen Amtes und begleitet von einem Offizier des Großen Generalstabes hat Melstedt Belgien bereist, um die Wahrheit zu ergründen. Ungemein fesselnd und beschaulich erzählt er, was er in Belgien gesehen, gehört und erlebt hat. Und das ist sehr viel.

Die vielen Beweise einer wilden, zuchtlosen Kriegsführung und unerhörten Grausamkeit, die authentischen Fälle bewusster Unwahrhaftigkeit und Entstellung der Wahrheit verbieten ihm jegliche schonende Rücksichtnahme. Mit tiefem Mitgefühl im Herzen hat er seine Reise angetreten: er kehrt zurück als ein glühender Bewunderer der Deutschen.

Kein Buch, das uns Deutsche heute so zu stärken und mit solchem Selbstvertrauen auf die eigene Art zu erfüllen vermag, als dieses Buch eines unparteiischen Neutralen.

Auch Se. Exzellenz Generaloberst Freiherr v. Bissing, Generalgouverneur von Belgien, der das Buch im Manuscript gelesen hat, spricht sich sehr anerkennend darüber aus und empfiehlt es angelegerlichst.

Wir liefern: in Kommission mit 30%, bar mit 40%. Partie 9/8,
bis zum 22/10. bar mit 45%, Partie 9/8.

— Wir bitten um tätigste Verwendung. —

Berlin, 12. Okt. 1916.

Morawe & Scheffelt Verlag.

(Z)

Das 1.—50. Tausend von

Ein Wort

an die unten
und die oben

ist vergriffen

und die neue Auflage: 51.—100. Tausend wird soeben ausgegeben mit einem Streifband fürs Schaufenster:

Ein Bekenntnis gegen England

von

Anton Fendrich.

Erfreulicherweise verwenden sich besonders auch Firmen, die sonst für billige Bücher nichts übrig haben, für dieses vaterländische Büchlein, zumal die Bezugsbedingungen (von 50 Stück ab mit 50%, 90 Stück = ein Fünfzehn-Paket für ₩ 13.80) günstig sind.

Größere Posten zum Verteilen werden zu Partiepreisen geliefert.

Haben Sie noch genügend Vorrat von:

An Bord und Mit dem Auto

Beide Bände kostet ₩ 1.— ord., 65 ₢ bar und 11/10 auch gemischt.

Stuttgart.

Franch'sche Verlagshandlung.

Angebotene Bücher.

- Schweitzer & Mohr, Berlin W. 35:
Landsturm, Der. (Vouziers.) Nr. 9—20.
Kriegsztg. der 4. Armee, Nr. 112.
Feldzeitg. d. 5. Armee. Nr. 248.
250, 252, 256, 257, 261, 264.
272, 273.
Feldzeitg. d. Bugarmee. Nr. 128.
137, 144.
Liller Kriegszeitg. 1. Kriegsj. Nr.
17, 22, 24, 25—48, 50—57, 59.
63, 65—75, 2. Kriegsj. Nr. 1—
33, 35—69, 71—78, 81, 82.
Gustav Pietzsch in Dresden-A. 1:
Archiv f. Augenheilkde. Bd. 44
70 geb., 73, 74, 75 in H. kpl.
Gebote direkt erbeten.

Gesuchte Bücher.

- * vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
J. Eilers' Bh. in Magdeburg:
Alte Magdeburger Ansichten.

- E. Mohr's Sortiment, Heidelberg:
*Doumic, Histoire de la littérature
franç. Mehrfach.
*Larousse, Petit dictionn. Mehrf.
— Dictionnaire. (5.—.)
*Pfarrius, Trümmer u. Epheu.
— das Nahetal.
— Chriemhildens Rache.
— Natur u. Menschenleben.
*Geibel, ges. Werke. Cotta. Br.
*Rausenberger, Lehrb. d. analyt.
Mechanik.
*Jordan, Handb. d. Vermessungs-
kunde. III.
*Frantz, Weltpolitik Deutschlands.
*Einzelblätter von Merian.
— von Sibylle Merian.

Victor von Zabern in Mainz:
Romane erster Autoren f. meine
Leihbibliothek.

- Karl Robert Langewiesche, König-
stein im Taunus:
*Recke, Elisa von der, Aufzeich-
nungen a. d. Jugendzeit. Leip-
zig 1900. (Berlin 1910.)

- F. J. Ebenhöh'sche Bh., Linz, D.:
Putschlögel, Emil, Predigten auf
alle Sonn- u. Festtage d. Kir-
chenjahres. 4 Bde. Wien 1855/8.
Mayerhofer, österr.-ungar. Orts-
lexikon. Wien 1896.
Wilbrandt, Ad., Gracchus der
Volkstribun.
Platen, die neue Heilmethode.
4 Bände. Geb.
2 Krick, die christlichen Tugen-
den. 1893.

- Martin Breslauer in Berlin W. 15,
Kurfürstendamm 29:
*Meyer, C. F., Balladen. Leipzig
1867.
— Romanzen u. Bilder. Leipzig
1871.
— Gedichte. Ausg. vor 1882.
*Droste-Hülshoff. Autographen.
*Philosophen-Autographen.
*Goethe, Positiones juris . . .
Dissertation. Orig.-Ausg.
*Nachtwachen d. Bonaventura.
Orig.-Ausg.

- G. Dellis in Pforzheim:
*1 Königsmarck, preuss. Königs-
schlösser. 1860. Gut erh. Stück.
Angebote direkt.

- Rainer Hosch in Neutitschein:
Angebote erbeten.
Werke u. Schriften üb. Geflügel-,
Kaninchen- u. Ziegenzucht in
allen Spracien.

- Jos. C. Huber in Diessen:
Dumas, Königin Margot.
G. Hess, München, Brienerstr. 9:
*Lipowsky, bayer. Kostüme. Einz.
Blätter daraus, besonders die
Volksszenen.

- Schatz'sche Buchh. in Duisburg:
Hiltl, Münzturm.
— Sturz d. Meisters.

- Friedrich Schneider in Leipzig:
Feerhow, Astrologie. Brosch.

- Max Lehmkohl in Weissenfels:
Alles über Louise von François u.
Marie v. Ebner-Eschenbach.
1 Vom Fels z. Meer. Jg. 1881.

Verlag von Paul Parey in Berlin.

(Z) In den nächsten Tagen erscheint:

Ratschläge zur Anlage von Obstplantagen und Obstverwertungsfabriken

von

Eduard Jacobsen

Preis 20 ₔ ord., 14 ₔ no.

10 Stück fest für 1 ₔ = 50% Rabatt

Namentlich Firmen mit ländlicher Rundschau bitte ich, das kleine Schriftchen zu verlangen.

Gesuchte Bücher ferner:**M. & H. Schaper, Verlagsbuchh.
in Hannover:**

- *Dammann, Gesundheitspflege.
- *Franck, tierärztl. Geburtshilfe.
- *Pusch, Tierzucht.
- *Ostertag, Fleischbeschau.
- *Hutyra u. Marek, Therapie.
- *Ellenberger u. Baum, Anatomie.
- *Schwarznecker, Pferdezucht.
- *Hertwig, Entwicklungsgesch.
- Elemente.
- *Schmaltz, Atlas der Anatomie.
- *Handb. d. tierärztl. Chirurgie.
- *Möller u. Frick, Chirurgie.
- *Frick, Operationslehre.
- *Marek, Diagnostik.
- *Möller, Diagnostik.
- *Kitt, patholog. Anatomie.
- *Schultz, Physiologie.
- *Classen, analyt. Chemie.
- *Neumann, chemische Technolog.
- *Fresenius, qualitative Analyse.
- quantitative Analyse.
- *Koenig, Unters. landw. Rassen.
- Chemie d. menschl. Nahrgsm.

Hinstorff'sche Hofbh., Wismar:
*Kommersabende. Die Lieder des
allg. dt. Kommersbuches. Bd.
1—3. Geb.**Moritz Ráih in Budapest IV:**
*1 Pontoppidan, Hans im Glück.
Gebunden.
Angebote direkt.**Krüger & Co. in Leipzig:**
*Alkmaar, Reinecke Fuchs. Mit
Kupfern. Amsterd. 1752.
*Haucks theolog. R.-E.
*Totius latinitatis lexicon.
Flora v. Deutschland. 31 Bde.
Tritschler, homöop. Heilmethode.
Müller, hom. Repertorium.
Alt, christl. Kultus. III.
Weichelt, Grabreden.
Lane, Krankh. a. d. Auge.
*Diebert, feldgraue Pred.
Eckartshausen, Magie.
Kissel, Therapie.
Stuhrmann, Schwert u. K. I—III.

Heinrich Hugendubel, München:
Stifter, Nachsommer. 1857.
Stodola, Dampfturbinen. 4. A.
François, Katzenjunker.
— zu Füssen des Meisters.
Hengeler, Tagebuch. (Mappenw.)
Deutsche Alpenzeitg. Jg. 12—14.
Schäfer, Weltgesch. d. Neuzeit.
— deutsche Geschichte.
Taine, Entstehg. d. mod. Frankr.
Mallet, Geschichte. Französ.
Scriptores erotici Graeci, ed. Her-
cher. (Bearb. v. Mewald.)
Carmina popularia Graeciae, ed.
Passow.
Wünsch, Papyri magicae Graecae.
Kirchmann, Aesthetik.
Kepler, Wanderfahrten i. Orient.
Lizius, Wald-, Wild- und Waid-
mannsbilder.
Thüngen, Wild u. Waid.
Treadwell, Chemie. I.

**Theod. Thomas Komm. Gesch. in
Leipzig:**
Flohr, G., d. Rhynchosotin Livil. in
syst. Folge. 2 Teile.

R. Levi in Stuttgart:
*Eiffel, Luftwiderstand.
*Andrees Handatlas.
*Kants Werke.
*Thienemann, Ridinger.
*Verworn, Physiologie.
*Pfaffenstiel u. L., Düngerlehre.
*Keller, G., nachgel. Schriften.
*Stoltze, Gedichte.
*Most, mediz. Enzyklopädie.
*Crelles Journal. 40.
*Jahresber. d. Dtschn. Mathemat.
Vereinig. 1894/95.
*Enzyklop. d. math. Wissenschaft.
Bd. 1, Tl. 2: Arithm. u. Alg.
*Hilbert, Theorie d. algebr. Zah-
lenkörper.
*Schönhut, Burgen Württembergs.
*Merian, Schwaben.
*Paulus, Maulbronn.
*Herzog Carl v. Württemb., Bilder
u. Bücher.
*Nick, Stuttg. Chronik.
*Alles a. Württemberg Bezügl.

Craz & Gerlaeh in Freiberg i. S.:
*Stratz, Darstellung des menschl.
Körpers.
*Franzos, aus Halbasien. 5. Aufl.
*Franzos, v. Don zur Donau. 3. A.
*Helbing, Tortur. 3. Aufl.
*Hell, Kultur der Araber.
*Huart, Gesch. d. Araber.
*Benignus, in Chile.
*Bürger, acht Lehr- und Wander-
jahre in Chile.
*Huber u. B., Albanien.
*Netzhammer, a. Rumänien. 2. A.
*Zeitschrift f. prakt. Geologie. Jg.
1 u. folg.
*Freudenstein, Bienenzucht.
*Muspratts Chemie. VII. (Platin—
Silber.)
*Förster, Eisenkonstruktionen d.
Ing.-Hochbauten.
*Schnabel, allgem. Hüttenkunde.
*Brockhaus' u. Meyers Konv.-Lex.
*Grubenkarte d. Bergrev. Wetzlar.
*Schumann, vollst. Staats-, Post-
u. Zeitungslex. Bd. 4.
*Schiffner, Handb. d. geograph.
Statistik im Königl. Sachsen.
*Topogr. v. Schönburg. (Halle
1802.)
*Der 1., 3., 7., 8., 9. Bergmannst.
*Dufour, Gesch. der Prostitution.
Band 6.
*Jahrb. u. Verhandl. d. k. k.
geol. Reichsanst. Wien. Vollst.
*Haase, Werner-Denkschrift.
*Frisch, Werners Lebensbeschreibung.
*Bauer-Deiss, Probennahme. Geb.
*Miller v. Hauenfels, steiermärk.
Bergbaue. 1858.
*Cahwege, Pluto Brasiliensis.
*Charpentier, mineralog. Geogr.
d. kursächs. Landes.

Gustav Schlemminger in Leipzig:
*Chun, aus den Tiefen des Welt-
meeres.
*Handbuch d. Immunitätsforschung.
Band 1.
*Bauformenbibl. IV. (Baer, farb.
Raumkunst. I.)
*Pfleiderer, Attribute d. Heiligen.
*Licht u. Schatten. Jg. 1 u. f.
Emil Gräfe in Leipzig:
Kutzen, das deutsche Land.
Michael, Führer f. Pilzfreunde.

Der Buchladen Kurfürstendamm

in Berlin W. 15:
*1 Gautier, Roman d. Mumie.
*Alle Werke, ill. von Bayros. (So-
weit nicht verb.).
*1 Huysmans, da unten.
*1 Mann, aus einer Familie.
Hoser's Buchh. in Stuttgart:
1 Veli. & Kl.'s Monatshfle. Jahr-
gang 1915/16. Kplt.

**Ludwig Rauchenberger in Rüst-
ringen i. O.:**
*Obst, Buch d. Kaufm. 2 Bde. Gb.
J. Kocher in Reutlingen:
Humboldt, W. v., Lichtstrahlen a.
seinen Briefen.**Alfred Lorentz in Leipzig:**
Beitr. z. Kunstgesch. N. F. Bd. 16.

Brooke, Liter. primer. (Macmill.)

Haupt, Kunstdenkmal v. Schlesw-

Holstein. Tl. 1—3.

Heptameron. (Müller, München.)

Hermann, Begriff d. Offenbarg.)

Hermann, W., Relig. u. Welter-

kennen.

— Metaphysik in d. Theol.

— Wirklichkeit Gottes.

Hesperia. Heft 1 u. f.

Indische Forschgn., v. Hillebrand.

1—5.

Kurschat, litauisches Wrtrb. 1872

— 1874.

Lobeck, Paralipomena grammatis-

graec. I/II.

Ollendorff, russ. Grammatik.

Palaestra. Heft 12. 22. 76. 127.

Pape, griech. Eigennamen. 2 Tle.

Rosegger, ausgew. Schriften. Gr.

a. A. Bd. 16. 20. 24. 30.

Scheler, Formalismus i. d. Eth. I.

Türmer. Jg. 1—17. Ev. einz.

Velh. & Kl.'s Monatshfle. I—XXIX.

Event. einz.

Wahl, europ. Staatsystem.

Bericht üb. d. 4. Kongr. d. Int.

Musikgesellschaft.

Eitner, Bibliogr. d. Musiksamml-
werke.

Freystätter, musikal. Zeitschriftn.

Köstlin, Gesch. d. Musik. 6. A.

Neitzel, Führer d. d. Oper.

Riemann, Musiklex. 8. Aufl.

Georg C. Steinicke in München:

*Rumohr, italien. Forschungen.

*Schnaase, niederländ. Briefe.

*Feuerbach, vatikan. Apollo.

Meister Eckehart, Schriften. Geb.
(Diederichs.)

*Taine, Littérature anglaise.

*Scheler, Diet. d'étymolog. franç.

Suchier u. Birch-Hirschfeld, fran-

zösische Literatur.

Al Raschid Bey, Ziel d. Erkenntn.

Archiv f. Urkundenforschung. Bd. 2.
3. 4. Brosch.**Kurt Wolff Verlag in Leipzig:**Michel, A., Histoire de l'art. (Col-
lin, Paris.) Soweit erschienen.

Angebote direkt.

Bock & Seip in Saarbrücken 3:

1 Berger, Schiller. Bd. 2. Origbd.

1 Fritsch-H., Gestalt d. Menschen.

1 Hart, Homo sum. Gedichte.

1 Statist. Jahrb. f. d. Dtsche. R.
1901, 03, 05, 07—09, 12/13.**Feller & Geeks in Wiesbaden:***1 Meyers Konv.-Lex. M. Suppl.-
Bdn. Neueste Aufl.**Buehh. Schlaetz in Freudenstadt:***Brecht, Ausbildungskursus für
prakt. Lebenskunst. 6 Tle.**Wilh. Zimmermann, Euskirchen:**

1 Freytag, Soll u. Haben.

1 Grau, Lob des Kreuzes.

G. Lunkenbein in Leipzig:

*Anrich, d. antike Mysterienwes.

Koebner'sche Buchh. in Breslau:	Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:	K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:	W. Weber in Berlin, Charlottenstrasse 48:
*Helfferich, Studien üb. Geld- u. Bankwesen, — handelspolit. Vorträge.	(A) Ergebnisse d. inn. Med. XIV.	*Streitberg, urgerman. Gramm.	Sattig, Erinn. a. mein. Leb. 1884.
*Goltz, d. ländl. Arbeiterklasse.	(A) Stratz, Körperpflege d. Frau 3. Auflage.	*Kocher, operat. Chirurgie.	Morgenstern, Rede auf Winckelmann. 1805.
*Jahrbuch d. Preuss. Gerichtsverfassung. Jg. 5.	(A) Elling, Kautz, Hdb. f. preuss. Verw.-Beamte. 10. A.	*Prescott, Gesch. d. Eroberung v. Mexiko.	Winckelmann, Ged. üb. d. mündl. Vortr. d. allg. Gesch. 1754.
*Löning, d. Autonomie d. standesherrl. Häuser.	(A) Störring, Psychopathologie.	*Arnobius, 7 Bücher wider die Heiden, übers. v. Besnard.	Goethe, Werther. Erst-Dr.
*Goedeke, Grundriss. 2. Aufl.	(A) Metallurgie. I—IX.	*Steinen, Urvölker Brasiliens.	Bonaventura, Nachtwachen. 1877.
*Lampert, Grossschmetterlinge Mitteleuropas.	(A) Die Giesserei. Jg. 1. 2.	*Peschel, Völkerkunde.	Wiedemeister, Cäsarenwahnsinn. 1875.
*Krieger, Mondatlas. 1912.	(A) Ruge, aus früh. Zeit. 3. 4.	*Fritsch, südafrikan. Völker.	Lenz-Festschrift. 1910.
*Sporschil, Gesch. d. Hohenstauf.	(A) Genée, Hans Sachs. 2. A.	*Schelmenzunft. Strassb. 1506.	Wilkinson, Archit. of anc. Egypte. Textb. 1852.
*v. Horn, d. Rhein.	(A) Opitz, Aristarchus.	*Friedjung, Kampf um d. Vorh.	Hiltl, Bank d. Verderbens. 2. A. 4 Bände.
*Gutzeit, 30 Jahre Praxis.	(A) Krapp, ästhet. Tend. Harsdörffers.	*Salzer, Literaturgesch.	Twain, d. Treulosen Ende. Bln.
DuBois-Reymond, — Schultz, Physiologie. N. A.	(A) Bloch, Prostitution. I.	*Appun, unter d. Tropen.	Bulwer, Pelham, Mögl. Sämtl. Romane Bd. 3. Lpzg., Zieger.
Hertwig, — Michaelis, Entw.-Ge schichte.	(A) Ergebnisse, Wiss., d. dtschn. Tiefseeexped. Kplt.	*Casati, 10 Jahre in Aequatoria.	Monatsschr., Oesterr., f. Orient. Jg. 12 u. f. Auch def.
Willkomm-Schumann, Pflanzenatl. 4. Auflage.	(A) Eucken, Wahrheitsgehalt der Religion.	*Powell, unt. d. Kannibalen von Neubrit.	Loehnis, H., alle Schriftn. über d. Orient.
*Schriften d. Vereins f. Sozialpoli tik. Bd. 1. 3. 6. 9—24. 26—30. 32. 34—37. 40. 41. 45. 46. 48. 51. 52. 56—60. 73. 75—77. 89. 92. 93. 102. 103. 113.	(A) Neugebauer-Orendi, oriental. Teppichkunde.	*Bock, unt. d. Kannibalen a. Born.	Wagner, A., polit. Oekon. Bd. 7. Teil. 3. Steuerg. 1887.
Michaelis, d. gefährl. Alter.	(A) Schmidt, Herrade de Landsberg.	*Lennholtz, unt. Menschenfress.	Wilser, Pytheas' Nordlandsfahrt. 1904.
Karl Scheller , Frankfurt a. M.:	(A) Enk, ad Propertii carmina comm.	*Bopp, vgl. Gramm. d. Sanskrit.	Hammer-Purgst., Gesch. d. röm. Reichen.
*Merken, Joh., Libri artificiosi Alphabeti Maioris. Mühl. 1785. 1785.	(A) Spitta, Bach.	*— Glossarium sanscriticum.	Loti, la Turquie.
*Oken, allgem. Naturgesch. M. Atl. 1838/39.	(A) Bau- u. Kunstdenkmal. Thür. Kplt. u. einz.	*Messerschmidt, Technik in der Eisengiesserei.	Curschmann, Diözese Brandenb. 1906.
*Revue des deux mondes 1879/92. Auch einz. Hefte.	(A) Missionszeitschrift, Allgem. Bd. 37—39.	*Hütte.	Spangenberg, Hof- u. Zentralver waltung. 1908.
*La Vie illustrée 1898—1902. A. einz. Nrn.	Arthur Schwae dt in Wiesbaden: Wichert, d. Grosse Kurfürst.	Rudolf Petermann , Bremerhaven: Grimm, H., Michelangelo. Kl. A. Kempner, Friederike, Gedichte.	Wartmann, Urkundenb. d. Abtei St. Gallen. 1870.
*P. F. (umagalli), Pompeia. Firenze 1824—30.	W. Groos in Coblenz:	Eduard Schmidt in Leipzig: Kriegsalmanach f. 1915. Ins.-Vlg.	Mommsen, röm. Gesch. Neu. Aufl. Hué, E., Musée ostéologique. 186 pl. Paris 1908.
Jos. Baer & Co. , Frankfurt a. M.:	1 Napoleon-Anekdoten.	G. E. Stechert & Co. , New York: Angeb. m. Zettel üb. Leipzig erb.	Nehrung, A., foss. Lemminge. 1875.
*Eckharts Predigten u. Schriftn. von Büttner.	1 Rhein. Antiquarius. Vollst.	Annalen der Chemie (Liebig). 153. 247. Auch einz. Stücke. Suppl. 2. 3. 5. 8.	— foss. Pferde. 1884.
*Kurz, Schillers Heimatj. 1843.	Creutz'sche Buchh. , Magdeburg: Brachvogel, Etsch u. Eisack.	— do. Kpltte. Serie od. Bd. 1—100.	Portig, A., üb. d. Osteologie. 1878.
*Frey, zw. Jura u. Alpen. 1858. — Schweizerlieder. 1864. — die Waise v. Holligen.	Hermann Behrendt in Bonn:	Annalen der Physik, v. Drude. 19—46.	Reichenau, W., Kenntn. d. Carnivoren. 1906.
*Schlegel, Fr., Werke. Band 12. Wien 1846, auch def., aber mit Bogen 8.	*Archives belges. I u. f.	Berichte der Dtschn. Chem. Ges. Band 6. (Guter Preis.)	Tscherski, J., postiert. Säugetiere. 1892.
*Signale f. d. musik. Welt. Bd. 63 u. f. bis 1915 inkl.	*Germain, Hist. du commerce de Montpellier. 1861.	Chemiker-Zeitung 1—7 (1877 ff.). Dinglers Journal. Bd. 4—7. 11. 14 u. Real-Index 199 u. f.	Hagemann, G., diluviale Wirbeltierfauna. 1. Tl. 1899.
*Forrer, Reallex. d. prähistor. Altert. 1907.	*Jarrin, la Bresse. 1885.	Wagners Jahresbericht über die Fortschr. d. chem. Technologie. Bd. 11 (1865).	Schoetensack, O., Kenntn. d. neolith. Fauna. 1904.
*Folnesics u. Braun, Gesch. d. k. k. Wiener Porzell.-Manuf. 1907.	*Henry, Hist. du Roussillon. 1835.	Chemische Industrie. 28. 30. 31. 33. 34.	Reichenau, Kenntn. foss. Pferde. 1915.
*Corpus juris civil., ed. Krueger et Mommsen. Bd. 1. 12. A.	*Geiger, Renaissance.	Stahl u. Eisen. I. (Guter Preis.) Zeitschr. f. angew. Chem. 1888—1893.	Uhlands techn. Verl. in Leipzig:
*Arnim u. Brentano, aus d. Knaben Wunderhorn. 1. A.	*Zeitschrift f. Kartellwesen.	— f. anorgan. Chemie 1892—1915.	*Schams, Weberei. Mit Atlas.
*Lindenschmit, Altert. u. heidn. Vorzeit. Bd. 1.	*Bezold, Gesch. d. Reformation.	— f. Elektrochemie. Kpltte. Reihe u. 1. 4. 5. 7.	Gebr. Müller's B. , Bad-Dürkheim:
*Arendt, Interessen Deutschlands in der belg. Frage. 1839.	*Hüffer, P. v. Mallinckrodt. 1892.	— Elektrochemie. Kpltte. Reihe. Billigt.	Toussaint-Langenscheidt, französ. Unterrichtsbriefe.
*Thibaudeau, Gesch. d. Konsul. u. d. Kaiserreichs. Dtsch.	J. Schweitzer Sortiment (Arthur Sellier) in München:	— f. Untersuchg. d. Nahrungs- u. Genussmittel. Kpltte. Reihe u. 1—4. 7. 9. 10. 19 u. f.	A. Spiro in Posen:
*Graesel, Handb. d. Bibliotheksl. 2. A. 1902.	*Burekhardt, Schweizer. Bundesverfassung. 1905.	J. Bielefelds Verlag , Freiburg, B.: Preuss. Archiv 1909. Vollst. und einz. Hefte.	*Domke, Handb. f. Anwaltskanzl.
L. Kinet in Düsseldorf:	*Schmidt, K. A., Unterschied zw. röm. u. german. Recht. 1853.	Oskar Gerschel's Buchh. u. Ant. G. m. b. H. in Stuttgart:	*Marie Madel., in Seligkeit.
*Shakespeares Werke, ill. v. Gilbert. 4 Bde. Geb.	Ludwig Rutz (L. Tinner) in Neuss a. Rh.:	*Homöopathie. Alles! Ältere u. neuere Literatur, Zeitschriften. Hohe Provis. b. Überw. v. Bibl.	*Das Recht. Jahrg. 1—3.
	*Wolff, Lurlei. Geb.	C. Ludwig in Neisse:	*Klopp, d. König Friedrich II.
	*Heitzmann, deskript. u. topogr. Anatomie d. Mensch. Bd. 1—2.	Herders Konv.-Lex.	J. St. Goar in Frankfurt a. M.: Varnhagen, Erinner. 6 Bde. Kplt. Holtei, vierzig Jahre.
	Angebote direkt.	Meyers kl. u. gr. Konv.-Lex.	Volkswirtschaftl. u. wirtschaftsgeschichtl. Abhandlgn. 3. Folge. 1—10.
	Mirko Breyer in Agram:		Josef Habbel in Regensburg:
	Huysmans, dort unten.		Erk-Böhme, dtschr. Liederschatz.
	— gegen den Strich.		
	Reissig, ärztl. Hausbuch.		

Gebr. Paustian in Hamburg:	Ch. Künzi-Löcher, Bh. in Bern: Johs. Alt, Frankfurt a. M.-Süd: 1 Hahnemann, Apothekerlexikon. 1798.	Karl W. Hiersemann in Leipzig: Günther, Joh. Christian. Müller, Friedr. (gen. Maler Müller). Gesamt-Ausg. u. Einzelwerke.
*Le Péle-Méle 1895—1905.		Hölty.
*Le Rire 1895—1905.		Hagedorn.
Auch unvollständig.		Schubart.
Cremersche Buchh. in Aachen:	Th. Kay in Cassel:	Heinse.
*1 Berger, Schiller-Biogr. Gb. (C. H. Beck, Münch.)	Violet-Le-Duc, Chapelle d. Notre-Dame.	Abrantès, Hist. des Salons de Paris. Brüssel 1837/38.
Angebote direkt erbeten.	Schlechtfeld-H., Flora v. Dtschl.	Retz, Mémoires cont. ce qui s'est passé en France pend. le règne de Louis XIV.
Heinr. Drewes Buchh., Bremen:	Hermann Meusser, Berlin W. 57:	Hoffmann, E. Th. A., ges. Werke, illustr. von Hosemann.
1 Hogarths Zeichnungen, nach d. Originalen in Stahl hrsg. von Lichtenberg. 1. Abt. 1840.	Nedden, Ausbildung z. Ingenieur.	Beraldi, mes estampes. Lille 1884.
Friedrich Beck in Wien:	Lehnert, Gesch. d. Kunstgewerb.	Fénaille, Catalogue de l'oeuvre gravé de L. Ph. Debucourt.
Fillis, Grundsätze d. Dressur- u. Reitkunst. Dtsch. od. franz.	Scheff, Handb. Bd. 3. 3. Aufl.	Grimm, Goethe.
Voss' Sortiment in Leipzig:	Bischoff, Stöchiometrie.	Cellini, Lebensbeschr., übers. von Goethe. Alte gut gedr. Einzelausgabe.
*Toussaint-Langensch., Englisch.	Roscoe-Schorlemmer, organ. Chemie. I.	
*Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Vollständig.	Martens, Materialienkunde.	
*Reymont. die poln. Bauern. 2 B. Wildenbruch, Rabensteinnerin.	Kapper, Freileitungen.	
Eugen Stoll in Freiburg i. B.:	Cracau, Drogist.	
*Ganther, Waldlerüt. Geb.	Winkelmann, Hdb. d. Physik.	
*Schmeil, Leitfaden d. Zoologie. Neuere Auflage.	Aug. Lauterborn in Ludwigshafen am Rhein:	
Max Spielmeyer, Berlin SW. 98:	*Chemikerzeitung. Jg. 1900—15.	
*Doenges, Meissner Porzellan.	Ernst Ohle in Düsseldorf:	
*Sponsel, Meissner Porzellan.	*Bibel, Evangel., ill. v. Doré.	
*Kolbe, Gesch. d. Berl. Porz.-Man.	Friedr. Kilián's Nachl. in Budapest V:	
*Leue, Berliner Porzellan.	*Ztschr. f. anorg. Chemie. Alles Erschienene.	
*Zais, d. Porz.-Manuf. Höchst.	Angebote direkt.	
*Balet, Ludwigsburger Porzellan.	Wilh. Aug. Müller, Basel (Schw.):	
*Scherer, Fürstenberger Porzell.	*Jahresber. üb. d. Fortschr. der roman. Philol. Bd. 4—12.	
*Hofmann, Frankenthaler Porz.	*Schrader, Wundergarten der dt. Sprache.	
*Stieda, Porzellanfabrikation im Thüring. Wald.	*Bitzius, Predigten. Bd. 2.	
*Graul-Kurzwelly, Alt-Thüringer Porzellan.	*Haller, altspan. Sprichwörter.	
Wilhelm Presting in Dessau:	*Hügli, Buchhaltungssysteme.	
*Brehms Tierleben. 13 Bände. (Neueste Aufl.)	*Weber-B., Handb. d. Weltgesch. 22. Aufl.	
Fr. Züberlein (C. Beyer) in Bamberg:	*Ullstein, ill. Weltgeschichte.	
Schultz, d. Leben im 14. u. 15. Jh. Grosse Ausg.	*König, hebräisches Wörterb.	
F. Braun in Tuttlingen:	*Gesenius, hebräisches Wörterb.	
Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl. Gut erhalten.	*Biblia hebraica, ed. Kittel.	
Ed. Bote & G. Bock in Posen:	Kurt Arndt in Halle a. S.:	
*Freytag-Loringhoven, Exerzierregl. d. Infanterie.	*Krieg, Bad Lauchstädt.	
*Goethes Leben, v. Bielschowsky, — Grimm, — Lewes, — Meyer.	*Breitensteins Repet. N. 4. 41. 44.	
*Lipperheide, Mustersammlung d. Holzschnitte.	*Galen, der Inselkönig.	
*Lücke, H., Bilderalbum z. neuer. Gesch. d. Holzschn.	*Riehl, Nietzsche.	
*Nijinski, Anleitung d. Tanzkunst.	*Wahle, Goethe u. d. Weim. Hoftheater.	
*Lüer-Creutz, Gesch. d. Metallkst.	J. F. Meier in Segeberg:	
Hugo Neumann in Erfurt:	Mering, Lehrb. d. inn. Medizin. I.	
*3 Ploetz, Französ. f. Mittelschulen G. 1906.	Edmund Meyer in Berlin W. 35:	
C. Roemke & Cie., Köln a. Rh.:	*Bierbaum, Annemargret und die drei Jungges. Lpzg. 1902.	
Brenner, Handb. f. Amat.-Astron. Gebunden.	*Wilh. Busch. Alles in 1. Aufl.	
Ernst Musekhet in Bunzlau:	*O. E. Hartleben. Alles in 1. Aufl.	
Ewers, Alraune.	*Die Insel. Kplt. m. Mappenwerk.	
Pückler, Briefe eines Verstorb.	*Insel-Almanach 1900, 06—08, 10.	
F. L. Mattigsehe Bh. in Altona:	Blažek & Bergmann, Frankf., M.:	
*Bauer, Schiffsmaschinen.	*Mohn, Kinderlieder u. -Reime.	
*Scherr, 1848.	A. Reichmann in Wien IV/1:	
— 1870 u. 71.	*Langenscheidts engl. u. französ. Unterrichtsbücher. Mehrfach. A. ältere Auflagen.	
*Schiller u. s. Zeit.		
*Meyers Konv.-Lex. 20-Bde.		
Reuss & Pollack in Berlin:		
Gazette du bon ton. Alle Hefte.		

Zurückverlangte Neuigkeiten.**Zurück**

erbitten wir alle in Kommission erhaltenen Exemplare von

Braunhoff, Jacobsfinder. M. 3.75 no.

Berlin, den. 11. Okt. 1916

Egon Fleischel & Co.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigte Exemplare von:

Denbig, G., Weg zum Herzen des Heilandes. Ausgabe auf gewöhnlichem sowie auf Dünn-druckpapier, brosch. u. geb.

Nach dem 13. Januar 1917 können wir kein Stück mehr davon zurücknehmen. (§ 15 und 33 der Berlehrordnung.)

Limburg, den 1. Oktober 1916.

Gebr. Steffen.

Umgehend zurück erbitte ich alle remissionsberechtigte Exemplare von
Bibl. des Ostens. Bd. 2.
Kassner, Bulgarien.

Für gefl. sofortige Remission wäre ich Ihnen sehr verbunden.

Nach dem 14. Jan. 1917 hier eintreffende Exemplare muss ich auf alle Fälle zurückweisen!

Leipzig, 11. Oktbr. 1916.
Dr. Werner Klinkhardt,
Verlagsbuchhandlung.

Eiligst zurück erbitten:

Der Dienst am Wort.

Bd. 15/16. Pg. 1—5, nebst Brosch.
Bei Sendung bis 17. Oktbr.
tragen wir das Kreuzbandporto.
Verbindl. Dank!

Leipzig. Krüger & Co.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Erdeditions-Leiter.

Für umfangreiche Zeitschriften-Auslieferung wird für sofort oder später hervorragend

tüchtige

frische Kraft mit groß. Arbeitsleistung gesucht. Nur schnell und sicher arbeitende Herren, die größeres Personal anzuleiten verstehen, wollen sich melden. Anfangsgehalt M. 250.— bis M. 300.—.

Reimar Hobbing

Berlin SW. 61

Großbeerenstr. 17.

Wir suchen zum baldigen Eintritt, spätestens 1. November einen intelligenten, zuverlässigen Expeditionsgehilfen. Stellung angenehm. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsforderungen zu adressieren an R. v. Decker's Verlag, G. Schenck, Kgl. Hofbuchhändler, Berlin, Jerusalemer Straße 56.

Für sofort

suchen wir einen tüchtigen Sortimentsgehilfen

(ev. Gehilfin) für Ladenverkehr, Lager u. dergl.

Angel Junciers Buchh.
Karl Schnabel
Berlin, Potsdamer Str. 138.

Zum möglichen baldigen Eintritt suche ich eine Gehilfin, die mit allen buchhändler. Arbeiten vertraut ist.

Angebote mögl. mit Bild und Gehaltsforderung erbitten
Dortmund. Ernst Brügmann.

Erfahrener Expedient,

militärfrei, auf möglichst sofort gesucht. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitten
Julius Hoffmann, Verlag,
Stuttgart.

Älteren erfahrenen Gehilfen sucht für sofort
Vries, Bz. Breslau.

Franz Leichter Nachf.

Der ausgeschriebene

Erste Gehilfenposten

ist noch nicht besetzt. Namentlich kriegsbeschädigte Herren mit reichen Erfahrungen im Sortiment oder Antiquariat bitten wir, unser Angebot zu beachten. Wir wiederholen, daß die Stellung möglichst dauernd besetzt werden soll und hochbezahlt ist; auch verheiratete Herren würden ihr gutes Auskommen finden.

Eventuell kommt auch ein späterer Termin in Frage.

Akadem. Buchhandlg.
von Conrad Skopnik
Berlin NW. 7.

Zu gelegentlichem Eintritt suchen wir einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen katholischer Konfession. Es können sich auch Herren bewerben, die eben die Lehre beendet haben.

Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften erbitten.

Herdersche Buchhandlung
Karlsruhe.

Jüngeres Fraulein mit guter Schulbildung gesucht, das Lust hat, sich in vornehmem Antiquitätenbuchhandel einzuarbeiten. Einige Vorlehrkenntnisse erwünscht, doch nicht Bedingung. Fertigkeit in Stenographie und Schreibmaschine aber erforderlich. Schriftliche Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen sind zu richten an

Adolf Weigel, Leipzig,
Winteraartenstraße 4.

Zum sofortigen oder baldigen Antritt suche ich für mein wissenschaftliches Sortiment. Antiquariat einen militärfreien Gehilfen. Gehalt bis 150 M. Auch sind mit Angebote von Herren willkommen, die täglich etwa 3 Stunden zur Aushilfe tätig sein können.

Schriftliche Meldungen erbitten
Berlin NW. 7. Ernst Fuhrmann.

Für unsere Auslieferungs-Abteilung suchen wir zu sofort einen mit allen einschlägigen Arbeiten vertrauten Gehilfen oder Gehilfin mit längerer Praxis in dauernde Stellung.

Schriftliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbitten an

S. Fischer, Verlag,
Berlin.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 M für die Zeile.

Lehrling

mit besten Schulzeugnissen sucht Östern 1917 Stellung in Leipziger Verlag oder Kommissionsgeschäft.

Angebote unter # 1995 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fräulein

sucht Stelle als Kontoristin in einer Buchhandlung, wo sie auch im Geschäfte mit helfen kann.

Eintritt kann sofort oder auch etwas später erfolgen.

Angebote unter # 2000 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Sortimentar,

selbstständig, zuverlässig, gewandter Verkäufer, zugkräft. Dekorateur und vorzüglicher Organisator,

zurzeit ungestellt als Geschäftsführer einer lebhaften u. angeseh. Handlung, sucht zum

1. Januar 1917 oder später event. dauernde Stellung als

Geschäftsführer, 1. Gehilfe oder Vertrauensposten.

Suchender, Ende 20er, vollständig militärfrei, gesund und mit angenehmem Aussehen, höh. Handelschule absolo., engl. u. französ. Sprachl., gute Literaturkenntn. u. la. Zeugnisse sind vorhanden, hat reiche Erfahrungen in Geschäftsleitung und Personalbetrieb.

Angebieten von Inhabern solcher Handlungen, denen an der Gewinnung eines freudigen Mitarbeiters gelegen ist, werden unter Zusicherung jeder gewünschten Verschwiegenheit unter S. H. # 2002 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für 1. Januar 1917

und Leipzig!

Sehr strebamer und tüchtiger Gehilfe, Mitte 20er, verheiratet, mit allen Arbeiten des Verlags, Komm.-Geschäfts u. Barsortiments bestens vertraut, zurzeit in leitender Stellung, wünscht sich ab 1. Januar zu verändern. Rezipiert wird nur auf dauernde Stellung mit auskömml. Gehalt. Gef. Angebote unter # 2010 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Leipzig.

Junger, 23 jähr. Gehilfe, gelernter Musikalienhändler, auch bewandert in allen vorkommenden Arbeiten im Kommissionsbuchhandel, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zum 1. Dezember, ev. früher, im Musikalienhandel, Verlag oder Kommissionsgeschäft.

Weitere Angebote unter # 2009 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Sortimentar, militärfrei, sucht Stellung.

Angeb. befördert die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 2012.

Leipzig.

Junger Sortimentar, welcher jetzt auslernt, sucht Stellung im Verlag od. Kommissionsgeschäft.

Auskunft erteilt gern G. Wittrin (Wittrin & Weise).

Kunstsortiments- Leitung

sucht in den Ansprüchen erstklass. Publikums bewanderter Fachmann. Persönliche Verbindungen mit führenden Kapitalkräft. Persönlichkeiten. Erfahren in massvollem Einkauf, geschmackv. Rahmungen und Fensterauslagen usw. Sprachkundig. Besäßt, Ausstellungen zu veranstalten in Orig.-Graphik, Aquarell- und Holztechnik. Beste Empfehlungen. Liefernahmezeitpunkt nach Wunsch.

Angebote unter # 1990 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für einen mit persönlich bekannten Sortimentar mit langjähriger Praxis in guten Firmen, Ende 20, vertrauenswürdig, suche ich Stellung (Verlag oder Sortiment), die sich zu einer Lebensstellung gestalten könnte.

Betr. hat gute Schulbildung, ist sedergewandt und hat angenehme Umgangsformen verbunden mit guter Erscheinung.

Berlin SW. 48.

Bernhard Staar.

Leipzig.

22 Jahre alter, militärfreier Gehilfe (mit Leipziger Praxis) sucht Stellung im Sortiment od. Verlag. Eintritt kann am 1. 12. erfolgen. Gehaltsanspr. # 145.— / 160.—. Angebote erbitte unter # 2007 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Älterer, gut empfohlener Buchhalter sucht sofort od. für 1. November in Leipzig Stellung.

Anerbieten u. ab 2008 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Vermischte Anzeigen.

Bornehme Kunstzeitschrift ersten Ranges, bisher eigener Verlag, wünscht mit geschäftsgewandtem, leistungsfähigem Verleger in Verbindung zu treten zwecks Ausbaus des Unternehmens und Steigerung des Betriebes. Neben Zeitschrift auch größere Anzahl vorzüglicher Verlagswerke vorhanden.

Nötige Mittel etwa 30 000 M. Verkauf des Verlages nicht ausgeschlossen. Beste Gelegenheit für tüchtige Kraft zu großem Erfolg. Mitteilungen baldigst erbeten unter ab 2011 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Landstürmer, ein Jahr Front gewesen, sucht zur Unterstützung seiner Familie, die nur auf die Kriegsunterstützung angewiesen ist, Katalog-, Register- u. a. kompilatorische Arbeiten aller Art, auch Korrekturen usw. Sorgfältige und gewissenhafte, dabei schnelle Erledigung.

Beste Empfehlungen üb. bereits gelieferte Arbeiten.

Angebote erbittet Landstürmer **Dannenberg**, 6. Komp., Golzern (Wulde). Persönliche Rücksprache in Leipzig kann erfolgen.

Verlagsreste, Druckplatten usw. lauft bei **E. Bartels**, B.-Weihensee.

Keine Bindfadennot!

Bindfadenersatz aus echten schwedischen Papieren, für kleinere Pakete Nummer 4, mit einer garantiierten Bruchfestigkeit von ca. 30 Kilo, Preis pro Kilo M. 3.35, für schwere Pakete und Postpäckchen, 2 fach Kordel, pro Kilo M. 3.—, Bruchfestigkeit ca. 40/45 Kilo.

Otto Bruechers Buchhdlg.
Abt. Papiergroßhandlung
Hilchenbach i. W.

Druckarbeiten in jeder Art und Ausführung

vom feinsten Kunstdruck bis zur billigsten Massenauslage liefert schnell und billig

**Schnellpressen-,
Rotations- und
Sezmaschinenbetrieb.**

Angebote unter A. Z. ab 345
d. d. Gesch.-St. d. B.-B. erb.

Wer nimmt ein Büchlein mit Schattenrissen u. Gedichten (vom bayr. Sepp) in Verlag? Noch nie im Druck erschienen. Gef. Angebote direkt an **Hans Schwanke**, Kennenburg bei Ehingen.

Hofbuchdruckerei Gadow & Sohn in Hildburghausen



Werkdruck Notendruck

Berechnungen
stehen zu Diensten

Nordamerikanische Bücher und Zeitschriften

besorgen wir regelmässig und schnell — während des Krieges direkt per Post, auf Risiko des Bestellers. Um Verzögerungen zu vermeiden, bitten wir, der Bestellung die Bestätigung des Kommissionärs beifügen zu lassen, dass unsere Barfaktur unbeantwortet eingelöst wird. Preisangaben auf Verlangen.
New York. E. Steiger & Co

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.

Wallmanns Sortiment-Adressen

1. Rote Adressen (1300 Sortimentsfirmen, die Absatz für ernste, gediegene Literatur haben).
 2. Grüne Adressen (300 Sortim.-Firmen m. ausgesproch. christl. Rundschrift).
- Die roten Adressen empfehle ich für Rundschreiben via Leipzig, die grünen für Versendung der Rundschreiben direkt per Post. Jede Liste M. 1.50 bar, beide Listen auf einmal M. 2.50, 10 Listen gem. M. 11.—.

H. G. Wallmann • Verlag • Leipzig

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

**Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.**

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Verzeichnis der im Monat September 1916 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. S. 1297.	— Sachsisch-Thüringischer Buchhändler-Verband. E. B. S. 1297.	— Aus dem englischen Buchhandel. III. S. 1297.	— Englisches Raubsystem. S. 1299.
— Kleine Mitteilungen. S. 1300.	— Personalnachrichten. S. 1300.	— Sprechsaal. S. 1300.	— Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1301.
— Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1304.			— Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 1305.
— Anzeigen-Teil: S. 1306—1356.			
Allad. Böh. v. C. Stoynić 6755.	Dötsche Sonntagschulbü. in Brln. 6736.	Gräfe, E., in Le. 6752.	»Organisation« in Brln. 6734.
Alt. J. in Erlf. a. M. 6754.	Deutsche Verlags-Anstalt in St. 6745.	Grethlein & Co. 6729.	Steinde, E., in Brln. 6740.
Arndt, R., in Halle 6754.	Deutsche in Wien 6754.	Groos in Cobh. 6758.	Stechert & Co. in N. Y. 6758.
Baederer in Ess. 6754.	Dieterich'sche Ant. in Gött. 6754.	Grote'sche Verlbuchh. in Brln. 6728.	Steffen, Gebr., in Limb. 6754.
Baer & Co. 6753.	Drewes' Böh. in Bremen 6751.	Habbel 6753.	Steiger & Co. in N. Y. 6756.
Barfotiments-Katalog-Verlag 6738, 6739.	Ebenhöch'sche Böh. 6751.	Herder'sche Verlhdg. in Kreis. t. B. U 3.	Steinide, G. C., in Mü. 6752.
Bartels in Weiß. 6756.	Eiler's Böh. in Magdeb. 6751.	Herder'sche Böh. in Karlsruhe 6755.	Stoll in Kreis. t. B. 6754.
Baumgärtner's Böh. in Le. 6734, 6736.	Engelgel. Böh. in Magd. 6753.	Hess in Mü. 6751.	Süddutsche Monatshefte 6737.
Beck, Fr. in Wien 6751.	Dr. Eybler & Co. 6732.	Hiersemann 6754.	Taubnay, B., in Le. 6743.
Beder, O. & N. in Dr. 6727.	Fallen-Verlag U 2.	Historische Hofsb. 6752.	Teubner, B. G., in Le. 6744.
Behrendt in Bonn 6753.	Feller & G. 6752.	Hirschmald'sche Böh. 6754.	Thiemanns Verlag in Stu. 6727.
Bielefelds Verl. in Freib. 6744, 6753.	Fischer, S., Verlag in Brln. 6755.	Hobbing, R., in Brln. 6756.	Thomas, Th., Komm. Gesch. in Le. 6752.
Blazek & Bergmann 6754.	Flammen, Verlag in Dr. 6737.	Hoffmann, J., in Stu. 6755.	Uhlands techn. Verlag 6753.
Bod. & Sepp 6752.	Heitrich & Co. 6754.	Höls 6751.	Verlag »Das Größere Deutschland« U 4.
Bondi 6737.	Hod. G. m. b. H. 6753.	Höfer in Dicthen 6751.	Violet 6727.
Bote & Bod. 6754.	Brandb'sche Verlhdg. in Stu. 6751.	Hugendubel 6752.	Wohr's Sort. in Le. 6754.
Braun in Lütt. 6754.	Briefe's Böh. in Chemnig. 6727.	Angel-Verlag 6741.	Wallmann in Le. 6756.
Breslauer 6751.	Dürbemann, E., in Brln. 6735.	Hunder's, A., Buchh. in Brln. 6735.	Weber, B., in Brln. 6756.
Brewer in Agram 6753.	Gadow & Sohn 6756.	Kan in Cassel 6754.	Wolff, A., Verl. in Le. 6755.
Bruechers Böh. 6756.	Gerschel in Neisse 6758.	Lilian's Röhr. in Budap. 6754.	Wollermann in Brnn. 6742.
Brüggemann in Tortum. 6756.	Gertenberg, Böh., Verl. in Le. 6748.	Rinet 6753.	v. Sabern 6751.
Croz & Gerlach 6752.	Gesellschafts- d. B.-B. 6756.	Klinhardt, Dr. B., 6754.	Zimmermann in Gust. 6752.
Cremersche Böh. 6754.	Giebel in Neisse 6759.	Kocher in Neust. 6752.	Züberlein 6754.
Creny'sche Böh. in Magd. 6753.	Gesellschaftsstelle d. B.-B. 6759.	Koch's, C. A., Verl. in Dr. 6740.	
Dannenberg in Golzern 6756.	Gieger's Böh. in Brln. 6756.	Koechner'sche Böh. in Brln. 6753.	
v. Dedlers Verlag 6755.	Gieger's Böh. in Brln. 6754.	Koeblers, R. H., Ant. in Le. 6753.	
Degener in Le. 6740.	Gieger's Böh. in Brln. 6754.	Obreiter 6754.	
Delfss 6751.	Gieger's Böh. in Brln. 6754.	Stange, G. H., in Brln. 6754.	
Der Buchladen Kurfür-stendamm 6752.	Gieger's Böh. in Brln. 6754.		

Dem großen Mangel an Lehrkräften speziell an der Lütticher Universität könnte durch Übernahme der nicht flämischen Professoren der Genter Universität Rechnung getragen werden; in Brüssel liegt es nur an dem passiven Patriotismus der Universitätslehrer, daß die Vorlesungen noch immer ruhen und dadurch das gesamte geistige Leben der Hauptstadt gelähmt wird.

An Stelle des im vorigen Jahre verstorbenen Professors Korth wurde der Löwener Historiker Léon van der Essen zum Leiter des Belgischen historischen Instituts in Rom ernannt.

Auf sozialem, literarischem, künstlerischem Gebiet hat die deutsche Okkupation eine außerordentlich rege Tätigkeit entfaltet. So haben wir seit Juli in den Mauern des früheren Lunaparkes eine vom Generalgouverneur ins Leben gerufene „Ausstellung für soziale Fürsorge“, die bei dem beispiellos niedrigen Eintrittspreise von 20 und 10 Cts. vielerlei Belehrung und Unterhaltung bringt: Darstellungen und Ziffern aus den Landesversicherungs- und Heilanstalten, Kriegsfürsorge, insbesondere das Arbeiten mit künstlichen Gliedmaßen nebst praktischen Demonstrationen durch deutsche und belgische Invaliden, Arbeiterfürsorge, Kinderbewahranstalt, kinematographische Vorführungen mit Erklärungen, Konzerte im Freien, Speisegelegenheit zu Volkslöhnenpreisen usw. Der Besuch der Ausstellung, die, wenn auch etwas widerstrebend, auch von den Belgiern besucht wird, wird den Bewohnern der Provinz dadurch erleichtert, daß die nach Brüssel genommenen Fahrkarten durch Abstempelung in der Ausstellung zur freien Rückfahrt berechtigen. Ein zu gleicher Zeit erschienener, im Auftrage der „Zentralstelle für soziale Fürsorge des Belgischen Roten Kreuzes“ von Rechtsanwalt Dr. A. Philipsborn bearbeiteter „Wegweiser für deutsche Wohlfahrtspflege in Belgien“ (8°, 99 S., Fr. 1.—) dient weniger einer Führung durch die Ausstellung als vielmehr einer allgemeinen Orientierung über die Organisation der bestehenden belgischen sozialen Institutionen und die von der deutschen Okkupation neu geschaffenen Fürsorge-Einrichtungen und gibt zugleich eine gedrängte Übersicht über die politische Geschichte, Verfassung und Verwaltung des Landes, dessen Schulweisen, wirtschaftliche Verhältnisse usw.

(Schluß folgt.)

Englisches Raubsystem.

In dem in Amsterdam erscheinenden „Nieuwsblad voor den Boekhandel“ schreibt Herr C. M. van Stockum, Mitinhaber der Fa. W. P. van Stockum en Zoon im Haag:

„... Zu all den Schwierigkeiten und der damit verknüpften Mehrarbeit, die die erschwerte Verbindung mit dem Ausland und unseren Kolonien mit sich bringt, kommt nun auch noch die kaum glaubliche Dreistigkeit des englischen Zensors hinzu, der mit den Postsendungen, die längs des Kanals oder um Schottland herum unser Indien und amerikanisches Gebiet erreichen müssen, nach Gutdünken schaltet und waltet.

Als im Februar d. J. die Reedereien gezwungen wurden, Sendungen, in denen sich deutsche Bücher und Zeitschriften befanden, zurückzuweisen, wurde dem niederländischen Buchhandel von England befohlen, diese Ausgaben unter Kreuzband durch die Post an ihre holländischen Kunden und Lesegesellschaften in Niederl.-Indien und dem neutralen Amerika zu befördern. Man konnte bei der Post die Kreuzbandsendungen einschreiben lassen; auch versicherten einige Bureau gegen ziemlich hohe Prämie solche Sendungen gegen Belästigungs- und Beschlagnahmegefahr.

Während der Monate April und Mai lief die Sache gut; im Juli jedoch erreichte mich die drähtliche Mitteilung, daß seit März keine einzige deutsche Ausgabe mehr eingetroffen und weitere Sendungen also einzustellen seien.

Von Lesegesellschaften empfing ich den gleichen Bericht. Die Postbehörde dahingegen unterrichtete mich nicht über die Anhaltung der Pakete. Erst vor einigen Tagen erhielt ich regelmäßig jede Woche ein gedrucktes Rundschreiben des Inhalts, daß im März und April, — also während der ersten Monate, in denen die neue, von England vorgeschriebene Beförderungsweise zur Anwendung gelangt war, alle von den Dampfern „Rembagan“, „Monoto“ usw. nach Batavia adressierten Sendungen in Kirkwall und die nach Amerika durch den Dampfer „Nieuwe-Amsterdam“ adressierten in Deal beschlagnahmt worden seien. Eine Aufstellung zu bekommen, war nicht möglich. Soviel steht jedoch fest: alle von mir an holländische Kunden in Batavia und

an den niederländischen Vizekonsul in New York gesandten deutschen Bücher und Zeitschriften wurden mir von der englischen Behörde widerrechtlich abgenommen, und auch andere, im Laufe der Monate Mai, Juni, Juli und August von mir an dieselben Abnehmer adressierten Sendungen fielen den englischen Räubern zum Opfer...

Der Vorstand der „Vereinigung zur Förderung der Interessen des Buchhandels“ fordert nun alle Mitglieder, die die gleichen Erfahrungen wie Herr van Stockum gemacht haben, auf, das betreffende Material einzusenden, damit der Minister des Außen, der seine Hilfe zugesagt hat, einen ernsten Protest wegen dieser Übergriffe des englischen Zensors an die englische Regierung richten kann.

So lesen wir in der „Deutschen Wochenschrift für die Niederlande und Belgien“, und wir glauben gern, daß selbst den sonst so kühlen Holländern die Geduld ausgeht, wenn sie mit ansehen müssen, wie die englische Regierung, dieselbe, die angeblich zum Schutze der kleinen Nationen das Schwert gezogen hat, sich über alle völkerrechtlichen Bedenken hinwegsetzt und tut, was sie für gut findet.

Eine nicht minder deutliche Sprache, wie sie in der Zeitschrift an das „Nieuwsblad voor den Boekhandel“ zum Ausdruck kommt, führt auch Herr W. P. van Stockum jun. im Haag, der Präsident der holländischen Tagung des Internationalen Verlegerkongresses (1910), in einem Schreiben an Herrn S. Geoffrey Williams-London, das auch die Stellung Englands zur Berner Konvention berührt. Von welcher Gesinnung alle Maßnahmen der britischen Regierung beherrscht sind, geht deutlich aus dem Einleitungssatz des Gesetzes hervor, mit dem über alle Urheberrechte an den seit August 1914 in Deutschland und Österreich-Ungarn erschienenen Werken — also auch über die der Neutralen — zugunsten Englands verfügt wird. „Da Zweifel (!) über das Bestehen eines Urheberrechts an Werken entstanden ist, die in einem feindlichen Land während des gegenwärtigen Krieges entstanden sind“ usw., so hält sich natürlich England für besagt, diese angeblich bestehenden Zweifel zu eignem Nutzen und Frommen auszubeuten. Daß es sich dabei um keine leeren Drohungen handelt, und daß auch in diesem Falle auf die Interessen neutraler Staaten keinerlei Rücksicht genommen wird, zeigt der schon im Börsenblatt erörterte Fall Johannes Müller-Amsterdam, Naumanns „Mittteleuropa“ betreffend. Ein Seitenstück dazu bildet die Anzeige der Fa. S. Hirzel in Leipzig über das Erscheinen eines englischen Nachdrucks von Heinrich von Treitschkes „Politik“, der von keinem Geringeren als dem englischen Staatsmann A. J. Balfour eingeleitet worden ist. Auch für Bülows „Deutsche Politik“ ist gegen Zahlung einer bestimmten Summe an das Public Trustee der englischen Beutegeier zum Opfer gefallen. Andere Werke werden wahrscheinlich folgen.

Wenn gleichwohl der Vorstand des Börsenvereins bisher davon Abstand genommen hat, die deutsche Regierung um Vergeltungsmaßregeln zu ersuchen, so geht er dabei in Verfolg alter Traditionen von der Erwägung aus, daß keinerlei Veranlassung vorliege, ein Kulturrewerk wie die Berner Konvention in den Strudel dieses Weltkrieges hineinzuziehen, besonders da es sich hier nicht um eine lediglich die kriegsführenden Staaten angehende Angelegenheit handelt, sondern um vertragliche Bindungen, an denen in gleicher Weise auch die Neutralen beteiligt sind. Die Hoffnung des Herrn W. P. van Stockum jun. auf einen „Wechsel der Auseinandersetzungen“ vermögen wir allerdings nicht zu teilen, da keinerlei Anzeichen dafür vorhanden sind, daß die großen Worte, die England so gern bei jeder Gelegenheit im Munde führt, mit seinen Taten sich auch nur einigermaßen in Einklang bringen lassen. Man würde es daher schon als einen Erfolg bezeichnen können, wenn das im folgenden abgedruckte Schreiben des niederländischen Verlegers, das uns von angesehener Seite zur Verfügung gestellt wurde, dazu beitragen würde, immer weitere Kreise das wahre Gesicht Englands erkennen zu lassen. Der Brief lautet in Übersetzung:

Herrn S. Geoffrey Williams, London.

Sehr geehrter Herr!

Mit Bezug auf einige neuerliche Vorkommnisse im internationalen Buchhandel möchte ich mir in meiner Eigenschaft als Mitglied des Komitees des Internationalen Verleger-Kongresses einige Bemerkungen erlauben, die Sie, wie ich überzeugt bin, nicht falsch auffassen werden.

Es ist d. B. häufig vorgekommen, daß niederländisch-indische Dampfer auf der Fahrt von Holland nach Indien oder von Batavia nach Holland durch Schiffe der englischen Regierung angehalten und nach England gebracht worden sind. Die genannte Regierung hat es für richtig gehalten, alle Post: Briefe, Kreuzbänder und ebenso alle eingeschriebenen Briefe und Pakete zu beschlagnahmen.

Die britische Regierung hat befohlen, alle deutschen Bücher und Zeitschriften zu beschlagnahmen, so daß sie weder an ihre Adressen geschickt noch ihren Absendern zurückgegeben werden können.

Dass diese Briefe durch den Zensor geöffnet und zurückgehalten worden sind, will ich mit Stillschweigen übergehen.

Solche Handlungen erscheinen mir um so unerklärlicher, als sie gegen einen neutralen Staat, wie die Niederlande, gerichtet sind, der England keinerlei wie immer geartete Verluste verursacht hat.

Ich bitte Sie daher höflichst, alles, was in Ihren Kräften steht, zu tun, um solche Handlungen zu verhindern, so dass wir unsererseits nicht zu Schlüssen gezwungen sind, zu denen wir kommen müssten, wenn dieser Zustand weiter fortbesteht.

Hier herrscht allgemein die Meinung vor — und ich denke mit vollem Recht —, dass Handlungen, wie sie jetzt durch die englische Regierung begangen werden, zu jenen gehören, die man gewöhnlich als räuberische Angriffe eines Staates auf das Privateigentum von Untertanen eines Landes bezeichnet, das sich nicht mit diesem im Kriege befindet. Neutral Staaten können sicherlich den Anspruch auf gewisse Rücksichten erheben, wie sie unter Geschäftsfreunden üblich sind.

Trotz allem ist die englische Regierung zu dem alten Piraten-System zurückgekehrt, das, wie wir dachten, längst aufgegeben und durch ein anderes ersetzt worden sei, und zwar auf Veranlassung von England selbst, d. h. durch die öffentliche Anerkennung eines jeden Rechts, gleichviel ob es sich um große oder kleine Staaten handelt, die sich nicht im Kriegszustande befinden.

In gleicher Weise muss ich hier darauf hinweisen, dass die Berner Konvention als null und nichtig erklärt worden ist, trotz allem, was recht und anständig ist. Es ist dies eine ungezügliche Handlung, die sich lediglich auf die gegenwärtige brutale Gewalt Englands gründet. Dadurch hat sich England von einem Vertrage getrennt — und dies vollkommen willkürlich —, der von einigen 20 Staaten geschlossen worden ist, und ist jetzt im Begriffe, Handlungen zu begehen, die das gerade Gegen teil sind von dem, was die genannte Konvention festsetzt.

Ich freue mich, sagen zu können, dass diese Handlung einer allgemeinen Missbilligung in England selbst begegnet ist, so dass ich es nicht für notwendig halte, darauf näher einzugehen.

Beide Tatsachen jedoch veranlassen mich, Sie zu bitten, mir Ihre Meinung darüber mitzuteilen, damit wir sie zum Gegenstand einer Besprechung im Schoze unseres Komitees machen können.

Ich zweifle keinen Augenblick, dass Ihr Gerechtigkeitssinn anerkennt wird, dass hier ein Wechsel der Anschauungen notwendig ist, damit das große Ziel, das der Internationale Verleger-Kongress von Anfang an im Auge gehabt hat, erreicht wird, wie immer auch die Umstände geartet sein mögen.

Das Vorstehende Ihrer Aufmerksamkeit zu unterbreiten, ist der Zweck meines Ergebenen, und ich hoffe, dass Sie sich eingehend mit der Sache beschäftigen werden.

Hochachtungsvoll

(gez.) W. P. van Stodum jun.

N.B. Ich möchte hinzufügen, dass Pakete, die von niederländischen Buchhändlern durch Post an ihre Kunden in Amerika gesandt wurden, ebenfalls beschlagnahmt worden sind, ja sogar jene Pakete, die an niederländische Konsuln in Amerika gerichtet waren. All das ist so widerwärtig, dass man glauben möchte, man habe es mit einem gewöhnlichen Räuberstaate zu tun und nicht mit England.

Kleine Mitteilungen.

Wer trägt die Kosten bei Mahnung durch den Rechtsanwalt?

Herr Justizrat Hillebrand - Leipzig schreibt uns in seiner Eigenschaft als Rechtsbeistand des Deutschen Verlegervereins: In der Nummer 218 vom 19. September 1916 des Börsenblattes ist unter der Überschrift »Wer trägt die Kosten bei Mahnung durch den Rechtsanwalt?« eine Notiz, gezeichnet mit, veröffentlicht, die in dem Schlussteil feststellt, dass alles, was der Gläubiger zur Befriedigung seines Anspruchs bis zur Klagerhebung vornähme, er zu vertreten habe, und dass deshalb die Mahnkosten nicht von dem Schuldner verlangt werden könnten.

Die Anschauung, die in der fraglichen Notiz vertreten ist, ist in der Allgemeinheit, wie sie behauptet wird, nicht richtig. Selbstverständlich kann ein Gläubiger, der seinen Schuldner durch eine Mahnung in Verzug sehen will, nicht die durch diese Mahnung erwachsenen Anwaltskosten, wenn sich der Gläubiger eines Anwalts bedient, verlangen. Dagegen ist aber der Gläubiger berechtigt, alle diejenigen ihm durch die Vertretung eines Anwalts erwachsenen Kosten von dem Schuldner erstattet zu verlangen, die er aufzuwenden hat, wenn der Schuldner bereits durch eine von ihm erlassene Mahnung sich im Verzuge befand.

Nun ist nach der Verkehrsordnung jeder Buchhändler, der nicht

Berantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Niemann & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

zur Ostermesse rechtzeitig abrechnet, im Verzuge. Ganz abgesehen davon hat aber jeder Verleger auch, bevor er seine Forderung bei dem Deutschen Verlegerverein zum Einzugsverfahren anmeldet, den säumigen Schuldner nochmals zur Zahlung aufgefordert. Demnach ist bereits der Schuldner in einem doppelten Verzuge. Wenn nun der Deutsche Verlegerverein gleichwohl nicht sofort zur Klagerhebung schreitet, so geschieht das im wohlverstandenen Interesse der beteiligten Sortimentsbuchhändler, um ihnen bei geringeren Kosten Gelegenheit zu geben, etwaige Differenzen aus der Welt zu schaffen und den anerkannten Schuldbetrag zu zahlen. Die betreffenden Schuldner sollten dankbar begrüßen, dass nicht sofort Klage erhoben wird, und es ist in einheitlicher Rechtsprechung der letzten Jahre dieser Standpunkt auch vertreten.

Ich verweise insoweit auf die Ausführungen des Staudingerschen Kommentars zu § 286 des B.G.B.s und die dort zitierten Entscheidungen sowie auf die Abhandlung in der Juristischen Wochenschrift Band 42, Seite 727.

Bekanntmachung, betreffend Erleichterungen auf dem Gebiete des Patent- und Warenzeichenrechts in ausländischen Staaten. Vom 5. Oktober 1916. — Auf Grund des § 3 der Verordnung des Bundesrats, betreffend vorübergehende Erleichterungen auf dem Gebiete des Patent-, Gebrauchsmuster- und Warenzeichenrechts, vom 10. September 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 403) wird hierdurch bekanntgemacht, dass in den Niederlanden deutschen Reichsangehörigen gleichartige Erleichterungen gewährt werden.

Berlin, den 5. Oktober 1916.

Der Stellvertreter des Reichskanzlers.

Dr. Helfferich.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 239 v. 10. Oktober 1916.)

Die Änderung des Gerichtskostengesetzes. — Dem Reichstag ist dieser Tage der Entwurf eines Gesetzes betreffend Änderungen des Gerichtskostengesetzes, der Gebührenordnung für Rechtsanwälte und der Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher zugegangen. Die Änderungsvorschläge der Regierung für diese Gesetze sind in allen drei Fällen hervorgerufen durch die Unstimmigkeiten, die bezüglich der Erstattung der Reichsabgabe bei Post- und Telegraphengebühren durch das Publikum an Gericht, Anwälte und Gerichtsvollzieher bestehen. Sie beschränken sich daher auf Schaffung eines Zustandes, der diese Erstattungspflicht regelt.

Personennachrichten.

Julius von Wiesner †. — In Wien ist der Botaniker Professor Dr. Ritter von Wiesner im 79. Lebensjahr gestorben. Er hatte von 1868 bis 1909 an der dortigen Universität gelehrt. Die Wissenschaft verdankt ihm u. a. wertvolle Aufschlüsse über den Einfluss des Lichts auf Wachstum, Aufbau und Bewegung der Pflanzen sowie über das Wachstum der lebenden Substanz überhaupt und über die Entstehung und Bedeutung des Chlorophylls. Von seinen Werken heben wir hervor: »Rohstoffe des Pflanzenreichs« (3. Aufl. 1914), »Die Entstehung des Chlorophylls in der Pflanze« (1877), »Die heliotropischen Erscheinungen im Pflanzenreich« (2 Bde.; 1879/1880), »Elemente der wissenschaftlichen Botanik« (5. Aufl. 1906), »Mikroskopische Untersuchungen des Papiers« (1887) und »Biologie der Pflanzen« (3. Aufl. 1913).

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Leihbibliothek.

Ich will meine Leihbibliothek neu einrichten. Das Nummernsystem soll in Wegfall kommen. Jedes Buch soll nunmehr in Papier eingeschlagen und dieser Umschlag mit dem jeweiligen Titel versehen werden. Auf welche Weise kann nun dieser Titel angebracht werden? Druck ist naturgemäß zu teuer, geschrieben wirkt der Titel unschön. Gibt es etwa eine Schreibmaschine mit ganz großen, kräftigen Typen? Wer von den Herren Kollegen kann mir hierbei sowie überhaupt in Sachen Leihbibliothek raten und helfen?

Mainz.

E. v. Zabern.

Peter Dörfler Dämmerstunden

Buchschmuck

von

Rolf Winkler

Erstes

bis

fünftes Tausend



M. 2.60, 1.82, 1.73. Geb. in Pappe M. 3.40, 2.38, 2.27

Auf 12 – 1 broschiertes Freiemplar

Diese Erzählungen hat der Dichter wohl in stillen Dämmerstunden durch seine Seele ziehen lassen. Manche der Gestalten ist vergoldet von der Abendglut, manche kommt bereits aus tiefen Schatten und wandelt tieferen Schatten entgegen oder versinkt mit der untergehenden Sonne. Für wen aber hat der Autor dieses Buch geschrieben? Man empfindet das gleiche wie bei „Als Mutter noch lebte“. Jedes Kind kann es lesen, die weiter ausblickende Jugend wird Entzücken daran haben, aber auskosten kann seinen Geist und seine Fülle erst der gereifte Mensch. Ein angesehener Kritiker schrieb kürzlich von einem Buch des Verfassers: „Seine Erzählungen müssen schlechtweg als Kleinodien der Volkskunst bezeichnet werden. . . . Dörfler muß ins Volk!“ Dies Wort mag von den „Dämmerstunden“ nicht allein um des Dichters willen, sondern auch wegen des Künstlers – Rolf Winkler – gelten, der ihm reiche und vortreffliche Illustrationen beigegeben hat, die wirklich aus der Freude des Künstlers an dem Werke hervorgegangen zu sein scheinen und gewissermaßen als der Dank des ersten Lesers an den Erzähler anzusehen sind.

Herdersche Verlagshandlung / Freiburg i. Br.

Wir bieten Ihnen hohe Rabattsäße

beim Verkauf folgender äußerst zeitgemäßer Werke. Lassen Sie daher nachstehende Werke unseres Verlages nicht am Lager fehlen und beziehen Sie reichlich in Kommission. Partie bei allen Büchern 11/10.

Paul Rohrbach

Der Krieg und die deutsche Politik

Zweite Auflage 21. bis 40. Tausend.

Broschiert M. 1.50 ord., M. 1.10 no., M. — .90 bar; gebunden M. 2.50 ord., M. 1.80 no., M. 1.70 bar.

Dr. Karl Mehrmann

Der diplomatische Krieg in Borderasien unter Berücksichtigung der Geschichte der Bagdadbahn

Broschiert M. 2.50 ord., M. 1.75 no., M. 1.50 bar; gebunden M. 3.50 ord., M. 2.50 no., M. 2.25 bar.

Von demselben Verfasser:

Groß-Deutschland

Broschiert M. — .80 ord., M. — .50 no., M. — .40 bar.

Dr. M. Wildgrube

Englands Verrat an Deutschland

in historisch-politischer Beleuchtung.

Englands Feindschaft wider die deutsche Einheit

Se broschiert M. — .60 ord., M. — .40 no., M. — .35 bar.

Beide Hefte in einem Band unter dem Titel:

Zwei Reden gegen England

Broschiert M. 1.— ord., M. — .70 no., M. — .60 bar.

Arthur Dix

Die Wiedergeburt der alten Welt

Broschiert M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.30 bar; gebunden M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.— bar.

Von diesem Buche kann nur bei gleichzeitiger Bar-Bestellung in beschränkter Anzahl in Kommission geliefert werden, da der Vorrat fast vergriffen ist.

Reinhard Volker (Zwei Sammlungen Kriegslieder)

Der heilige Zorn

M. — .40 ord., M. — .30 no., M. — .25 bar.

Trotz Tod und Teufel

M. — .50 ord., M. — .35 no., M. — .30 bar.



**Verlag „Das Größere Deutschland“ G. m. b. h.
Dresden. Abtlg. Buch-Verlag**

